6. Jahrgang-Mr. 155

## Telegraphische Depeschen.

## Der Krieg gegen Vullman.

Er gieht immer weitere greife. - Die Streifter haben noch wenig erreicht. -Die Ausftandigen in Denver wollen die Athifon-23abu-2Maffenverwafter verfol-

Cairo, 31., 30. Juni. Bunbesmar= chall Brinton theilte ben Streikern nit, bag er bom Bunbesrichter Allen vie telegraphische Weifung erhalten ha= e, alle angehaltenen Postzüge weiter zu Dirbern. Die Streiter beriethen fich b erflärten bann, baß fie ber Weierbeförderung ber Züge nichts in ben Beg legen würden. Dennoch ging es icht ohne Schwierigkeiten beim Wei= terlaufen ber Poftzüge ab, und an ei= nem der Züge warf der Postbeamte die Postsachen aus bem Wagen und sprang elber heraus, worauf der Rug wieder um Stillstand gebracht wurde. Doch aben die Streifer endlich aus Mitge= ühl für bie Paffagiere ben Bug frei. Später wurde bie Sachlage immer bro=

Danville, Ju., 30. Juni. In allen Berkstätten der Castern Illinois-Bahn ind bie Teuer gelofcht. Die Perfonen= üge von Chicago treffen ordnungs= räßig hier ein, können aber nicht wei= er führbärts fahren. Bon Terre Saute, ind., find teine Buge eingetroffen. Gin Streiter foll wegen Ginschichterung des Kondukteurs eines Nafhville=Zuges perhaftet merden. Allmälig wird auch ver Ausstand an der Rock Island-Bahn

Minneapolis, 30. Juni. In einer Berfammlung ber "A. R. U." bahier ourde beschlossen, auch alle Leute ber Minneapolis Transfer" und der, Min= eapolis Railway Transfer" an ben treif zu beorbern. Wird biefer Be= ding burchgeführt, so muffen alle Mehlmühlen in unferer Stadt ben Be=

Minneapolis, 30. Juni. Es wird nitgetheilt, daß die Soo-Bahn Schwie= igkeiten habe, Lokomotivführer zu fin= ven. Zwei Züge ber Bahn können bes= halb nicht von hier auslaufen. Das ift im fo auffallender, als bie Soo-Bahn eine Bullman=Wagen an ihren Zügen

Brazil, Ind., 30. Juni. Die Angetellten der Brazil-Zweiglinie der C. & Bahn find an ben Streit gegangen, es werden nur noch Postzüge durch= en Bullman-Angestellten helfen, sonern auch die Wiedereinführung ber por dem 1. August 1893 gezahlten Löh= ne burchfeten. Es wird gemelbet, bak alle Angestellten einfach entlassen wer=

Terre Saute, Ind., 30. Juni. Die lüge aus Chicago werden in Danville, II., festgehalten. Die Sperre auf ber ne vollständige. Dagegen find bie hansville= & Terre Haute=Bahn und ie fübliche Unschluftlinie ber Chicago= Gaftern Minois-Bahn noch unbeelligt geblieben.

Tolebo, D., 30. Juni. Much hier Uten bie Bahnangestellten allgemein Arbeit ein, ba ihnen bie geforberten jeren Löhne bertveigert wurden. in läßt nur noch Postzüge burch. In Columbus tam es in ben Babn= paraturmertstätten zu Unruben.

Tincinnati, 30, Nuni. In Lublow. , hat es Tumulte gegeben. Mehrere a eingestellte Weichenfteller murben n ben Streifern mighandelt. Seute urben bie Streiter bafelbit in aller rm entlaffen.

Cincinnati, 30. Juni. Die erften waltthätigkeiten babier in Berbinmit bem Streit tamen in ben Geen ber "Big Four"=Bahn vor. Zwei icht-Gewertschaftler wurden bafelbft on Streifern angegriffen und bos guerichtet, bis fie endlich von der Polize löft wurben. Der Lokomotivführer b ber Beiger ber Lofomotive, mos bit die Angegriffenen beschäftigt ma= nahmen Reifaus. Etwa 2000 nichen faben fich bon ber Brücke ber Strafe aus bie Schlägerei an. Der Streitführer Phelan hat alle

te an ber erften Abtheilung bes teen= & Crescent=Bahninftems an a Ausstand beorbert. Phelan wurde n einem Musichuß ber hiefigen Fleier ersucht, etwas zu thun, bamit bie= ben ihren Rindfleifch-Borrath aus hicago erhalten könnten. Er ant= ortete: "Jag kann nichts thun, bas men aus ber Rlemme helfen wirb. er Gingige, ber meines Wiffens 3hn helfen tann, ift George D. Bullin. Thun Gie, was Gie konnen, nfelben zu veranlaffen, feinen Leuten alten Löhne wieber gu gahlen, und nn wird ber Streit bon felbft auf-

Tolebo, D., 30. Juni. Die hoding Meh-Bahn hat burch Anschlag in Bertftätten befannt gemacht,baf Streiter bis Mittwoch gur Arbeit rudfehren muffen, wenn fie nicht ents fen fein wollen.

St. Louis, 30. Juni. P. Rern, bon "American Railway Union", hat ichricht erhalten, daß auf dem gan-Sould'ichen Bahninftem Die Arbeit bergelegt ift.

St. Louis, 30. Juni. George t, welcher bier ben Streit leitet, be unter ber Beschuldigung ber 3 Betriebsleiters Ramfan er Burgichaft auf freien Jug | bort.)

gefett. Die Morgenzuge auf allen Linien find nur mit geringer Beripa= tung abgegangen. Die einzige Bahn= linie, welche bis jest die Pullman=Wa= gen aufgegeben hat, ift bie Mobile= & Dhio=Bahn.

St. Louis, 30. Juni. Die Ungeftellten ber Burlington= und biejenigen ber gron Mountain-Bahn find ebenalls an ben Streit gegangen. Damit ist das ganze Fracht-Departement des Gould'ichen fühmeftlichen Shitems fogut wie lahmgelegt. Wegen bes Streits ift fein hornvieh ober Schafe in ben Diebbofen eingetroffen. Die Botel= bäufer muffen jest zumachen.

Denber, Col., 30. Juni. Es wird gemelbet, baß jett am gangen Shftem ber Süblichen Pacificbahn ber Verkehr

Die Mitglieder ber "American Rail= wah Union" erklären, fie wollten am Montag bor bem Bunbesrichter Sallett ben Untrag ftellen, baß bie Daf= fenbermalter ber Atchifon-Bahn wegen Störung bes Poftbetriebs berfolgt würden; fie fagen, fie hatten fich erbo= ten, alle Büge in Bewegung gu fegen und hatten befonders um Beforberung ber Boftwagen erfucht; aber bie Maf= fenverwalter hatten fich geweigert, ei= nen Bug auslaufen zu laffen, wenn tei= ne Bullman-Bagen angehängt würden.

Trinibab, Col., 30. Juni. Sier er= griff nächtlicherweile eine Schaar Tunultanten Befit bon einem aus La Bunta fommenben Personenzug. Der Sotomotivführer wurde mit bem Tobe bebroht, und ber Beiger fprang ab und ergriff bie Flucht.

#### Grubenarbeiter freiken weiter.

Phillipsburg, Pa., 30. Juni. In ben Brubenbiftritten bon Beach Creet und Phillipsburg herricht noch immer bölliger Stillftand; bie Leute weigern fich, bie Arbeit aufzunehmen, ehe eine Mehrheit ber Grubenbesitzer eingewil= iat habe, 50 Cents pro Tonne gu

Um 3. Juli findet hier tie Gruben= arbeiter=Ronfereng ftatt. Bis jest ift bie Sachlage im Gangen noch immer fehr bermorren. In ben Gruben ber "Berwind=Bhite Co." wird nach wie por unter bem Schutz bon Sheriffs= mannschaften gearbeitet, und bie Beamten biefer Gefellichaft wollen unter teinen Umftanben bie Gewertichaft an-

Washington, D. C., 30. Juni. Die Boll= und Steuervorlage wurde noch restern Mhend nachdem auch ber Mh: ichnitt 104 betreffs Abschaffung ber Gegenseitigfeitsberträge angenommen worben war, bom Gesammtausichuß bes Senats an biefen einberichtet. Darauf erfolgte Vertagung bis Mon-

#### Bom Blik serflort.

Baltimore, 30. Juni. Die Gebäube ber "Biabuct Manufacturing Co." an ber Station Caslen murben bom Blig getroffen und brannten bollständig nieber. Es waren bort 125 Mann beschäftigt. Der Berluft beträgt min= beftens \$75,000 und bie Berficherung nur bie Salfte.

#### Dampfernadriditen. Mugetommen:

new Nort: Umbrig von Liverpool: Lybian Monard von London: Amerika bon Chriftianfand; Birginia bon Stet-

San Francisco: Auftralia bon Sonolulu.

Liverpool: Etruria von New Dorf London: Auftrian von Montreal. Sull: Colorado bon New Port. havre: La Touraine von New York. Reapel: Redar bon New York.

Abgegangen: New Yorf: La Bourgogne nach

Southampton: Fürst Bismard, bon Samburg nach Rem Dort. Glasgow: Furneffia nach New York.

Wetterberiat. Für bie nachften 18 Stunben folgenbes Wetter in Illinois: Regenschauer heute: barauf am Conntag schones Wetter; ein wenig warmer; bie Winbe werben zu süblichen.

#### Musland.

Als Schwindler entlarvt. Berlin, 30. Juni. Der Raufmann und Untifemitenführer Behnifch in 21!= tona ift wegen Wechselfälschung verhaf=

Die Staatsanwaltschaft in Olbenburg hat hinter bem, ber Unterschlagung beschulbigten und jest flüchtig geworbenen Paftor Partifch einen Sted brief erlaffen.

Madifder Sandiag gefdloffen. Rarlsruhe, 30. Juni. Der Große bergog hat ben babischen Landtag in

#### eigener Berfon gefchloffen. Rammerfänger Fride geforben.

Berlin, 30. Juni. Sier ift ber Ram: merfanger Auguft Fride geftorben. (August Gottfried Lubwig Fride, einer ber bebeutenbften Baffiften, murbe am 14. Marg 1829 gu Braunschweig geboren. Er bilbete fich bafelbit unter ber Leitung bes Baritoniften Mein= barbt aus und bebütirte 1851 als Caraftro zu Braunschweig. Später fang er in Bremen, Rönigsberg und Stettin und wurde 1856 als erster Baffist an ber foniglichen Sofoper gu Berlin engagirt. Dem Berbanbe berfelben bat er, als Rünftler gefeiert und als Menfc beliebt, feitbem ununterbrochen ange-

#### Die myfteriofen Skandafbricfe.

Berlin, 30. Juni. Die biefigen Blatter gerbrechen sich den Ropf, sie stellen Die berschiedensten Theorien auf und er= gehen fich in ben abenteuerlichsten Muth= maßungen, wer sich wohl hinter bem "b. R." berbirgt, welcher nun auch nach ber Berhaftung bes Zeremonienmeifters b. Robe, als bes angeblichen Verfaffers und Berfenders ungahliger anonhmer Briefe fcmutigen und beleidigen Inhalts, fein lichtscheues, berleumberi= fches Thun fortfett.

So haben Graf Frig Sobenau, ber Gatte ber schönen Charlotte bon ber Decken, ber General-Abjutant bes Raifers, General bon Sahnte, berfelbe, welcher b. Roge verhaftete, der Mini= fter bes fonigl. Hauses b. Wedell, fo= wie auch bas frühere Reichstagsmit= glied b. Roscielsti, ber Führer ber polnischen "Sofpartei", berartige ano= nome. "b. R." unterzeichnete Briefe er= halten und gwar nach ber Berhaftung b. Roges. Ginigen Briefen maren fo= gar ungüchtige Bilber beigelegt.

Im großen Publitum bricht fich im= mer mehr die Ueberzeugung bon ber Unfchuld bes Berhafteten Bahn. Die= fer bleibt babei, bak ber auf ihm la= ftende Berdacht ein ungerechtfertigter ift, und hat ben befannten Anwalt Frit Friedmann engagirt, um feine Sache in ber Untersuchung bor ber Di= litärbehörde zu vertreten.

#### Größerer Sout fur den Raifer.

Berlin, 30. Juni. Der Minifter bes Innern hat angeordnet, bag noch forg= fältiger, als bisher, über bie Sicher= heit des Kaisers und seiner ganzen Fa= milie, besonders auf Reifen, gewacht Mehrere Geheimpoligiften und ein Untersuchungsrichter werben fich beständig in der Umgebung bes Rai= fers befinden. Dieje Magnahme foll auf ben ausbrücklichen Wunsch ber Raiferin bin erfolgt fein.

Die ganze halbamtliche Breffe ber= langt wieder bringend internatiaonale Borfehrungen gur Unterbrüdung bes

#### Gegen übermäßiges Rauchen.

Berlin, 30. Juni. Der hiefige Begetarianer=Berein bereitet eine Betition bor, welche um bie Ginschränfung bes Rauchens, besonders in den Zügen der Stadtringbahn, erfucht.

#### Boncott-Plakat an der Rirde.

Berlin, 30. Juni. Die Stegliger Polizei fahnbet auf Jemanben, welcher an bas hauptportal ber bortigen Rirche ein rothes Platat mit ber Aufschrift: "Trinkt tein Boncott=Bier!" getlebt

#### Surchtet fich vor feinen Landsfeuten.

München, 30. Juni. Der berühmte frangofische Schauspieler Coquelin, welcher ein Gaftspiel an bem Hofthea= ter dahier absolviren wollte, hat ben Beneral-Direttor ber fonigi. Theater, ernit 4soliari, eriucht, in eine Aufichies bung bes Gaftfpiels zu willigen. (Das Gaftipiel war auf Unfuchen Boffarts burch ben n. Morter Theateragenten Emanuel Leberer arrangirt, als Coque= lin (ber ältere) im bergangenen Jahre in New York in Abbens Theater ga= ftirte. Die frangofische Preffe fchrie Zetermordio über ben "Mangel an Ba= triotismus" bes Rünftlers, welcher bor Deutschen spielen wollte, und es hat ben Anschein, als ob Coquelin fich auf bie obige Beife mit mehr ober weniger Unftand aus ber Seichichte giehen will.)

#### Attentats-Senfation.

Wien, 30. Juni. Die brei czechi= chen Geheimbundler, welche ein Atten= tat auf ben Raifer und feine Familie beabsichtigt hatten, aber an ber Sofburg babier in aller Stille verhaftet worden waren, beigen Rolita, Malejicet und Schutz. Sie find jest in Brag berurtheilt worben, bie beiben Erfteren gu je 12 Jahren Buchthaus, und Schut zu 13monatiger Saft.

Gin neuerdings aufgetauchtes Berücht übrigens, wonach auch ein Dy= namittomplott (bie genannten Czechen hatten fich mit Dolchen begnügt) ent= bedt worden fei, und man 6 Dyna= mitbomben in ber hofburg gefunden habe, wird amtlich als unbegründet bezeichnet.

#### 10 Mann umgekommen.

Wien, 30. Juni. Nicht 3, fonbern 10 Arbeiter find bei bem Ginfturg bes Neubaues in Reichenbach, Böhmen, um= gefommen. 19 andere find fchwer ber= munbet.

#### Dampfergufammenflok.

Grabesend, 30. Juni. In biefem bichtem Nebel ftiegen auf ber Nordfee ber Dampfer "Nautilus" bon Sam= burg und ein hollanbifches Rriegs= Segelschiff gusammen. Die Badborb= feite bes Dampfers wurde eingebrüdt, bie Brude weggeriffen und noch fon= ftiger Schaben berurfacht.

In ber Aufregung fprangen 10 Mitglieber ber Bemannung bes Dampfers auf bas Rriegsschiff.

#### "Scandinavia" verungludt.

Glasgow, 30. Juni. Der Allan= Linie-Dampfer "Scanbinabia", welcher von Bofton hierher abgefahren war, ift fchwer beschäbigt in Greenod einge= troffen. Er mar mitten auf bem Dzean mit einem Gisberg gufammen= gestoßen und befam 4 Jug über ber Wafferlinie ein großes Loch; auch mur= ben bas Bugfprit und bas Schiffsbilb

## jungften Bumachfes gu ben Bruden über

bie Themfe. Un ben Feierlichkeiten nahmen ber Pring und Die Bringeffin bon Wales theil, und bas Oftenbe wimmeite bon begeifterten Boltsmaffen. Um nörd= lichen Bugang ber riefigen Brude mar ein großer, prächtig gefchmudter Feft= Babillon aufgeschlagen: bort amtirten ber Lordmanor und andere Beamte. Das Wetter wur fehr schwill, und mehrere Berfonen murben bom Connen= ftich getroffen. Im Uebrigen war bie Feier, welcher auch Bertreter vieler Brobingialftabte beimobnten, en großar= tiger Erfolg.

#### Irankreichs Wirren

Burdean will fein Stabinet Bilden - Dupun icheint gu bleiben. - Bur Ermordung Carnots.

Paris, 30. Juni. Zu Chelons wurbe ein Anarchift Namens Bit verhaftet, welcher im Hofpital lag und zwei Tage bor ber Ermordung Carnots ben ande= ren Patienten ergählte, bat Carnot mahrend feines Aufenthaltes in Lyon entweder mittels einer Bombe ober mit= tels eines Dolches getödtet werden wür= be. Bie war bei ber letten allgemeinen Babl Gegenfandibat bes Algeordneten Bourgeois gewesen, hatte aber nur 5 Stimmen erhalten.

Man zweifelt jest nicht in Gering= ften mehr, baß eine Berichnörung gur Ermordung Carnots bestaid. man hört, fand bie lette Berfammlung ber Berichwörer in Cette ftatt, und murbe Santo Caferio (fo heißt ber At= tentäter zufolge einer neuedings aus Rom gefommenen Depefche - früher mar bon Vielen ber Vornane mit bem Bunamen bermechfelt worden, ba bei amtlichen Schriftstuden in Malien ftets ber Zuname zuerst gesetht nird) burch bas Loos bestimmt, die That zu voll-streden. Der Attentäter zeit sich nach wie bor fehr ruhig und zufüchaltend. Geine Namilienangeborigen find, einer Depesche aus Motta Bisonti, 3talien, gufolge, febr entruftet über feine

Die frangofische Abgeorinetentam= mer befchlog, 110,000 Frankn gur Beftreitung ber Musgaben beim Begrab= niß Carnots zu bewilligen.

Dupun ift jest bom Brafiberten Ca= fimir=Berier erfucht worden, feinen 216= bantungsentichluß in Wieberemagung zu ziehen, ba ber Abgeordnete Burbeau es abgelehnt hat, ein neues Robinet gu bilben.

In Marfeille find bie Arfeiten am neuen Abzugstanal bortauf.g einge= ftellt worden, ba zu viele Reibereien zwischen ben bort beschäftigten franzö= ischen und ben italienischen und spa= nischen Arbeitern ftattfanden. Daburch wurden wieder mehr als/20,000 Mann beschäftigungslos. Wahrscheinlich wer= ben bie bielen noch in Febriten in Marfeille beschäftigten Statener ohne Mus= nahme entlaffen werden. Diefe Leute magen fich nur noch in größeren Schaaren auf die Strafe, ba fie bie blinbe Wuth bes frangöfischen Bobels unaus=

gefett fürchten. Paris, 30. Juni. Der Gemeinberath beschlof mit Mehrheit, ben in Albi verhafteten Anarchiften Cavagnac 211 beanabigen.

Dupun foll enbailtia eingewilligt haben, im Amte gu bleiben und ein neues Minifterium gu bilben.

Der Geheimpolizei-Chef Gorbon hat abgebantt, und man führt bies barauf gurud, daß er schwer angegriffen worben war, weil er nicht forgfältiger über bie Sicherheit bes Brafibenten Carnot gewacht hatte.

#### Lotalbericht.

#### Ruez und Ren.

\* Geftern war feit Monaten ber erfte Tag, an bem fein Blatternfall gemel= bet murbe.

\* Die im Saufe Nr. 225 Johnfon Str. wohnhafte 40jährige Barbara Friedel munde geftern Aben'd in fchmer= frankem Zuftanbe aus ihrer Wohnung nach bem County-Hospital geschafft, wo fie im Laufe ber nacht berichieb. Der fie untersuchenbellrzt ift ber Ueber= zeugung, baß sie eine Dosis Parifergrun zu sich genommen hat und an den Fol= gen gestorben ift. Die Coroner=Unter= suchung hat noch nicht stattgefunden.

\* Senry Schmehl, ber befannte Dauerganger, labet alle feine Freunde und Befannte ein, an ber heute und mor= gen ftattfindenden großen Eröffnung feiner Birthfchaft, 114 E. Randolph Str., theilgunehmen, wo er und fein Bruber Rarl ftets zu finben finb.

\* Seute um 11 Uhr fchof ber Wirth Thomas F. Rhan bon 173 B. 22.Str., wie man annimmt wegen eines Fami= lienstreites, feinen Bruber John mit einem Revolver in bie Bruft, woburch berfelbe lebensgefährlich bermunbet murbe. Der Thater murbe berhaftet und fein Bruber nach bem County-ho= fpital gebracht.

\* Geftern fpielten bie beiben Ana= ben Reinhold Mordarzinsti, 1345 De= ftern Abe., und H. Kohn, 1373 Weftern Abe., auf ber Strafe. Der an ber Ede von Maplewood= und Diversey Str. mohnende herr Wille fuhr gur felben Zeit borbei. In ihrer Unachts famteit liefen bie Kinder zu nabe an bas Pferb und wurden niebergetreten. herr Wille, ben nicht bie gerinafte Schuld an bem Unfalle trifft, brachte

## Sheriff Ailbert greift ein.

gilfs-Sheriffs und -Markhälle zum Schuke der Bahngesellschaften in Bereitschaft. Der Babnverkehr in den Stock Yards gänzlich lahmgelegt.

Zweitaufend Menfchen infulgedeffe : ofine Beschäftigung.

Bur Situation in hammond, Ind.

Nach ben Gesetlofigkeiten, welche sich bie Streiker gestern Abend in Riverbale und in anderen Orten zu Schul= ben fommen ließen, war borauszuse= hen, baß Sheriff Gilbert fich genöthigt feben murbe, feine abwartenbe Saltung aufzugeben. Sowohl ber Generalleiter ter Rod Jeland Bahn, Berr Si.John, als auch Manager Cagan, bom Gretutivfomite ber Railway Managers Affociation, wandten fich heute Bor= mittag perfonlich an ben Sheriff, um ron ihm Schutz für bas Eigenthum und die Angestellten ihrer Gefellschaften gu verlangen. Es fand eine furge Ronferenz zwischen ben Genannten und herrn Gilbert ftatt, mobei Letterer berficherte. Alles in feinen Rraften Stehenbe thun ju wollen, um Frieden und Ordnung aufrecht zu erhalten. Bas er im Gingelnen gu thun gebenft, darüber wollte fich ber Sheriff nicht näher aussprechen, nur sobiel gab er befannt, bag er eine genügende Silfsmacht gu feiner Berfügung haben würbe, um die Bahnzüge innerhalb Cook County zu schilgen. Seitdem ber Streik begonnen, that Sheriff Gilbert im Bangen 25 Silfsfheriffs eingeschworen. Da diese Zahl jedoch offenbar nicht ausreicht, fo wird er im Laufe bes heutigen Tages noch eine größere Un= gabl hilfsiberiffs bingunehmen. Bon einem perfonlichen Gingreifen in Ri= verbale konnte ber Sheriff Abstand nehmen, nachbem es ber Pan Sandle= Bahn inzwischen gelungen ift, ben ge= ftern Abend aufgehaltenen Bug, wie icon an anberer Stelle mitgetheilt wurde, weiterfahren gu laffen. Berr Gagan fuchte heute Bormittag auch ben Bundesmarichall Arnold auf, welcher versprach, noch mehr hilfsmar= fchalle jum Schute ber Poftzuge gur Berfügung ftellen gu wollen.

Bundes=Marfchall Arnold hat heute weitere 75 Deputies eingeschworen, bon benen 50 gur Beschützung bes Gigenthums ber Santa Fe-Bahn verwendet werben follen, während bie übrigen 25 bereits beute Nachmittag auf ben ber= Schiedenen Postzügen ftationirt wurden.

Auf bem Union-Depot an Canal Str. ging es heute Morgen giemlich ruhig zu, und bor allen Dingen war bon einer ernfteren Birtung bes Streits wenig zu bemerten.

Es trafen nahezu alle Büge, bie magigen Beit bier ein, und nach Dit= theilungen ber Paffagiere fowohl wie ber Bugbebiensteten maren feinerlei Störungen unterwegs bemertt worben. Rur ber Bug ber Chicago=, Burling= ton-Northern, ber zwei Pullman-Schlafwagen mit sich führte und um 9 Uhr fällig war, traf mit einer fleinen Berfpätung im Union Depot ein.

Dagegen ift ber Bertehr auf ber Union Stod Nards Railway and Tranfit Company" feit geftern Abend völlig lahmgelegt. Anstatt ber 14 ober 16 Frachtzüge, Die Morgens bis gegen 9 Uhr gewöhnlich auf Diefer Linie an= tommen, traf nur ein Frachtzug, aus 30 Waggons bestehend, ein, und zwar bon Burlington. Gine fehr bebenkliche Folge bes Streits in ben Stod Darbs machte fich beute baburch bemertbar. bak etwa 2000 in ben Schlachthäufern angestellte Leute abgelegt merben muß= ten, ba nur wenig lebenbes Schlacht= vieh hereingebracht worden war. Näch= ften Montag wird fich bie Situation in ben Biebhöfen noch ungunftiger ge= ftalten. Dan fpricht bavon, bag 30,= 000 Leute nichts zu thun haben wer= ben und abgelegt werben muffen, wenn ber Streif nicht bis Montag beigelegt und ber Frachtverfehr in ben Biebhöfen wiederhergestellt ift.

Im Sauptquartier ber American Railway Union hieß es heute Vormittag, baß bie Angestellten ber Chicago=, Milmautee= und St. Baul-Bahn heute Mhend um feche Uhr an ben Streit ge= ben werben. Brafibent Debs erwartet. bak fich auch bie Weichenfteller und Bahnmarter ben Streitern anschließen.

Die Angestellten ber Fort Wanne= Bahn ftellten beute Morgen ben Dienft im Bororts-Diftrift ein, und bie Folge babon war, bag ber Borortverfehr gum Theil eingestellt werben mußte. Rur ein ober zwei Büge tonnten Betrieb gehalten werben. Much bie Late Chore-Bahn, die gum Banderbilt-Cyftem gehört und ausschlieflich Bagner-Cars bermenbet, foll, wie es heißt, in ben allgemeinen Streif mit hineinge= ogen werben. Die Late Chore und Rod Island haben nämlich außer bem gemeinsamen Depot biefelben Biiter= bahnhöfe. Gegenwärtig nun besorgen bie Ungeftellten ber erftgenannten Bahn bas Weichenftellen für bie lettere, und es liegt nicht gang außerhalb bes B= reiches ber Wahrscheinlichfeit, bag bie Railway Union beschließt, auch ben Bertehr auf ber Late Chore-Bahn lahmaulegen.

Was bie Situation bei ber Santa Rondon, 30. Juni. An der Börfe siche Berlehungen erhalten hatten, auf folgendermaßen gestaltet: Die Beischen Bagen nach ihren Wohnungen, nung der großen Tower-Brück, des nachdem ein Arzt sie verdunden hatte.

Streifer angestellten Rraften gufam= menzuarbeiten. Infolgebeffen tam ber Bahnbetrieb bier wieber gum Stillftand und die Gefellschaft beeilte fich, für die Musftandigen Erfagmanner anguftel= len, boch ermiefen fich alle heute in biefer Sinficht gemachten Unftrengungen, wenigstens bis 1 Uhr Nachmittags, als

erfolalo3. Auf bem Grand Central=Bahnhofe fam es heute Morgen, gegen 7 Uhr 20 Minuten, gu bochft erregten Sgenen. Gine große Angahl von Paffagieren hatte auf einem Buge ber Great Beftern-Linie Blat genommen, als es fich hießlich nach Berlauf einer halben Stunde herausstellte, bag weber Loto= motivführer, noch Beiger gur Stelle waren, welche ben Bug hatten fortichaf= fen fonnen. Die Folge mar, bag fammt= liche Paffagiere, von benen einige laute Berwünschungen gegen bie Streifer ausstießen, fich genothigt faben, Die Bagen zu berlaffen und auf einer ande=

ren Linie ihr Glud gu berfuchen. Bas ben Berfehr auf ber Chicago, Red Island und Bacific-Bahn betrifft; fo ift biefe Bahn entschieben mit am chwersten burch ben Streit in Mitleidenschaft gezogen worden. Es find nämlich außer ben Bremfern und fon= ftigen Zugbebiensteten auch eine Un= gahl Weichenfteller heute Morgen an ben Streit gegangen. Die Geleise ber Rock Jeland-Bahn find mit Borortzü= gen theilweise blodirt und nicht ein einziger Bug fam beute früh von ben Bororten herein, fodaß Sandwerter wie Geschäftsleute gezwungen maren, entweber lange Streden bis gur nach= ften Rabelcar zu laufen ober per Ba= gen in die Stadt tommen mußten.

Bemertt fei schließlich noch, daß bie Minois Central Bahn ihren Vorort= Berkehr bis auf Weiteres eingestellt hat - nämlich bis genügenbe polizei= liche Bededung beschafft werben fann, um Baffagiere und Angeftellte gleich= mäßig bor Gigenmächtigfeiten undGin= griffen ber Streiter gu fchugen. In hammond, Ind., ging es heute

verhältnigmäßig ruhig gu. Es scheint, als wenn beide Parteien fich borläufig abwartend berhalten, obwohl die Situa= tion gegenwärtig bon ben Streifern vollständig beherrscht wird. Die Che= riffsmannschaft, ber Marichall und feine Deputies find nach wie bor macht= los, bem Vorgeben bes aufrührerischen Saufens irgend einen wirtfamen Diberftand entgegenzuseten. Richt meniger als fechs Büge, barunter zwei Post= güge, find auf ben Geleifen jum Still= land gebracht worben. Auf den Stra= Ben ber Stadt fah man heute nur we= nige Leute, ba bie meiften nach berauf= regung bes geftrigen Tages und ben Greigniffen ber letten Nacht ber Rube bringend bedürftig maren. Gegen 10 Uhr beute Vormittag traf aus India= napolis die Nachricht ein, bag berGouberneur feine Truppen nach hammond ifer bem Weiterfahren ber Büge fein Sinderniß mehr in ben Weg legen. Diefer Befclug war bas Refultat einer Ronfe= reng, Die Gouverneur Matthews heute Morgen mit Alerander Chields, bem gestern berhafteten Brafibenten ber "Umerican Railman Union" von Sam= mond, Ind., hatte. Unmittelbar nach ber Unterredung fandte Chielbs eine Depesche nach hammond, worin er ben Streifern empfahl, fich jeber Gemalt= thatigfeit bis gu feiner, Chielbs, Un= funft gu enthalten. Er felbft werbe noch heute Nachmittag in Hammond eintreffen, um mit ben Mitgliebern ber

Union über die Sachlage Rath zu pfles Trog biefer einigermaßen friedlich lautenden Nachrichten wird faft allfeitig behauptet, bag bie Ruhe erft burch bas Ginschreiten ber Miligtruppen wieber= hergestellt werben tann. Der Gouber= neur hat versprochen, ber Gituation feine volle Aufmertfamteit zu fchenten, und falls es nöthig fein follte, ben Befeten burch Waffengewalt Gehorfam au berschaffen.

Der "Stock Darbs Dummh"=Bug ber Lake Chore-Bahn wurde heute Bormittag um 11 Uhr an ber 41. Str. bon ben Streitern aufgehalten und fonnte bon ber Polizei erft burch Unwendung bon Gewalt befreit werben. Gine Meile weiter füblich aber gerieth er abermals in die Banbe ber Streifer und ist er bisher auch noch nicht in ber Stabt eingetroffen. Die Betriebsein= ftellung an ber Gaftern-Illinois-Bahn ift bon schwerwiegenbfter Bebeutung für bie Aleischvader. Es fehlt anRoh-Ien und damit ift ihnen auch die Möglichteit genommen worben, Gis gu fa=

Die Rabelbahnguige an ber Lincoln Abe. fonnten heute Morgen eine Stunde lang nicht fahren. Der Delvorrath war ausgegangen, und fomit murbe es unmöglich, im Dafchinenbaufe Dampf gu erzeugen. Die Streiter hatten einen Bug, ber mit Delbehältern belaben, nahe ber Stadtgrenze eingetroffen war, nicht weiter fahren laffen. Man half sich schließlich burch ander= weitiges herbeischaffen von Del.

\* John McGrannahan fand heute Morgen um 5 Uhr auf ben Stufen ber zu seiner Wohnung, 3620 ParnellAbe., ührenden Bordertreppe ein etwa einen Tag altes Rind männlichen Geschlechtes, bas in ein Stud blauen Mannelles eingehüllt mar. Man fand außer= bem nichts, was gur Entbedung Deutter führen fonnte. Das fleine, berlaffene Geschöpf wurde in bem St. Bincent-Afhl untergebracht.

#### Die Galgenfrift verlängert.

Der hinrichtungstag wird auf den 13 Juli angefest.

Alle Zeugen gegen Prendergaft.

Der heutige Vormittag wurde burch Bernehmung weiterer Zeugen zu Gunften der Anklage in Anspruch genom= men. Frant hartwig und Ch. A. Burtbarbt, beibe Gefangnifmarter, fagten, wie ihre bor ihnen berhörten Rollegen, mit überraschender llebereinstimmung aus, baß fie Prenbergaft als geiftig bol= lig zurechnungsfähig halten. Dr. John Flood, eine Spezialität für Nerbenund Geistesfrantheiten, welcher im bie= figen "Rush Medical College" studirt hat und der den Angeklagten am Don= erstag einer genauen Untersuchung un-terzogen hatte, war gleichfalls ber Anficht, baß Prenbergaft fich ber Berantwortung feiner Sandlungen bollauf bewußt fei, und bag feine geiftigen Funttionen burchaus nicht soweit ge= ftort waren, um die Auffaffung, bag er geistesgestört fei, gerechtfertigt er= scheinen ju laffen. Gine langere Debatte entfpann fich, nachbem ber Dots tor ben Zeugenftuhl verlaffen hatte. zwischen Anwalt Trube, Morrison und Todd einerfeits und Anwalt Darrow und Gregorn andererfeits über bie Frage, ob bie Briefe, welche Prenbergaft bor feiner Morbthat an berichies bene hochstehenbe Berfonlichteiten ge= richtet hatte und bie bon bem Anwalt Darrow bereits mehrevemale als gewichtiges Beweismittel benütt murben. gur Berlefung jugelaffen werben follten. Richter Banne gab fcblieflich eine Entscheidung im bejahenden Sinne ab und bie Berhandlung murbe barauf= hin bis jum nächsten Montag um 9 Uhr vertagt. Der hinrichtungstag, welder bekannlich auf Montag ben 2. Juli angeset war, ift bis auf Freitag, ben 13. Juli, hinausgerudt worben.

Much ber lette Theil bes geftrigen Nachmittags wurde mit Bernehmung bon Zeugen ausgefüllt, welche bie Unflage gur Befraftigung ihrer Gefunb= heitstheorie in's Treffen führten. Rach Bernehmung ber mediginischen Autoris taten, Die fich in langeren, mit technis fchen Musbruden ftart verfetten Musführungen zu ber bereits fattfam ben= tilirten Unficht befannten, bag Brenbergaft für feine Sandlungen berants wortlich zu machen fei, tamen bie Ge= fangnigbeamten auf ben Beugenftubl, um ihre Gindrude, Die fie mabrend ber Beit, in welcher ber Morber Barrifons im Gefängniffe zugebracht hat, bon fei= nem Benehmen und Befen empfangen

hatten, wiederzugeben. Gefängnigbirettor Morris, als erfter ber vernommenen Beamten, fagte aus, bag er mit bem Befangenen berhältnigmäßig nur wenig in Berührung ges tommen fei, aber ben Ginbrud empfangen habe, bag berfelbe geiftig gefund in demielben Sinne ibrachen fic Die Barter Benry D. Lineman, Robt. Waller, John Wirth, B. A. Smith, Abraham Abrahams und Freb. 28.

Bubrow aus. Bahrend ber Barter Ballace auf bem Zeugenftuble faß und bie betannte Schlägerei gwifchen Brenbergaft und Craig ichilberte, fah man ben erfteren perichiebene Male hoghaft lächeln und als ber Beuge wieber auf feinen Blat zurücktehrte, rief er: "Fragen Sie, ob Wallace sich jemals zu betrinken pfleat?"

Wie fich jest mit Bestimmtheit fagen läßt, wird bie Eretution Prenbergafts, bie bis Montag, ben 2. Juli, vericho= ben wurde, einen weiteren Aufschub er= leiben, ba bas Enbe bes jegigen Brogeffes faum bor Dienstag zu erwarten ift. Rach bem jetigen Uebereintommen zwischen Richter, Bertheidigung und Antlage werben am Montag bie Reben gegen und für ben Angetlagten ftatt= inden, und zwar wird fowohl bie Unflage als auch bie Bertheibigung nur einen Rebner in bie Schranten ichiden, oon benen sich Jeber auf zwei Stunden

beschränten foll. Um Dienstag Morgen hofft Richter Banne feine Inftruttionen an bie Befchworenen abgeben gu fonnen, fo bak bie Entscheibung ber letteren im Laufe bes Tages erwartet werben fonnte. Das ift, wie gefagt, bie vorläufige Ues bereinfunft. Dan biefelbe bei ben unberechenbaren Verhältniffen bes hiefigen Juftigmefens jeden Mugenblid geanbert werben tann, lehrt bie Erfahrung gur

#### Temperaturftand in Chicago.

Der Thermometerstand auf ber Wetterwacte im Aubitorium=Thurm ftellte fich feit unferm legten Berichte, wie folgt: Geftern Abend um 6 Uhr 90 Grab, Mitternacht 80 Grab, heute Morgen um 6 Uhr 75 Grab, und heute Mittag 82 Grab über Rull. Auf ber Strafe im Geschäftsviertel ber Stabt 87 Grab.

Beute Morgen brach in bem Haus fe 4509 Wentworth Abe., in ber Baderei bon Urnold Saufer, ber ber Be-figer bes Saufes ift, burch übertochen. bes Schmalz ein Feuer aus, bas fich auch noch auf zwei benachbarte Saufer. Rr. 4507 und 4511 Wentworth Mie. ausbehnte. Un bem erfteren murbe ein Schaben bon im Gangen \$2500 angerichtet. Das zweite, bas Loveng Jure genfen gehört, nahm einen Schaben bon \$250, bas britte, einem gewiffen hermann Buttner gehörig, einen chen bon \$200. Die Berlufte find burd Berficherung gebedt

# Heißes Wetter,

fühle Kleidung zu herabgesetten August-Preisen. Wir beschneiden die Preise jest und laffen Ihnen den Vortheil zukommen, wenn Sie die Waare brauchen.

#### Niemand kann größere Bargains bieten!

Leichte Sommerrode für Männer, werth 50c, für	29c
Schwarze Sommerröcke für Männer, werth \$1.00, für	<b>75</b> c
Gangwollene fdmarze Alpaca-Rode für Manner, bie 81.50 Qualität, haltbare Farben, für	\$1.00
Feine reinwollene ichwarze Alpaca-Rode für Manner, febr elegant gemacht in affortirten Längen ber Mermel, Die Sorte, Die für \$2.50 verkauft wird, für.	\$1.50
Schwarze ober braune Alpaca-Rode und bagu paffenbe Beften für Man-	00 00

ner, elegant gemacht, die Sorte, welche fur \$2.75 und \$3.00 vertauft wird, unfer Breis, jest ..... Silbergraue ober ichmarge Apalca Rode mit bagu paffenben Beften für Manner, fehr hubich, in ben meiften Laben fur \$3.50 verfauft,

unfer Breis ift..... Graue, ichmarze ober braune reinwollene Flanell-Rode und bagu paffenbe Weffen für Manner, nie unter \$6.00 perfauft,

wir raumen fie für..... Schon gemufterte reinwollene Sofen für Manner, ihr werbet fagen, baß fie billig find gu bem Breife, welchen wir aufegen....

Bebenkt, bag wir ben niedrigsten Breis machen, für welchen ein reinwolle-ner Angug in biefer Stadt verkauft wird; benkt nur, reinwollene \$5.95 \$15.00 Anguge fur Manner, bestehend aus unfinished Borftebs, feinen \$9.98

alle geben für Unfer 16 Ungen reinwollenen Glan Borfteb Gefellichafts-Anguge, Sorte, melde für \$15 verfauft wirb,

# VILLOUGHBY & ROBIE.

würden durch Ihren Befuch fehr erfrent werden.

416 bis 424 Milwaukee Ave..

Bonntags geschlossen. nahe Carpenter Str.

Was 3hr braucht,
bei b'eser surchtbaren Sige, die uns Menschentinder schwigen macht und sast verschmachten läßt. seine Bust, die Euch gesund ergält. Bas The braudt,

eser bösen Zeit, da die Hausreute unnüher Weise Euch das Mart aus den Knochen saugt—nur um Bandlord Bergnügen zu nachen—ein ei**genes Heim**, das Euch deim Kause nicht mehr Bervsstädungen krebet, als voen Ihr die verdagte Neute gablt, und als deren Endziet Euch eine **glückliche Jukumit** und



Preis per Lot \$300.00 und aufwärts. Rleine Angahlung, Reft nad Belieben bes Raufers. - Abftratt und Titel mit jeber Bot berfett.

#### große freie Extursion mit Musik nach HANSONPARK

am nächsten Sonntag, um 2 Uhr Nachmittags,

mit ber Chicago, Milwaukee & St. Paul-Bahn, Union Depot, Ecte Canal und Madison Str. Db fc on, ob Regen!

Hanson Park liegt nur 6 Meilen bom Courthaus, ift hoch und troden gelegen und das beste Land innerhald der Stadtgrenze, das zu den gegenwärtigen Breisen zu haben ist. Sine Mobelfabris und Eisengiespere bestinden sich der in eine kolding, genügende Garantie sine Beschäftigung dietet. Ferner besinden sich da dereits eine Kirche. Schule, Grocery, Butcherei u. s. w. Wie Jhr wohl ihm gelesen habt, wurde sitt die Northern Clectric Baltwad eine Croinanz im Stadtstach eingereicht, Wolfen, wodurch die Legung der elektrischen Bahn die dierett nach Sanson Park gesichert ift. Raufern von Lotten in Sanfon Bart wird Geld jum Bauen unter gunftigen Bedinguns gen gelieben.

Freie Exturfions: Lideis in unserer Office. ober jeden Sonntag am Union-Debot von unseren Agen-genten mit hellblauen "Badges" vot Abgang bes Zuges zu haben.

#### Für weitere Gingelheiten wenbet Euch an : SCHWARTZ & REHFELD

160 und 162 Washington Str. - Bewohner ber Rorbseite fonnen Tidets und Plane von unserem General-Agenten S. BLUM. 406 Cleveland Ave., erhalten. 12ap6m. dof

\$130 und aufwärts.

#### **IRVING PARK** Stadtlotten **BOULEVARD-SUBDIVISION**

Rommt und bringt Gure Befannten mit, um unfere

8 27. WARD.

Gine große Excurlion verläßt ben Chicago, Milmautee & St. Baul Bahnhof. Mabifon und Canal Str., Connstag, ben 1. Juli, 2 Uhr Rachmittage, und halt an Milmautee Ave. und hum--Fret- Lidets ju haben in unferer Office ober von unferen Agenten am Bahnhof 15 Minuten vor Abgang bes Buges.

#### IRVING PARK BOULEVARD SUBDIVISION

angufeben. Diefelbe liegt 65 guß über bem See und nur 8 Meilen vom Courthaus. Beghalb 20 ober 30 Meilen aufs Land gehen, wenn 3fr biefe iconen Lotten fo nabe Euren Arbeits-plagen für 8180 taufen tonnt?

Bedingungen: \$15 Angahlung und \$5 per Monat.

UTITZ & HEIMANN.

Zimmer 531-535 Unity Building ober 619 Milwaukee Ave.



Is the exact reproduction of one set up nearly a half century ago by the JESUIT Missionaries to the FLATHEAD INDIANS in Montana. It is upright in the ground in front of an old church in which these dians have knelt and worshiped for

Lo, all these years.

The history of this old Indian Mission of ST. IGNATIUS is very interesting. Send Chas. S. FEE, Gen. Pass. Agent Northern Pacific R. R., at St. Paul, Minn six cents in postage and your address and he will send you a beautiful booklet, with colored illustrations, telling all about this and other old Indian Missions in Montana and Idaho.

## Louis Zierngibl & Co., California Weinfluben

lis Randolph Str., und 77 North Clark Str

"Adendpoff", tägliche Auflage 39,500.

Burlington Route BESTE LINIE PACIFIC-KÜSTE. Vier Züge Täglich

Bett = Sedern. Chas. Emmerich & Co... 175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str.

Sein Cinfauf von Jedern außerhalb unferes Saufes ditien wir auf die Marte C. E. & Co. zu achten, welche die don und kommenden Sächben tragen. Benn Sie Welb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen Strauss & Smith, 270 und 281

#### Telegraphische Notizen.

Amei 13jährige Rnaben murben in New Port verhaftet, weil fie ben Siährigen Samuel Coftrillo borfählich im Gaft Riber erträntt hatten.

— Zu Brootlyn, N. D., brach ein großes Feuer im Woodruff'ichen Lager= baufe am Gaft River aus. Der angerichtete Schaben wird auf \$500,000 bis eine Million geschätt. 3wei Bersonen famen um.

— In Springfield, Il., war es ge-ftern heißer, als je. Thermometer in ben Strafen zeigten 106 Grab im Schatten. Auch von vielen anderen Orten tamen gleichzeitig Rachrichten über ungewöhnliche Sige.

- Beim Reinigen von Garbinen mit Gasolin ereignete sich in dem Gebäube bon James A. Habes zu Minneapolis eine schlimme Explosion. Frau Fischer fprang mit brennenben Rleibern aus einem Wenfter bes britten Stockwertes und trug schwere Verletungen davon.

In ben "American Wire Rob and Wire Nail Mills" gu Underfon, Ind., wurde ber Betrieb eingestellt, woburch 800 Mann beschäftigungslos murben. Es ift bies ein gegen die Ar= beiterorganisation daselbst geführter Schlag.

Aus Peoria, Il., wird mitge= theilt, daß ber Whisth="Trust", wegen ber größeren Nachfrage infolge bes Ge= natsbeschluffes hinsichtlichErhöhung ber Mhistn=Steuer, ben Breis bes Mhis= this um 3 Cents pro Gallone erhöht

In St. Paul wurden Otto Be= nigfeit und Charles Ermisch schuldig befunden, in ber nacht bes 4. Mai ben Schanktellner Wagenhoff ermorbet zu haben, und gum Tobe verurtheilt. Ihre Berhaftung und Ueberführung war bas Wert eines Zeitungsberichterftatters.

- Aus Ottma, Canada, wird ge= melbet: Unweit Budingham wurde bon Unbekannten ber Berfuch gemacht, einen von Montreal westwärts gehenden Bug ber Canabifden Bentralbahn gum Entgleisen zu bringen. Gin schwerer Balten war auf einer, über einen Gra= ben führenden Brücke befestigt worben; bie Lokomotive bes Zuges wurde aller= bings in die Sohe gehoben, schob aber bas Hinderniß gludlich gur Seite. Un= bernfalls würde ohne Zweifel eine be= beutenbe Rataftrophe entstanden fein. 3mei Landstreicher murben als bes Bahnfrevels verdächtig in haft genom=

- Während ber geftern abgelaufenen 7 Tage wurden in den Ber. Staaten 214 Bankerotte gemelbet, in Canaba 35, zusammen also 249, gegen 334 (in ben Ber. Staaten 307 und in Canada 27) in berfelben Woche bes Borjahres, 220 in ber borigen und 272 in ber bor= porigen Woche. Es herricht immer noch ziemliche Flaubeit im Geschäftsle= ben, welche gum Theil auf ben Bullman=Boncottftreit gurudgeführt wird; boch ift eine langfame Menberung gum Befferen unberfennbar. Bugleich wird auch gemelbet, baß fich bie Ernte-Musfichten bessern. In ben letten Tagen hat sich die Zahl und Wichtigkeit ber Bankerotte wieder etwas vermehrt, wie bies ober ftets bei Abichluk eines Salb= jahres ber Fall ift.

Ausland.

- Mit 180 gegen 74 Stimmen be= schloß die italienische Abgeordnetenkam= mer, fammtliche Finangvorschläge ber Regierung angunehmen.

#### Lofalbericht.

Das fommt davon.

Um ihre Bferbe gu tranten, fuhren gestern Nachmittag ber polnische Rut= scher John Robosti, 154 Cleaver Abe., und ber Saufirer Sarry Bippes, ein Jube, wohnhaft 99 Julian Str., zu gleicher Zeit an ben Waffertrog an ber North Woe. und Paulina Str. Robosti, ber nicht besonbers gut auf bie jubifche Raffe zu fprechen ift, brangte Bippes bom Plage, ehe beffen Pferd getränkt mar. Bippes machte einige Bemertungen über bie Freiheit in biefem Lande und fuhr bon bannen, fehrte aber balb gurud, nachbem er fich bon zuhaufe einen Revolver geholt hatte. Mis Robosti fich wieberum gegen Bip= pes wandte, zog berfelbe feinen Revol= ber und berwundete ihn tödtlich. Robosti murbe nach bem St. Glifabeth= Sofpital gebracht. Zippes entfam und fonnte bis jest noch nicht verhaftet wer-

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.

#### Plattdeutfder Zeutral-Berein.

Der Platkbeutsche Zentralverein bon Nard-Amerika hielt vom 23. bis 27. Juni in Aboca, Ja., eine Kombention ab, in ber Beamten für bas laufende Jahr ermählt murben= Bräffbent, 28m. Meber, Chicago; Bigeprafibent, 28m. Lempte, Ranfas City, Mo.; Schat meifter, Guftab Diedrich, Aurora, 31.

Die Lotal-Bereine wählten bie anberen Beamten, wie folgt: Der plattbeutfch Berein in Chicago ben forrespon= birenben Setretar, Die Claus Groth-Gilbe in Aurora ben Finangfefretar und ber platibeutsche Berein in Ranfas City ben prototollirenben Gefretär. 3m Juni 1895 tagt in Ranfas City bie nächste Konvention.

## Spezial Ing nad Rew Yort.

\$22 für die Rundfahrt. Mm 7. Juli wirb bie Late Chore Bahn für Am 7. Juli wird die Lake Shore Bahn für die Bequemlickkeit der Inhaber von Kundstadt Abdury Bark Tidets einen Spezial-Zug nach Kem York abgeden lassen, beitehend aus Bagner-Schlaswagen und Coaches. Der Zug fährt ab von Chicago um 3:30 Uhr Rachmittags kommt in Riagara Jalls am nächsten Morgen an, vo ein Ansenthalt von mehreren Stunden gemacht wird, und erreicht Kew York früh am nachten Rorgen. Begen Keiervirung von Schaswagen und irgend weiterer Virung von Schaswagen und irgend weiterer Austunft wende man sich E. K. Wilder, Bestänft. Algent; oder F. M. Byron, Stadt-Passund Lidet-Agent, 68 Clark Str. Chicago.

## Biegen oder Brechen!

Beide Seiten find zum Aeugersten ent-

schlossen. Die Streiker schreiten an verschiedenen

Stellen zu Aewalttfätigkeiten. Bedrofliche Situation in Hammond, Ind., und Cairo, Il.

Sunf weitere Bahnen und auch die Stockpards in Milleidenschaft gezogen.

Milistruppen marschbereit.

Es unterliegt jest feinem Zweifel mehr, daß fich ber große Gifenbahn= fireit mit Riefenschritten feinem Bobepuntt nähert. In ber That handelt es sich schon längst nicht mehr um ben Boncott gegen bie Pullman=Gefell= schaft, fonbern barum, ob bie "Umeri= can Railman Union" im Stanbe ift, Die Bahngefellschaften bes Landes gur Unterwerfung unter ihre Bebingungen gu zwingen. Die Bereinigung ber Gifenbahndirettoren ift fich diefer Thatfache wohl bewußt, und entichloffen, ihre bisherige Stellung unter allen Umftanden ju behaupten, mahrend bie Führer ber M. R. U. andererfeits ben energischen Bersuch machen wollen, ben Streit burd Lahmlegung bes fammten Bohnverfehrs auf Die Spige gu treiben und auf diefe Beife bie vol= Stärfe ihrer Organisation in Die

Geiten. Die Gifenbahnbirektoren haben ein= gefehen, baf bie Beit, mo halbe Dag= regeln noch etwas nügen fonnen, por bei ift, und in ihrer geftern Bormittag abgehaltenen Sikung einstimmig beichloffen, teinen ihrer Leute, Die auf Beranlaffung ber Railwan Union Die Arbeit niedeplegen ober in irgend einer Form ben Betrieb ber in Chiacap ein= mundenden Bahnen ftoren, wieder an= guftellen. Die Refolution verurtheilt außerbem bin Streit, welchen bie "A. R. U." gegen bie Bahngefellschaften er= öffnet hat, els ungerecht, unbegrundet und ihrannich, und erflärt ferner, baf bie burd bit General Managers Affo= ciation bertretenen Gifenbahnen Mittel und Wege finden werden, ihre neuange= ftellten Arbeter gu fchüten und Diefel= ben, fo langeffe ihren bienftlichen Pflich= ten nachfommen, zu behalten.

Bagichale ju merfen. "Biegen ober

Brechen" ift die Parole auf beiben

In bem Rage, wie Die Erbitterung auf beiben Seiten gunimmt, beginnt auch bie Dimiplin ber Streifer fich gu lodern, und Gefetlofigteiten und Ge= waltatte weren geftern an ber Iagesordnung, und ber Beweis ift wieber einmal erhracht, wie wenig die Ermahnungen bet Führer gur Ruhe und Ord-

nung in folder Situation bebeuten. In Riverbale murbe ein Bug ber Ban Sandle-Bahn, ber fieben Bullman=Schlesmagen mit fich führte, bon ben Streifern angehalten. Der erregte Mob brohe, ben Lotomotivführer und Beiger gu tobten, falls fie bie Fahrt fortseten wirben, und erft nachdem die Bullman-Wagen abgekoppelt waren, tonnte ber Bug nach Bernice weiterfah= ren. Alle Berfuche, Die Wagen wieber anguhängen, wurden bon ben Streifern, bie ingmifchen auf über 800 an berBahl angewahsen waren, verhindert, fodaß fich die Bahnbeamten an Cheriff Gilbert wenden und ihn ersuchen muß= ten, ein Aufgebot von Silfsiheriffs gur Silfe zu schicken. InUnbetracht der spa= ten Abendftunde erflärte Berr Gilbert jedoch, nichts thun zu tonnen, und erft um brei Uhr beute friih fonnten bie Bullman-Wagen an ben Bug ange-

hängt und die Fahrt fortgefest werden. Noch schlimmer machte fich bie Bewaltthätigfeit ber Streifer gegenüber ber Illinois Central-Bahn bemertbar. In Grand Croffing murben berichiebe= ne Borftabtzüge angehalten, Die Loto= motivführer und Beiger bon ben Loto= motiven heruntergetrieben und die lek-

teren auf alle mögliche Beife beschäbigt. Die Bahnbebienfteten, welche an ben Barrieren gwifden Canal Str. und Western Abe. thatig und gur Berhütung bon Unfallen unentbehrlich find, murben burch Drohungen und in manchen Fällen burch Schläge von ihren Poften

pertrieben. In hammond geftaltet fich die Gituation von Tag zu Tag gefahrbrobenber. Bahrend bes geftrigen Nachmittags herrschte in ber Stadt eine wilbe Aufregung, Die bei Ginbruch ber Rocht ihren Sobepuntt erreichte. GroßeSchaa= ren bon Streitern hatten fich in ummit= telbarer nabe ber Bahnftation angefammelt und fchienen fammtlich jum Meugerften entichloffen gu fein. Die Befürchtung, baß es gu Gewaltthätigfei= ten tommen würde, follte nur gu balb in Erfüllung geben. Die Büge ber Grie-Linie, bie gegen 2 Uhr eintrafen, wurben angehalten, bie Bullman-Bagen abgehangt und auf ein Geitengeleife geichoben, wo fie bon ben Streifern unter scharfer Bewachung gehalten mur= ben. Bu einem formlichen Aufruhr fam es, als gegen 3 Uhr 30 Minuten ber New Porter Expreggug, welcher Chi= cago um 3 Uhr verlaffen hatte, bie Bahnstation in Sammond zu paffiren berfuchte. Auf die Antunft biefes Buges hatte ber Saufe fein Sauptaugen= mert gerichtet. Bier ober fünf Streifer fprangen auf Die Lotomotive, pertrieben ben Lotomotivführer und ben Beiger bon ihren Boften und brachten ben Bug turg bor ber Station gum Stillstande. Die beiben Bullman-Wagen, welche fich unmittelbar hinter ber Lotomotive befanden, wurden barauf abgehängt und unter bem lauten Beifallsrufen einer vieltaufendföpfigen Menge bon bem Sauptgeleife beruntergeschoben. Den Baffagieren ber Schlafmagen geftat= tete man, nachbem ber Bug wieber gusammengestellt war, in ben übrigen Waggons Plat zu nehmen. Der Zug

Cheriff Fredericks von Late County

ging jeboch nicht weiter, ba von Chicago

ber ftritte Befehl eingetroffen war, nur

mit ben Bullman-Bagen bie Fahrt

auseinanbergutreiben. Cbenfo wie bem obengenannten Exprefange erging es bem Bells-Fargo-Zuge und einigen Bügen ber Eries und Moron-Linie, wodurch eine fast vollständige Blodabe herbeigeführt murbe. Den gahlreichen Paffagieren, unter benen fich viele Frauen mit fleinen Rinbern befanben, blieb schlieflich nichts anderes übrig, als bie Bagen zu verlaffen und irgendwo in ber Stadt Unterfunft zu fuchen. Cheriff Freberids, ber ben Streitern gegenüber vollständig machtlos ift, bat infolge beffen noch geftern Abend ben Souverneur Matthews telegraphisch um Silfe gebeten. Ingwifchen find bereits einige Berhaftungen borgenom= men worden. Die Gefangenen wurden nach Indianapolis gebracht, wo fie wegen Aufruhrs und megen Berfperrung und Bergogerung bes Poft=Bertehrs prozeffirt werben follen.

Es heißt, baß die Gifenbahngefell= schaften entschlossen sind, ben Rampf bis auf's Meffer zu führen, und zwar foll mahrscheinlich in hammond bie Entscheidungsschlacht geschlagen werben. Man erwartet, bag noch im Laufe bes heutigen Tages Truppen auf bem Schauplage ber Unruhen eintreffen werben, obwohl bisher noch feine Untmort bom Souverneur angelangt ift.

Rur fehr wenige ber Streifer find Eifenbahn-Ungestellte. Die Lotal-Union ber A. R. U. in hammond befigt angeblich nur 300 Mitglieder, man Managers' Affociation" gehört während bie Bahl ber aufrührerifden Streiter fich auf minbeftens 2000 beläuft. Der größte Theil Diefer Leute ift mohl bemaffnet und bereit, ben Raditem bie Beichensteller ibre Boften Rampf mit ben Cheriffsnfannschaften ober ben Miligtruppen aufgunehmen.

Büge find über bas Borgehen ber Streiter in bochftem Grabe entruftet. Biele Frauen, Die fleine Rinber auf ben Armen trugen, waren gezwungen, meh= rere Stunden mahrend ber Racht auf offfener Prairie quaubringen, bis fie endlich Gelegenheit fanden, nach ber Stadt gu tommen ober einen anderen Bug zu befteigen.

Much in Cairo, 3ll., ift ber Bahnbertehr faft vollständig lahm gelegt. Nicht weniger als gehn Poftzüge, fowie ein Lotal=Paffagierzug find bon ben Streitern auf ben Geleifen ber Minois Central-Linie gum Stillftanb gebracht worben. Etwa 150 Paffa= giere haben ihre Fahrt in Mounds= Junttion unterbrechen muffen, und fehen feine Möglichkeit bor fich, wie fie bas Ziel ihrer Reife erreichen fonnen. Die Situation hat in Folge biefer Bu= ftanbe eine fo ernfte Wendung genom= men, bak bie Beamten ber Minpis Central=Gifenbahngefellichaft ben Bouperneur Altgelb um Abfenbung bon Truppen ersucht haben. Die Company behauptet, in bem an ben Gouberneur gefandten Telegramm, bag ber Sheriff von Alexander County und ber Manor bon Cairo fich geweigert haben, bas Gigenthum ber Bahn gegen bie Streifer in Schut zu nehmen. Der Gouberneur hat in Folge beffen fofort an ben Sheriff eine Depefche gefandt, mo= rin er benfelben aufforbert, unberzüg= lich eine genaue Auftlarung ber Sach lage zu geben und bem Gefete nach be= ften Rraften Geltung gu berichaffen. In einer zweiten Depefche, Die geftern Rachmittag herrn 3. I. Sarrahan, bem Bigepräfibenten ber 311. Central= Bahn juging, erflärt ber Gouberneur, bak er ben Miligtruppen in Belleville, Carbondale und Olnen Befehl gegeben habe, sich marschbereit zu halten, und daß biefe Truppen sofort abgefandt werden follen, fobald es fich beraus= geftellt habe, bag ber Cheriff fich in ber That weigere, ober nicht im Stanbe

fei, bie Ordnung aufrecht zu erhalten. Etwa 400 ftrifenbe Bahn-Angeftellte find geftern Abend auf Befehl bes Bige= präfibenten harraban entlaffen morben. In bemfrachtwagen, Die auf ben Ge= leifen ber 30. Central-Bahn burch bie Blodade aufgehalten worden find, be= finden fich große Borrathe leichtver= berblicher Waaren, woburd bie Bahn-Gefellichaft ichwere Berlufte erleibet.

Ingwischen greift ber Boncott gegen Die Bahngefellschaften immer meiter um fich. Muf Unordnung bes Brafibenten Debs gingen geftern bie Ungeftellien ber Chicago & Alton, ber Burlington, Babafh und Northweftern Bahnen an ben Streit. Der Boncott gegen bie Rod Jaland Bahn wurde geftern Abend beschloffen und wird noch im Laufe bes heutigen Tages in Szene geben. Es hatten fich ungefähr 1000 Angestell= te ber Rod Island Bahn in Blue 33land gu ber Berfammlung eingefun= ben, in welcher über bie gegen jene Bahngefellichaft zu ergreifenben Berhaltungsmaßregeln Befchluß gefaßt merben follte. 2118 Sauptredner bes Abende traten Prafibent Debs und Bigepräfident howard von ber Umerican Railway Union auf. Erfterer hielt eine mit großem Beifall aufgenommene Uniprache, worin er ben Leuten ben Rath gab, ben Bahnbertehr auf ber Rod Jeland Linie fo grundlich gu unterbinden, "bag nicht eine Fliege bie Linie paffiren fann". Daß fich Debs über ben ichlieflichen Ausgang bes Streifs fehr hoffnungsboll aus fprach, ift felbftverftanblich. Er fagte, in funf bis fechs Tagen wurde ber gange Streif gu Enbe fein, boch wir= ben, wenn nöthig, sammtliche Bahn= guge in ben Ber. Staaten jum Still= fand gebracht werben. Rach Schluß feiner Uniprache wurde ein Romite er= nannt, welches ben Auftrag erhielt, bie nächsten Schritte in ber Bopcottangele= genheit gu thun. Die Gesammtzahl ber Streifer an Diefer Linie burfte fich bis jest auf 500 belaufen. Um feche Uhr geftern Abend murben

bie fammtlichen bei ber Union Stod Darbs and Tranfit Co. angestellten Beidenfteller, Car-Infpettoren, Loto: motivführer und Clerts an ben Streit beorbert. Es maren im Gangen 500 Leute, bie bem Befehle von Brafibent Debs Folge leifteten und bamit erflärten, im Musftand berharren gu wollen, bis bie Bahngefellschaften ben war mit 30 Deputies zugegen, sab fich Forberungen ber "American Railwah aber bollig außer Stande, bie Menge Union" Rechnung tragen. Es verdient, Forberungen ber "American Railway

bervorgehoben zu werben, baf bie Rieberlegung ber Arbeit ohne alle Demon= ftration bor fich ging. Wie aus guter Quelle berlautet, ift ein großer Theil ber Leute nicht für ben Streit begeis ftert. Dieje Stimmung fam in ben geftern Abend in Fippatrid Sall, an ber Ede von Center Abe. und 47. Str., und einem gegenüber gelegenen Lofal abgehaltenen Berfammlungen ziemlich beutlich jum Ausbrud. (53 murbe nämlich bon ben Clerts ernftlich bie Frage in Ermägung gezogen, ob es nicht rathfamer fei, heute gur Arbeit gurudgutehren, boch gelang es ben lle= brigen, Die fcmantenben Glemente gum Musharren gu bewegen. Es murbe au-Berbem befchloffen, beute im Laufe bes Nachmittags eine zweite Versammlung in einem Lotale an ber Gde bon Brince= ton Abe. und 48. Str. abzuhalten, um über bie fernere Saltung gegenüber ber "Union Stod Dards and Transit Co." au enticheiben. Geftern Abend um 7 Uhr gingen bie

Weichenfteller ber Wabafh-Gifenbahn an ben Streif. Am Nachmittag war nämlich ein Komite ber "American Railwan Union" bei ben Leuten borstellig gewovben, und es fam ein langer Brief bon Brafibent Debs gur Berle= fung, worin berfelbe ihnen außeinan= berfette, baf bie Babafh-Bahn, obgleich fie feine Bullman-, fonbern Wagner=Cars berwendet, zur "Rail= umb bem Erfolge bes Streifs ebenfo himberlich und feindlich gegenüberftebe. wie irgenid eine ber anberen Bahnen. verlaffen hatten, wurden bie Beichen bon Beamten ber Wabafh-Babn be-Die Paffagiere ber aufgehaltenen bient, und bie Abendguige tonnten ohne merfliche Störung abgelaffen merben. Auf bem Guterbahnhof ber Weftern Indiana-Bahn hatten gestern Abend 10 Boligiften Aufstellung genommen, boch ereigneten fich bier feinerlei Rubeftörungen.

Was ben Borortsberfehr betrifft, fo mar ber bom Bolt Str. Babnhof ben größten Theil bes Tages geftern lahm= gelegt. Um Bormittag hatten nämlich bie Ungestellten in ben Lotomotib= chuppen an ber Chicago= & Gaftern Minois-Bahn an der 33. Str und die Beichensteller ben Dienst verlaffen. Die durchgehenden Züge ber Gaftern 3lli= nois-Linie fonnten jeboch mit geringen Berfpätungen ben Bahnhof verlaffen.

Uebrigens weisen alle Angeichen auf in weiteres Umfichgreifen bes Streits hin und die Folge babon wird fein, baß verschiedene Bahngefellschaften, Die bisher im Stande waren, ihre Biige noch abfahren zu laffen, größereSchwierigfeiten damit haben werben. Denn wie es heißt, ist eine große Zahl der Lo-tomotibführer, Heizer und Kondutteure nicht gesonnen, mit ben bon ben Gefellschaften angestelltenNichtunion=Leu= ten gufammenguarbeiten. In biefem Sinne haben fich wenigstens bie Loto= motivführer u.f.w. ber Chicago & Northwestern, Ilinois Central, North= ern Pacific, Wisconfin Central und Chicago & Great Weftern in einer geftern Abend in einem Lofale an ber 31. Str. abgehaltenen Berfammlung ausgesprochen.

#### Ans Hollywood.

In Hollywood herrichte auch in ber etten Woche eine rege Bauthätigfeit. Außer einer gangen Bahl bon Leuten, find, um Barts und gute Strafen angulegen, find jest viele Zimmerleute an ber Arbeit, um mehrere große Bacfftein= gebäude aufzuführen. herr G. E. Groß hat in ber letten Zeit wiederum eine große Rabl von Grundftuden verfauft, eine Thatsache, aus ber beutlich bervorgeht, daß Hollnwood in ftetem Aufblüben begriffen ift und bald einen Aufschwung von ungeahnter Grogartigfeit nehmen wirb.

#### Raten für den vierten Juli.

Um 3. und 4. Juli, 1894 verfauft bie North Western Bahnlinie Rund= reife-Dicets nach Stationen innerhalb 200 Meilen, gu fehr niedrigen Raten, giltig für bie Rudfahrt bis 5. Juli ein= ichlieflich. Wegen Tidets und voller Mustunft wendet Guch an die Agenten ber Chicago & Rorth Weftern Gifen=

#### Suchte dauernde Heilung

und fand fie in Soods. Reuralgic, Echwindel, Rurgathmigteit, Rierenleiden geheilt.



Scrah C. Trullinger

"Ich litt an an Magen-Neuralgie. Schwindel und urgathmigfeit, ebenfalls an den Rieren und innerer Seurzafgmigreit. Gerfinde an den Arter mas intereste Selligaring einem Beigen. Ich nutte sehr ichtimme Anfälle mit meinem Wiagen. Ich mußte mehrere Wal einem Arzt boeien und der von der und der eine Seifung erteichte rung. Ich juchte etwas, das mit durennde destung bringen würde und wein Mann dielt es für's Beste, daß ich Hoods Sarfaparitär verfinde. Ehe ich eine

Sood's Sarfaparilla

ren und es frent mich lagen zu tönnen, daß ich leinem Anfall mehr ansgesett war, seit ich Doods Sarlapa-rilla gebrauche. Früher war meine Gefundbeit io chwach, daß ich nicht im Stande war, meine Dausar-beit zu thun, jest den ich vollfommen gefund. Ich perdante das alles Doods Sarlaparilla. Fran Sa-

rah C. Trullinger, Fairburg, 3d. Goods Billen find rein regetabilifd, berurfachen feinen Durchfan, Schmerzen ober Aneifen. Berjucht eine Schachtel, 25c.

## Die Urfache

chronischer Rrantheiten wurde enblich entbedt. Das Bublitum nahm regel mäßig Blutreinigungsmittel und fonnte nicht begreifen, weshalb burch biefelben feine vollständige Beilung erzielt wurde. Dr. Schoop ging einen Schritt weis ter und widmete feine Beit bem fpeziellen Studium ber Urfachen ber fich fo ftart bermehrenden dronischen Rrantbeiten. Er fand, daß gemiffe Rerven vollftanbige Rontrolle über ben Magen, Die Leber und Rieren und alle inneren Drgane haben. Benn biefe Rerven geichwächt find, fo fann ber Magen bie Rabrung nicht verdauen, die Leber wird trage und bas gange Rörperinftem wird binfallig, baben Berbauungs-Drganen bie Rervenfraft fehlt. Dr. Schoop's Bieberherfteller ift ein Magen-, Leber- und Rieren Seilmittel, welches auf Die Rerben.

welche bieje Drgane fontrolliren, einwirft. Dieje Argnei ift fein Rervine ober giftiges Mervenreigmitel, fonbern bient gur Rraftigung ber Rerven und gur Bebung ber Berbanungefräfte und beilt alle Magen- und Leberleiben burch bie Entfernung ber Urfachen. Gin Berfuch wird Dich bavon überzeugen. In Apotheten ober franco per Expres für \$1.00.



Der beutsche "Beg-weiser gur Gefundheit", melcher die Behandlung mit diefer Arznei genan beidreibt, nebit Broben. werden an irgend eine Adreise fre i versandt. Man fchreibe an

Dr. Schoop, Bor 9, Marine, Mis.

#### Geffe und Bergnügungen.

Turnverein "Dorwarts".

Das biegiabrige Schülerfeft be Turnbereins "Bormarts", welches am morgenben Sonntage in bem iconen am Desplaines-Fluffe gelegenen Schils ler-Part abgehalten werben foll, wird voraussichtlich alle bisherigen ftrebfamen Bereins bes ben Schatten ftellen. ift für biefe Gelegenbeit ein außerorbentlich reichhaltiges Brogramm, bestehend in Genau= und Breisturnen ber Schüler und Schülerinnen. in Preistegeln etc., aufgestellt morben. Bon Geiten besurrangements-Romites find alle nur möglichen Borbereitungen getroffen worden, um ben Festtheilneha mern nur wirklich gediegene Unterhal tung gu bieten. Biige ber Wisconfin, Central-Bahn beforbern bie Musflugler um 9.00. 9.15 und 1.00 Uhr nach bem Feftplage und halten an Salfteb Strafe, Blue Island Abe., Afhland Abe., Ogben Abe. und Douglas Parts Station.

Das feft der Alten.

Das 20. Feft ber Alten Unfiebler, unter ben Aufpigien ber Chicago Turn= gemeinde, wird am Montag, ben 13. August in Ogbens Grove abgehalten

Mordfeite Stamme U. D. R. 217 In Lubmigs Grobe, Gae Cinhout und Webfter Mpe., werben bie Rorbfeite Stämme bes U. D. R. M. am morgenben Conntage ein großes Bienic und Commernachtsfest abhalten. Der Un= fang ber Festlichteit ift auf 1 Uhrnachmittags festgeset worden. Die Betheiligung verspricht eine außerorbentlich rege zu werben, zumal bon Seiten bie ichon feit Monaten bier beschäftigt bes Urrangements-Romites umfaffende Vortehrungen getroffen worben find bamit Alt und Jung fich auf's Beffe amufiren tonnen. Der Erfolg bes & fies icheint fomit im Boraus gefichent au fein, porausgefest baf ber Bettergott morgen ein freundliches Geficht

#### Deutscher Kriegerbund der Sudmeft feite.

macht. Billete toften an ber Raffe 25

Cents für einen herrn nebft Dame.

Um morgenben Conntage, ben 1 Juli, wird ber "Deutsche Rriegerbund ber Subweftseite" in John Berners Grove, Lyons, Il., sein brittes gro ges Vienic abhalten, für bas bie weit gehendsten Borbereitungen getroffen worden find. Büge ber Chicago-Burlington= & Quinch=Gifenbahn berlaffen ben Weftern Abe.=Babnboi um 9.13, 10.54 und 11.53 Bormit tags. Die Rudfahrt fann um 6.30 7.00 und um 10.20 Abends erfolger Die Urrangements für bas Fest lieger in den Sanden ber heren Albert Barg. Th. v. Mictuzewsti, Ludwig Schmidt, Wilhelm Chrieften, August Floring und henry Williams. Es unterliegt feinem 3weifel, daß alle Fefttheilneh. mer einige außerorbentlich genugreich Stunden in bem geräumigen und fcat tigen Bart verleben merben. Alfo auf aum Bienic bes Deutschen Rriegerbunbes am morgigen Conntage!

#### Beamtenwahlen.

Die Washington Loge No. 555 bes Orbens ber harugari hat in ihrer let-ten Generalbersammlung für ben nächften Termin Die folgenden Beamten ermählt:

D. B .: Abolf Saufte; 11. B .: Albert Fiß; Gefretar und Rechnungsführer: 3.

Mehringer: Schagmeifter: Albert Rante; Bermaltunggrath: Paul Lehnig. Ernft Weiche, G. Stabenow; Reprajentant gur Großloge: Albert

In ber am bergangenen Mittmod abgehaltenen halbjährigen Berfamm lung ber "Sarugari-Liebertafel" finb bie folgenben Beamten fammtlich per Attlamation wiebererwählt worben:

Brafibent: Rubolph Rrueger; Dige-Brafib .: Beter Samacher; Brot. Getr .: Mug. Edart; Rorr. Gefr.: John Delfs; Finang-Gefr.: Albert Lemfe; Schahmeifter: John Rober; Archivar: Chas. Edart; Bummel-Braf .: Chas. Rinbler-Fuche-Major: John Deisler; Dirigent: Otto B. Richter; Bige=Dirigent: R. Rrueger.

#### Albenduost.

Erfdeint taglid, ausgenommen Conntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft": Gebanbe. . . . . 203 Fifth Ave. Swifden Monroe und Abams Gir.

CHICAGO. Telephon Dio. 1493 und 4046.

Durch unfere Trager frei in's Saus geliefert Jabrlich, im Borans bezahlt, in ben Ber. Jahrlid nad bem Auslande, portofrei ...... \$5.00

Rebafteur: Frit Glogatier.

#### Der gewöhnliche Berlauf.

Im eigenen Heere mag Debs bie Disziplin einigermaßen aufrecht zu erhalten vermögen, aber er fann es offenbar nicht verhindern, bag andere Leute, welche mit dem Sympathies ftreit sympathifiren, bemfelben mit Bewalt jum Giege zu verhelfen luchen. In Sammond hat fich ein Beer son "Freiwilligen" gebilbet, welches an der Grenze zwischen Minois und In-Diana alle Buge jum Stehen bringt, Die Bemannungen einschüchtert und feibft bem Cheriff trott. Daß bie mitten in ber Prairie aufgehaltenen Reisenben, unter benen fich viele Frauen mit flei= nen Rindern befinden, nicht nur in Schreden berfett werden und Beit berlieren, fandern thatfächlich hunger leiben beiden Staaten Illinois und Inbiana bie Gouverneure angegangen worben, wieder Die Miligen herauszu= rufen, Die eben erft burch ben Rohlen= graber-Streif in Unfpruch genommen wurden. Denn ähnlich ober noch schlimmer wie in hammond fteben die Dinge in Cairo, welches an ber Mündung bes abgeschickt werben muffen, um biejeni= gen Bahnen zu ichuten, Die unter ber Obhut ber Bundesgerichte fteben. Dah= Bullman felbft trot vielwöchiger Dauer noch zu feiner einzigen Gesethlofigfeit geführt hat, ift ber Sompathieftreit icon am britten Tage in eine Angahl bon Butschem ausgeartet. Debs berfi= derte und glaubte mahrscheinlich auch, bak "feine" Leute nur die Arbeit nieberlegen und bas Weitere ruhig ab= warten würden, aber er hat augen= fceinlich nicht Macht und Ginfluß genug, um feinen Anordnungen Geltung zu berschaffen. Er macht Diefelben Gr= fahrungen, wie seinerzeit Martin Frons und neuerdings John McBribe. Gei= und Cofta Rica ben Ber. Staaten bon ner noch fehr jungen Organisation Amerita die vollständige Rontrolle über fehlt ber innere geistige Bufammenhang ben burch ihr Gebiet führenben Ranal und die tattische Schulung. Das unge- | überlaffen werben, wird stillschweigend übte Beer will nur immer barauf los= fturmen, fobald es einen "Feind" vor fett, daß die europäischen Mächte kei= sich sieht. Es bedenkt nicht, daß sich die Führer Plane ausgebacht haben, ober es fich um eine internationale Wafferminbestens begreift es nicht, bag es bie= nicht burchtreugen laffen barf. Mit folden Truppen und hilfstruppen läßt turger hand auf ein foldes Abenteuer sich aber schwerlich ein Riesenstreit er= folgreich zu Ende führen.

gern über bie "tonfervativen" Gewert- bor ber Sand bezweifelt werben. ichaften, benen fie borwerfen, baß fie ben Belg haichen wollen, ohne ihn naß zu machen. Thatfächlich find jeboch al= le großen und nachhaltigen Arbeiter= fiege gerabe bon ben lange bestehenben, pon ihrem Pringip burchbrungenen und magvoll geleiteten Unions errungen worden. Lettere ftreiten überhaupt nur bann, wenn alle anderen Mittel erfcopft find, und wenn fie fich gum Meukersten entschloffen haben, handeln fie burchaus planmäßig und gielbe= wußt. Sie überschäten nicht ihre Kräf= te, prahlen nicht mit ihrer furchtbaren Starte und halten fich bor allen Din= gen forgfältig innerhalb ber gefetlichen Schranten. Gelbst zeitweilige Miger= folge vermögen' folche Gewertschaften nicht zu ihrengen, mahrend bie ichnell aufammengetrommelten Organisationen, Die einige Monate nach ihrer Ent= ftehung schon Sunderttausende von Mitgliebern gablen, nach ber erften fehlge= schlagenen Kraftprobe sehr schnell aus= einander gu fallen pflegen.

Für bie Arbeiterbewegungen gelten eben auch bie Regeln ber Erfahrung bes gefunden Menschenverstandes. Auch fie fann nicht mit großen und fühnen Sprüngen über alle himberniffe bin= wegtommen, fonbern fie muß fich na= turgemäß langfam vollziehen, bamit fie bie Maffen gründlich burchbringen tann. Rom ift befanntlich nicht an einem Tage gebaut worden.

#### Immer langfam voran.

Mis Plenarausichuk ift ber Genat mit ber Tarifbill gludlich fertig gewor= ben. Much hat er, trot ber besonderen Mibufterversuche bes alten Waschwei= bes Soar, bie borjabrigen Bewilligun= gen um 30 Tage berlängert, fobag bie Regierungsangestellten nicht mit papierenen Unmeifungen abgelohnt gu werben brauchen. Nächfte Moche wird bann ber "Bericht" bes Blenarausschuffes bom Senate erörtert unb mit wenigen Menberungen angenom= men werben. Die Republitaner mer= ben gwar nochmals ben Berfuch ma= gu entfernen, aber fie werben bamit

beaonnen hat, wirb bie von ihm gang= lich berftimmelte Milfonbill mieber aufammentreffen wirb. Diefe einigen fonnen und werben in biefen | beren Geite beraus.

heißen und bom Braficenten unterzeich= net werben, ebe er Gefegesfraft erlangt. Da biefes Berfahren etwas umftanb=

feine Ungebuld wohl ober übel noch ein paar Wochen zügeln muffen. Zu feinem Trofte fann es fich fagen, bag bie Republifaner ihre McKinlentin sogar erst im Herbste fertig gebracht halen. Wenn es auf fie antame, würde auch biesmal ber Rongreß wieber bis in ben Oftober hinein tagen. Bebenft man, daß ber ameritanifte Rolltarif mehr als 4000 verschiebene Artifel enthält, fo fann man fich über bie Länge einer Bollbebatte eigentlich nicht mehr wundern.

Die Mühlen bes Rongreffes flappern langfam und mablen meistens taubes

#### Der Ricaraguafanal.

Wenn die Site in Washington nicht zu groß wird, fo wird noch in biefer Tagung ber Bersuch gemacht werben, bie Ber. Staaten für die Bollenbung des Nicaraguafamals zu gewinnen. Es ift eine Bill im Abgeordnetenbaufe ein= gereicht worden, welche folgende Bestim= mungen enthält: Die Gefellichaft, welche ben Ranalbau begonnen hat, foll alle ihre Schuldscheine und Aftien einziehen und dafür neue Aftien im Gesammtbetrage von \$83,000,000 ben, wird nicht berüdfichtigt. Dafür le- ausgeben. Bon letteren follen ber ameben wir ja im Kriege! Schon find in ritanischen Regierung \$70,000,000 geschenkt werben, wogegen lettere fich berpflichten muß, Die neuen Schuld= scheine ber Gesellschaft zu gewährlei= ften, b. h. ben Räufern berfelben 3 Brogent Binfen zu garantiren. Damit aber weber bie gum Bauen bestimmten Gelber verplempert, noch bie fpater gu erwartenben Gintunfte aus bem Ranal Ohiofluffes in ben Miffisppi gelegen | in die Taschen von Brivatleuten aeleiift. Un anbere Buntte haben Bunbes- tet werden, foll ber Brafibent acht bon marschalle mit bewaffneten Gehilfen | ben elf Direttoren ber Gefellschaft er= nennen burfen. Diese Direktoren haben minbeftens einmal im Jahre bie Bauten zu besichtigen, zu welchen übrigens rend alfo ber urfprüngliche Streit in auch Ingenieure ber ameritanischen Urmee abtommanbirt werben follen. Nach ber Vollendung bes Kanals haben fie ben Betrieb besfelben gu beauffich= tigen, bie Bebühren festzusegen und überhaupt bie Verwaltung zu führen. Thatsächlich sollen also bie Ber.

Staaten ben Ranal felbft bauen und betreiben. Sie follen fich nur beshalb hinter eine Bribatgefellichaft berfteden, weil es boch nicht gut angeht, bag eine Regierung in frembem Lanbe eine offentliche Verbefferung unternimmt. Daß Die betheiligten Staaten Nicaragua angenommen. Cbenfo wird borausge= nen Ginfpruch erheben merben, obmohl ftrage zwischen bem Atlantischen und e Pidne auch von Außenstehenden bem Großen Dzean handelt. Daß aber ber Rongreß geneigt fein wirb, einzulaffen, bas boch sicherlich nur zu einer Ausbehnung unferer Berrichaft Die "raditalen" Arbeiter fpotten auf Mittelamerita fuhren tann, muß

#### Bur Lage in Frankreid.

Was man aus Frankreich bort, hat einen eigenthumlichen Rlang, und ei= genthumlich ift bie Stellung ber frangösischen Nation in der europäischen Wölferfamilie und bie Urt ber Behand= lung, bie ihr zu Theil wird. Frantreich nimmt eine Ausnahmestellung ein. Man behandelt es etwa wie einen Kran= fen, gegen ben man nachsichtig fein und bem man entgegenkommen muß. Das Land hat allerdings in ber Er= morbung feines Brafibenten einen fchme= ren Schlag erhalten, aber Rrantheit3= symptome waren auch fcon por ber Rataftrophe genug ba, und auch die ei= genthumliche Rudfichtnahme anderer Nationen ließ sich schon vordem beob= achten. Es scheint auch taum bentbar. die nerveniiberreigte Nation als nor= mal zu behandeln, und wollte man fie für jeben Musbruch ihres Tembera= ments verantwortlich machen, fo ftanbe es fchlimm um ben Frieben. scheint ein hartes Urtheil, aber es ift

Die Deutschen find es bon jeher ge= wohnt, auf die Franzosen Rudsicht zu nehmen, und Berftoge, bie bie Frangofen ben Deutschen nie nachgeseben hatten, zu entschuldigen auf Grund bes "beißen romanischen Blutes". Das flang plaufibel, bie Erflärung genügt aber nicht mehr, wenn man fieht, wie bas Bolt Staliens, bas boch noch beiheren romanischen Blutes ift, fich fei= tens ber Frangofen eine Behandlung gefallen läßt, Die beinahe nichtswürdig

Schon furg nach ber Morbthat murbe allen Ginsichtigen flar, baf bie Rationalität bes Mörbers bes Braffbenten Carnot nichts mit ber Morbthat gu thun batte, und feit Tagen weiß man, baß ber Morber bas einzige nicht = frangöfifche Mitglied einer echt frangöfischen Berfcmorerbanbe war, und bag nur ber Bufall gerabe ihn gum Mörber machte. Ware bas Loos auf einen Frangofen gefallen, bas mare den, die Rohwolle aus ber Freiliste | viel richtiger gewesen, benn bie Absicht ber Berichwörer war, frangofi= de Anarchiften zu rächen, bie bon Rachbem ber Genat mit ber Arbeit | frangofifchen Gerichten gum Tofertig geworben ift, bie er am 7. Mat | be berurtheilt wurden. Trog allebem geht die Italienerhete in Frankreich luftig weiter, und in Stalien wagt fei= bem Abgeordnetenhause unterbreitet ne Stimme, fich bagegen gu erheben. werben. Letteres wird ben Senats- Die haltung, Die Stalien mabrend anberungen nicht guftimmen und einen ber gangen Angelegenheit gezeigt bat, Ronferenzausschuß ernennen, ber mit ift geradezu demulthig, und man könnte einem gleichartigen Ausschuffe bes Ge- fie fast feige nennen. Man findet fein Enbe ber Beileidstundgebungen und Musichuffe merben bon Zeit gu Zeit an ber Entschulbigungen, wo nichts qu entjebes ber beiben Saufer berichten, auf foulbigen ift. Und je mehr man auf mas fie fich geeinigt haben. Gie mer- ber einen Seite gute Borte gibt, befto ben auch melben, worauf fie fich nicht | mehr nimmt fich ber Bobel auf ber an-

Wällen um bestimmt: Weisungen bit- Gs ift etwas Schönes um Nachsicht ten. Der folieflich au Ctanbe ge- und Friedensliebe, aber eine an und brachte Ausgleich muß bann wieber für fich franthaft überreigte Ratur bon beiden Säufern besonders gutge- wird burch allzubiel Nachficht und Rud fichtnahme gum atuten Größenwahn geführ' - Frantreich nimmt fich anberen Bolfern gegenüber mehr heraus, lich ift, so wird bas amerikanische Bolt all irgend eine andere europäische Ration. Das frangofifche Bolf befigt als folches eine Arrogang, Die felbst bon ber Gelbftherrlichteit und bem Düntel bes ameritanischen Boltes nicht erreicht wird. Sier find Die Gelbfteingenom= menheit und bie Rudfichtslofigteit ge= gen Undere Musfluß überfprubelnben Rraftbewußtfeins und jugendlicher Gelbftliebe, bort find fie Musfluß eines fiechen Bolfsgemuths. Gin folches ift aber nicht zu furiren burch ein Ginge= hen auf feine Launen, es muß im Bes gentheil burch ruhigen aber feften Bis berftand aur Erfenninif ber wahren

Lage gebracht werben. Go recht bezeichnend für ben Geift, ber in Frantreich herrscht, ift übrigens ber Schluffat bes Schreibens bes neuen Praffbenten Berier, bas ber Rammer feine Refignation als Rammerpräfibent mittheilt. Diefer Schluffat lautet: "3ch werde die Republit nie verrathen!" und ber Mann, ber bas ichrieb, war foeben bon ber Bolfsversammlung einer in Frieden lebenden Republit gum Präsidenten gewählt worden - ohne viel Gegnerschaft, burch einmalige Abftimmung. War es nöthig zu betonen, baß er bie Republit nicht "berra t he n" wilrbe, zu beren oberftemBeam= ten und Süter er foeben berufen murbe? hierzulande ware es nicht nöthig gewesen, ebensowenig wie in irgend ei=

#### Lofalbericht.

nem anderen normalen Lande.

#### Minards Zod.

Die Leiche bes Abvotaten B. G. Minard, über beffen unnatürlichen Tob in ber geftrigen "Abendpoft" berichtet wurde, liegt jett in Harms Leichens bestatter-Geschäft, No. 226 N. Clark Befanntlich wurde bie Leiche, welche seit bem Monat Januar b. 3. auf bem Graceland Friedhofe begra= ben war, vorgeftern Abend wieder ausgegraben, weil ber Tob Minarbs un= ter verbächtigen Umftanben erfolgt fein

Geftern Nachmittag hielten bie Dottoren Irwin, Malen und Lynott eine Boftmortem=Untersuchung über Die Leiche ab. Dem Begrabnifichein gu= folge war ber Tob burch Bauchfellent= Bündung eingetreten, welche Rrantheit naturgemäß bie Bermefung befchleuni= gen murbe. Dr. Irwin nahm bas Berg, Die Leber, Rieren und ben Ma= gen heraus und fammtliche Mergte un= terzogen biefe Rorpertheile einer ge= nauen Brüfung. Diefelben tonnten feine Angeichen finden, welche indeß barauf hindeuten, bag ber Tob burch Bauchfellentzundung herbeigeführt morben fei.

Professor W. C. Sannes bom Rufh Medical College wird jest die heraus genommenen Rorpertheile einer chemi= schen Analyse unterwerfen und bas Ergebniß bem Unwalt D'Brien, mel= cher bie nächsten Unberwandten Mi= narbs bertritt, übermitteln. Dr. Ma= leh ift ber Anficht, bag Minards Tob eher durch Bergiftung als durch Bauch= fellentzündung erfolgte.

#### Refroleum aber Oable.

Um bie Vorzüge von Petroleum über Roble als Heigmaterial für Schlepp= bampfer einer Prüfung zu unterwerfen, hatten fich mehrere Schleppdampfer= Gefellichaften auf Beranlaffung bes Inspettors Abams entschlossen, heute Vormittag um 11 Uhr von der Mün= bung bes Fluffes aus mit zwei Dam= bfern, bon benen ber eine mit Betroleum und der andere wie bisher mit Rohle geheizt war, eine Wettfahrt nach Wautegan zu unternehmen. Die Ramen ber Dampfer find "Bob Teab" bon ber Dunham=Linie, und "The Tantor" bon ber "Beffel-Owners Towing Co." lleber bas Refultat ber intereffanten Wettfahrt ift bis gur Stunde noch tein Bericht eingetroffen, doch hofft Inspettor Abams, bag biefelbe gu Gun= ften bes Betroleums ausfallen wird, bas fcon wegen feiner Rauchlofigfeit ben Borgug verbient. Weber, ber eine ber vielen Bruden Chicagos in bem Mugenblide überschreiten muß, wenn einer ber mit Beichtoble geheigten, ichauberhaft qualmenben Schleppbampfer mit feinem Rauch die Luft ver= finsterte und verpestete, hofft, daß ber Sieg gu Gunften bes Petroleums ausfallen möge.

#### Berrn Fligitowstis Darftellung.

In einer bom 27. Juni batirten Buschrift, die auf ben in No. 150 ber "Abendpoft" gemelbeten Bergiftungs-fall Bezug nimmt, berichtet Berr 3. Fligitowsti bas Folgenbe: "Meine Gr= flärung bes betr. Borfalls geht babin: 3ch bin allerdings auf bem erwähn= ten Ballfeste gewesen, habe mich aber mit feiner Dame entzweit, benn "bie Dame, Die ich liebe", und die hierbei bie Rolle spielen sollte, ift noch immer meine Braut. Der Bergiftungsfall ift folgenbermaßen gefommen: 3ch be= fige eine kleine Sausapothete und habe alle meine Medizinen in ziemlich gleis den Glafchen. 3ch war im Begriff, etwas Bitterfalg zu trinten und habe ben Brrthum erft bemertt, als ich bie Lösung schon eingenommen hatte, wo= rauf ich mir gleich Milch geben ließ und nach einem Argte fanbte. Diefes Chanfali gebrauche ich zu meinem Gefcafte und gwar als agende Wirfung für "Blue Brints". Bon einer beabfichtigten Bergiftung tann also nicht bie Rebe fein."

#### Die Late Chore Route.

Einfacher fahrpreis für die Rundfahrt

nach Bunften innerhalb zweihundert Meilen. Tidets find zum Bertauf am 8. und 4. Juli, gulftig für die Rudiahrt nicht fpater, als am 5. Stadt-Tidet-Office 66 Clarf Str. mo

#### Liebangelt mit dem Gastruft.

General-Unwalt Moloney von Col S. Cooper über die bechel gezogen.

Richter Windes hat fich in feiner Enticheibung über bie Gastruftfrage eine Bebentfrift ausgebeten und wird, wenn er gu einem Entichluß gefom= men ift, bie Unwälte benachrichtigen.

Der bon bem General-Anwalt Molonen entworfene Ausgleichvorschlag mit bem Gastruft murbe in ber geftri gen Sihung bom Anwalt Shope und John G. Cooper gewaltig über bie gechel gezogen. Besonders mar es ber lettere, welcher in längerer Rebe ben Entwurf als ein direft gegen bie Intereffen bes Bublifums gerichtetes Schriftstud barftellte, wie es bon ben Unwälten bes Gastruftes nicht beffer hatte verfaßt werben tonnen. Infolge Diefer Rebe fah fich bann Richter Winbes beranlagt, mit feiner Entscheibung noch einige Zeit zurückzuhalten.

#### Loos: Eswindel.

Immer wieber finben Schwindler, die das Publifun mit Loofen anführen, Abnehmer fir ihre merthlofen Wische. Der "Ubendpost" liegt ein "Dombau-Loos" por, beffen Geschichte folgende ift: Gine Dame, beren Rame nichts gur Sache thut, taufte bor eini ger Beit bon einem Mgenten ber Bienna Banting Co.", beren Office fich in 78 bis 80 Dearborn Str. Nr. 27 befinden follte, ein Dombau-Loos. Nirgends auf bem "Certiffate" ift auch nur eine Gilbe babon gu finben, mo in ber Belt biefer Dom gebaut werben foll. Stempel genug find auf beiben Geiten bes Loofes angebracht, boch giebt teiner irgendwelchen anderen Aufschluß, als daß fich die "General-Office" in new Dort und de hiefige in bem genannten Gebäude befindet. Der Raufer eines folden bitbaren Dotumentes hatte gunächst einen Dollar und, nach bem bas Loos nit einem "Gewinne herausgekommen" war, ben Reft bon \$17 gu begahlen. Diefe \$17 murben natürlich vor Auszahlung des Gewinnes erhoben, um bas Loos, wie es hieß, in New Dor einlöfen gu tonnen. Uls ber schlaue guchs fein Glück mit ben \$17 auch bei ber erwähnten Dame versuchen wollte, hatte er feine Rech= nung ohne ben Birth gemacht. Sie fiel nicht barauf hinein, fonbern er= tundigte fich in ber Dearborn Str. nach ber "Banting Co." Die Räume berfelben find jeloch im Befige einer Firma, Die nicht mit bem fauberen Ceschäfte zu thun hat, und nur angugeben weiß, bag por einiger Beit ein Loos-Agent bort gehauft habe. Durch ihre Vorsicht war die Räuferin alfo nur um einen Dollar gefommen, mah= rend eine Reihe ihrer Befannten ben bollen Berluft bon \$18 zu beklagen haben. Denn nachtem bie \$17 bezahlt waren, fah man iftbfiverftanblich nie niehr etwas von bem bieberen Agenten.

#### Raltblütiger Mörder.

Gine feltene Ratibliitigfeit legte getern bei und nach Berühung einesMor= bes ber farbige Barbier Joseph Cornelius bon 1225 State Str. an ben Tag. Er hatte gegen Aben'd mit einem gewiffen James Simmons, gleichfalls einem Farbigen, einen Streit über bas Alter eines Raffegenoffen, ber bamit endete, bag er Simmons aus feinem Geschäfte warf. Letterer machte bei fei= nem Berichwinden bie Meußerung, baß er balb mit einem Revolver gurudteb= ren würde und ber Barbier fich baber bereit halten folle.

Etwa nach einer halben Stunde trat er wieber in bas Geschäft, mahrend Cornelius gerabe babei mar, einen Runben gu rafiren. Der Barbier erfundiate fich rubig, mabrent er bas Meffer an bem Ragel feines Daumens probirte. ob er fich einen Revolver geholt batte, mas jener mit einer Bewegung, als ob er die Waffe gieben wollte, bejabte. Bligichnell fprang Cornelius nach ber Schublade, in ber fich fein Repolper befand, ergriff ihn und feuerte aus nächfter Rabe einen Schuf auf Simmons, ber, in bie linte Geite getroffen. gu Boben fturgte. Er berfuchte, fich auf Sanden und Anieen nach einem Sintergimmer au fchleppen, und bat Cor= nelius, mit bem Schiegen inne gu halten, ba er feine Waffe bei fich habe. Trot ber Bitten ließ ber Morber nicht eber ab, auf ben Wehrlofen au fchiefen, bis ber Revolver geleert mar. Dann wendete er fich rubig und fühl. wie wenn nichts geschehen mare, um. und machte Unftalten, wieber an feine Arbeit zu geben. Jeboch mar unterbeffen bie Polizei benachrichtigt worben, bie fofort erschien und ben fchwer Bermumbeten nach bem St. Lufas-So= fpital fcaffte, wo er balb ftarb. Der Mörber murbe nach ber harrifon Gtr. Station gebracht, wo er, aufgeforbert über ben Mord gu fprechen, erflarte, baß bagu Zeit genug vor bem Richter fei.

#### Deutsches Theater in der Sozialen

Turnhalle. Der feit langen Jahren in Chicago befannte und beliebte Schaufpieler, fr. Julius Loeffler, hat für die tommende Saifon, welche am 2. September er= öffnet wird, Die Direttion bes "Deut= fcben Theaters" in ber Sozialen Turn= halle übernommen, und ba berfelbe fos wohl als ftrebfamer tüchtiger Gefchaftsmann wie auch als Schaufpieler einen auten Ruf befigt, fich mit einer ausge= zeichneten Gefellschaft umgeben wird. und ftets beftrebt fein wirb, bem Gefchmade bes Bublifums Rechnung ju tragen, fo fteben bemnach bem theater= liebenben Bublifum von Late Biew viele heitere und angenehme Stunden

#### Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

In einer rothen Schachtel mit Etifette, 10 Dofen 10 Cents, werben Sie Calbwells Sprup Bepfin finden, die beste Rur für Berftopfung und Unberbaulichteit.



Serr Edwin Sufes, 18 Rice Str. Dafdinift in ben 9t. M. Gifenbabn-Bertftatten.



Derr DR. G. Chrifteufen, Coneiber, 3075 Etate Etr.



W. Bennerholm, bei Sibbarb. Chencer, Barttlet & Co.

Die Obigen find einige unferer Referengen. Gie für fie gethan, fann er auch für End ibun.

224 State Str., Ecke Quincy.

Office:Stunden: 9.30 Borm. bis 4 Radm. 6.30 bis 8 Abends.

Conntage: 9.30 Borm. bis 1 Uhr Radm Dr. Wilbman behandelt alle dronifden Rrantheiten und macht eine Specialität ans

Ratarrhalifden Strankbeiten. Saut- Stranafeiten,

Merven- grankheiten. Spegielle Behandlung mit Eleftrigitat wenn nothig.

#### Todes-Angeige.

und Befannten die trancige Raduicht, eigesiebtes Sobnigen im Alter von i Mo-im deren entigligen ift. Die Bervelgung am Moutag Rachmittag med 2 Ubr von 381 5. Ave., nach dem Bonifacius John und Anna Rippes.

#### Todes:Anzeige.

Freunden und Bekannten jur Nachricht, bab B. Soff man beute Nacht gehörben ift. Die Beroie gung finder fiedt m Sonntag, ben I. Inli, um Ilbr. bom Trauerbaufe, 4740 Affland Abe., nach Die betrübten Sinterbliebenen.

#### Zode8-Angeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, is unfer innigft genebtes Tochterchen Minna im Mathias und Maria Schilt, Gitern.

#### Zodes-Mugeige.

Freunden und Bekannten die traurige Rachricht, das unser lieder Sohn Rudodf im Alter von 10 Iabren und 10 Monaten nach ichweren Leiden innte entscholen int. Die Trauerieier inwel katt am Sonntag, um 9 libr, vom Trauerdaufe, 4726 Dreyer Ste., und die Beredigung um 12 libr mit der Grant Trunf nach Mr. Greenwood Krechfoft. Um fille Theilnahme bitten die befrieden Eftern Albert und Mina Ande f; nebft fünf Kindern.

#### Todes-Anzeige.

Fremden und Befannten die traueige Radrickt, das unser innigst gestebess Sobneden Frant im garten Alfre von ih Jadren felig im Geten entschliefen ist. Die Berrigung findet fatt am Sonntag Radmittag und 13 Uhr von Tourekaufe, 277 Division Ste., nach bem Er. Bomijacius-Kirchhof. Aug un fo behrer, Batte.
Un na Sehret. Mutter.

#### Todes-Unjeige.

Freunden und Befannten Die trautige Rade ot, is meine liebe Fran Maria Conrab, geb. Blabte, Diefen Morgen am herzichtage im oren Diabte, Diefen Morgen am berzichtage im oren entichlafen ift. Dis Begrabnig fendet ftatt morgen, Sonntag, Rachmittag um 2 Uhr, bom Trauerbauf-Bentag, nammang.
Bu Geogwid Sir., aus nad Graceland.
Auguft Conrad und Rind.

#### Der Streif macht erfinderifd. Geftern eröffnete ein Staliener, Ra-

mens James Torni, an ber Ede ber Auftin Abe. und R. Salfteb Str. eine Office, bie er eine Stellenagentur für Arbeiter nannte. Er ließ Birfulare in italienischer Sprache bruden, Die ibn als einen Agenten ber Gifenbahnen ericheinen ließen, ber beauftragt war, bie bon ben Streifern berlaffenen Blage gegen bie geringe Bergutung von \$5 feitens ber Arbeiter wieder gu befegen. Etwa 40 feiner Landeleute, Die in ber Nachbarschaft von Indiana= und Hal= fteb Str. mohnen, fielen auf ben groben Schwindel hinein und gabiten jeber bie verlangten \$5, magegen ihnen gute Stellen mit hohem Lohne "gefi= dert" wurden.

Die findigen Geheimpoligiften Mullin und George befamen jeboch balb bon ber Eeschäftshandhabung Tornis Wind und verlegten ihm bis auf weiteres feine "Office" nach ber Weft Chi= cago Abe.=Station.

#### g. p. c. c. c.

Für die Zusammenkunft obiger Gesellschaft in Elweland werden Licketz zu \$10.00, von Ghicago und zurück, am 9., 10. und 11. Juli verkauft. Pindigakt kann dis zum 15. Sept. aufgeschaden werden. C. K. Wilber, West. Bast. Agent; F. M. Byron, C. P. & T. N., 66 Clark Skr., Chicago.

## DIE UNITY Sicherheits-Aewölbe,

JOHN P. ALTGELD. Brafibent In dem Unity-Bebaude, 79 Dearborn Str.

#### Bir garantiren abfolute Giderheit gegen Feuer und Ginbrud.

Ceben Gie bod 3hr Geld, Berficherungepolis cen und andere werthvolle Bapiere gu Saufe nicht ber Gefahr aus, gestohlen oder verbrannt au werben, wenn Gie für eine fehr fleine Summe einen Kaften im Unith Sicherheits-Gewälbe miethen tonnen, wo die Cachen abjolut ficher find.

Kuften aller größen zu niedrigen Breifen.

## Schöne, billige Lotten ALBERTON

nage Despfaines. 25x133 Fuß, jum geringen Raufpreis von 200 DOLLARS. Angahlung 80.00.
Gin Dollar Breis Butlotten Befigtitel ohn in itere gab-

Gin Dollar Breis witere gah. wöchentlich. \$200. lung geliefert. Sine der belten Geschäftsvorstädte Gicagos mit gwei Wahntölen, auf denen täglich 42 Juge eitalaufen, mit deurschen und englischen Schulen. Kirchen, Hadri-len ze. Käufer sonnen täglich dinaussahren vom Vorthwestern - Bahndof. 11 das 10 Munuten. Frei-tietets find in unseren Offizes zu daden. oder 25 Mi-nufen vor Abgang des Zuges am Bahnhof.

Utitz & Heimann, 79 Dearborn Str.,—Unity Bldg., Bimmer 531 535, ober 619 Milmaufce Mpc.

#### BATTERY "D" Michigan Avenue und Monroe Strasse. Saifon 1894. Mabendlich, auch Countags:

Sommernachts: Konzerte. Populare und flaffifde Rufit. 50-auserlefene gunftler-50

des Theo. Thomas Orchester MAX BENDIX. Gintritt 25 u. 50 Cte., Anfang 8:15 Abende

Borgügliche Erfrischungen! Mäßige Breife! Rauchen wird gestattet.



Der Schwäbische Unterflügungs = Verein wirb am

Sonntag, den 1. Juli,

BACH'S GROVE, fein biesjähriges

## Basket-Picnic

abhalten, zu welchem alle Schwadenireunde höflichte tingeladen ind. Das Komite hat die besten Vorkebrungen getrossen, um die achmittage-Velustianungen, namlich Wettlaufen und Preiskregeln, zur Jufriedenstellung jedes Theilnehmenden zu gestalten. Die Lucoln und Elydourn Abe. Cars fahren die zu han Park. Uchtungsvoll Das Komite.

## Turnverein "Vorwärts"

Pountag, den 1. Juli 1894;

## Dienic und Schülerfest,

Bajiller Park. Das Trogramm um Schannurucz mit Preiss Bertheitung, Preiskegeite u. f. w., Juge veraffen dein Wisconfin Bahnbof 9 Uhr. 9:15 Morgens u. 1 Uhr Rachmutags und batten an halfteb Worgens u. i Uhr Nachmittigs und balten an halfteb Str., Bine Island Abe., Aftiand Ave., Ogden Ave. und Douglas Bark.

Picnic und Rinder-Schanturnen

- arrangirt bom -Turn-Derein .. Barfield. am Sonntag, den 8. Juli 1894, Unfang 10 Uhr Morgens, SIMONS GROVE,

Rrieger = Berein von Town of Late balt Dorgen, ben 1. Juli, in Oswalds Grove, Ede Couth Salfted und 52. ige, ein großes Pic-Nic and Sommernachtsfest

Tideta 25 6te. für Berr und Dame.

Ple-Nic amu Dominios nuovasses fant ab. berbunden mit Preisteg ein. Es fommen fant werthvolle Breife an die 5 beiten Regler zur Vertheisung. — Kameraden don Militär-Bereinen und Aegefinna. — Kameraden don Militär-Bereiner Gintritt. lnng. — Rameraden bon Militär-Bereinen und Reg Klubs haben fre i en Eintritt. — Allgemeiner Eintr 25 Cents die Perjon. Das Komite. Wiener Bierhalle, 230 Cipourn Moente, Gde Ordarb Str.

Gemüthliche Unterhaltung und Kongert am Samstag, den 30. Juni, und Sonntag, den 1. Juli 1894. Muttreten ber Weiner Tultinien Renubl und minert, sowie des hithere Reuthlichen Annab und minert, sowie des hithere Reuthlichen Winsert, lehtes Auftrelen von feiner Winser and Omaba. Es Es tadet fremditigt ein B. Golgapfet. Unfang Camftag 71/4 Uhr Abs., Countag Rachm. 3 Uhr

#### Columbia-Carten, 5316-26 State Strake. Camitag, 30. Juni 1894: Orosses Konzert der Dentschen Militär-Kapelle 0 Muffter), unter perfonlicher Leitung bes Direttors. George et unfang 7 Uhr Abends. Eintritt is Gents pen Perion. Rad bem Konzert: Großer auf in ber halle.

und aufvodrts sier Lotten in der Endbivision, mit Front an Affiliandire. und Garzele Boulevart is. Ser.) — Eine bonzielerd is. Ser.) — Eine bonzieltige Lage mit Eisen beindung durch die Eudhöpistionen, und eine bequeute Internung von den Erach Paads. — Au leichen Bedinzungen. — Ausgezeichnete Geschäftsesen und ichöne Keftben, Salten nahe Schreit. Artene und Storet.— Um diese Lotten auf ben Markt zu bringen, wird eine deschänfts Knigdb dieser Setten zu bei jesigen nieder gen Breifen dechber erboht. Wenn und die Loge der Lotten in Petracht zieht, so ind beine Seften die die Verleten der der bei die gene Besten und billigeren Lotten zu finden. Auf Berkauf vom Gigenthiusee.

MEYER BALLIN, 168 Randolph Str., Zimmer 6.

\$22.50 Deutschland. **HUNSBERGER & CO.** General-Agenten Beaver Linie.

## 52 S. CLARK ST. Bither-Unterricht

Rahns Bither-Atademie, 76.5 Stydoness Ave., Ede Perry Str., in grind-licher Weife ertheilt. Hir faitmatigen Unterriat in ter Moche find im Genigen nur 50 Cents zu gaben. Geogariges Gerigd! Rete über 200 Schiffer befrückt die Unftalt. Zithern werben für die Anlangszeit un-entgelttig gelierert. Befracht die Ardbi-Komaerte der Attherfolier Conntrad Andmittags I Upr. in der Klademis. Eintriffrei.

# HIBERNIAN

## Depositoren von Spareinlagen

wollen beachten, daß von ibnen

an oder vor dem 10. Juli gemachten Spareinlagen vom 1. des Monats an Binfen tragen werden. H. B. CLARKE,

beliebtefte

## CHICAGO &

Baffagier:

ALTON R. R. CHICAGO und KANSAS CITY, CHICAGO und ST. LOUIS, ST. LOUIS und KANSAS CITY.



## Durchgehender Pullman-Zug-Dienst jeden Tag HICAC

# Bu vermiethen

Abendpost - Aebaude, 203 Fifth Abe.,

amifchen Abams und Monroe Str., 3mei ungelheille Slockwerke, 70x22, mit Dampfheigung und Fahrftubl, febr geeignet für Minfterlager ober leichte Fa-brifation. Die Anlage für eleftrifche Betriebsfraft, billiger als Dampffraft, ift im Gebaube. Diethe ebenfo billig wie auf ber

Weft- ober Rorbieite. Rabere Austunft er-theilt in ber Office ber Abendpoft. bw U.O.R.M.

Großes Pienie der Mordfeite-Stamme. fowie bes Picahontas Töchter Ro. 7, in LUDWIC'S CROVE,

#### Ede Clabourn und Bebfter Wve. Der Umgug findet ftatt bon Corner Barrabee und ees Strufe puntt 1 Uhr Rachmittags. Brüber. Die enfelben mitmachen, haben fre en Jutritt jum Grobe, Tidete an ber Raffe 25 Cente Die Perfon. Sommer:Theater

North Chicago Schükenpark. fomie jeden Mbend ber Bode: obit je ben Abend ber Bode:
Die Counterfeit Tyroler,
fomie Die Plaitagen: Tene ber framitie Ferd.
Geschwister Gehrne.
Denru Bhite.
derr Emite Aloefel.
Fran Elife Roth.
Amlang Rodmittags 2 Uhr. Abende vantt Aufr.
Watince Countag, den 4. July.
Eintritt 25 Cent & Kinder fret.

#### Surraft Die Ritter find da! Surraft Erstes großes Vienic

WEST SIDE PLEASURE CLUB, K. of H. abgehalten Sonntag, den 1. Juft, MKUHNSPARK.

#### Gin großer Ansmarich bon ber Logen-Dalle wirt ftattfinden, welcher von J. Meintens Militar-Rapelle jum Grove begleitet wird. 10jähriges Stiftungs:Fest

St. Jofephs-Unterflügungs-Vereins ont 4. Ault in Doerbt's Grove, Ede Belmont u. Clybonen Mm Abmaria um 9 Uhr von ber Et. Alphons-Dalle. Feftrebe bon herrn Joh. Stuffgen um 2% Uhr. und Rede vom Prafibenten, herrn Jof. Weber, um 8 Uhr.

## Gintritt 25 Cents. Das Comite. Beim Wurz'nsepp!

244 Clybourn Ave. Gebirgefchente. - Familien-Refort. Grennbe eines guten Sitherfpiels follten nicht

## 50 PROCENT!!! Die familichen benischen und amerikanischen Bie ekungliche Jubilikationen wil 50 frez, al. Alle einzelnten Lieber, Planofinake, Blotinftukke und bie Mufik für alle überigen Instrumente zu ber Ochtie ber Lieberige verlauf.

HENRY DETMER. 103-109 Mandolph Etr., Schiller-Gebandel.
Die reichhaltigfte beutige Madier und Mulateiten Canblung der Ber. Staaten.

## SCHNEIDER,

ber befannte Bhotograph, hat fein Gejdaft bon 2135 Arder Mbe. nad 2222 State Str. verlegt.

#### THEO. SCHWENGEL, 747 WELLS STR., Familiem Gingang 10 Lincoln Abe.

Importirte und hiesige Biere, etc. Sonntags regulares Dianer 50c. 21m Steaks, Chops u. Defthateffen Spegiallide

## Prof.FRITZ MAYER'S SCHWIMM

Eingang an Clark Str. u. La Salle Av. u. 686 Welle St. tit jeden Zag geöffnet für herren und Damen. Umme bungen ber Eduler werben jeht mitgegengenommen

#### Bergnügungs-Begweifer.

Chie. Opera Soufe-Mlabins Bunberlambe Columbia-Sowing the Mind. Soolens Theater-Charley's Munt. Shiller Theater-Die Gloden p. Cornepille Mabifon Str. Opera Coufe-Baudeville.

#### Das Trollen-Suftem auf der Gudfeite.

Das ftabträthliche Romite für Stra= gen und Allens ber Gubfeite hielt ge= ftern Nachmittag eine Sigung ab, mo= rin beschloffen wurde, die Trollen=Dr= binangen ber Gubfeite-Strafenbahn= Gefellschaft bem Stadtrathe in feiner nächsten Sitzung nochmals zurUnnahme gu empfehlen. Die betr. Orbinangen waren betanntlich bom Magor mit fei= nem Beto belegt und barauf an bas genannte Romite gurudgewiesen worben. Das lettere hat einige Menbe= rungen borgenommen und alaubt jett. einer genügenben Angahl von Stimmen ficher zu fein, um bie Unnahme ber amendirten Orbinangen gu ermögli= chen. Nach ber jetigen Faffung foll bie Strafenbahn-Gefellichaft ein Brivile= gium für gehn Sahre erhalten, wofür fie an bie Stadt eine Abgabe von\$100,= 000 entrichten muß, eine Summe, Die gur Inftanbhaltung ber elettrifchen Beleuchtung an ben Trolley-Bahnlinien verwendet werden foll. Sobald bieGi= fenbahngeleise an ber Late Chore- und Rod Maland-Linie erhöht find, follen bon ber Strafenbahngefellichaft meitere \$150,000 als Entschädigung an bie Stadt bezahli merben. Der elettrifche Trollen-Betrieb foll an allen Li= nien ber Subfeite, mit Ausnahme ber Indiana Abe., eingeführt werden.

#### Opfer der Sige.

Geffern Abend wurde ber 31 Sahre Arbeiter Robert Lehmann auf ber Clybourn Abe., nahe ben Geleifen ber Northwestern-Bahn, von ber Sige übermältigt und fiel bewußtlos nieber. Er wurde nach feiner Wohnung, 227 Mohamt Str. gefchafft.

Un ben Geleifen ber Chicago= unb Northwestern-Bahn fanb man geftern Abend einen bom Connenstich getrof= fenen Mann bewußtlos in ber Nähe ber Dir Str. Er murbe nach bem St. Elifabeth Hofpital geschafft, wo an feinem Auftommen gezweifelt wirb. Bisher war er noch nicht im Stanbe, über feinen Namen und Wohnung Mus-

funft zu geben. Durch bie geftrige Sige fand ber 32 Jahre alte Arbeiter Mite Fenhan an ber Ede bon Sheriban und Fullerton Mpe. feinen Tob. Er mobnte mit fei= ner Familie Ede ber 51. Str. und Ground Abe. Seine Leiche wurde nach Curtins Morgue gebracht.

#### Stragenbahn=Unfalle.

Donnerstag Abend benutte ber 35 Sabre alte Gifenformer D.Miller aus Cragin, Il., eine Milmautee Abe. Car. Er fchlief mahrend ber Fahrt ein und fiel an ber Ede ber Centre Abe. bon feinem Sig auf bie Strafe, woburch er fich einen Bruch bes linten Schliffelbeines und eine Ropfwunde zuzog, fo baß er nach bem Countn= Sofpital geschafft werben mußte.

Weniger ernfte Berletungen gog fich gestern Morgen um 9:30 Uhr Frau Marie Hebte, eine Deutsche, wohnhaft 87 R. Tolman Abe., zu. Sie glitt beim Absteigen bon einer Dibifion Str. Car aus, fiel nieber und berlette fich ben Ruden. Gie murbe burch einen Ambulanzwagen nach ihrer Wohnung gebracht.

#### Auszeichnung eines deutschen Ra-

pellmeifters. Dem bekannten beutschen Rapells meister, herrn John Meinten, 441 B. Chicago Abe., wurde geftern bei ber Barabe ber Strafen=Araber eine große Freude und Auszeichnung bereitet. Es wurde ihm, ber eine ber fechs im Buge befindlichen Mufittapellen leitete, näm= lich im Namen bes Mayor Sopfins, bon einem Romite, an beffen Spige herr Thiele ftanb, eine prächtige Fahne mit einer paffenben Inschrift über= reicht, als Anerkennung für bie bon seiner Rapelle stets vorzüglich ausge= führte Mufit. Nach Empfang bes Banners bebantte fich herr Meinten burch ben Bortrag bes Siegesmariches.

### Countagskonzerte in "Battern D".

Auf vielfache Zuschriften hin haben fich die Unternehmer ber Abendionzerte in Battern D entichloffen, ben Berfuch zu machen, auch an Sonntagen bafelbit Ronzerte abzuhalten. Das Programm wird ein populares fein und ber Breis nur 25 Cents betragen. Nach bem Antlange, ben biefe Ginrichtung finbet, wird es fich richten, ob fie eine bauernbe bleibt ober nicht. Jebenfalls ift bem Unternehmen ein guter Erfolg zu wün=

\* Unter ber Gewohnheitsverbrecher= Atte wurde geftern Richard Bearfon bon Richter Smith zu 20 Jahren Buchthaus berurtheilt. Er hatte aus bem Leland Hotel einen Sealstin-Mantel gestohlen und hat bereits früher eine Strafe wegen eines ähnlichen Diebstahles abgebüßt.

\* Um gestrigen Tage fiel ber 27jahri= ge M.Peterson, ein Norweger, ber bei ber "Union 3ce Co.", 208 BarberStr., als Ruticher angestellt ift, bor bem Soufe 607 Jefferson Str., burch einen Fehltritt von feinem Wagen. Die Ra= ber gingen über seinen linken Fuß, ber am Anöchel gebrochen murbe. Man fcaffte ihn nach bem County-Sofpital.

- Ein haus ohne Bücher ift ein Rorper ohne Seele. Und befonbets in einem beutschen Saufe follten bie reis den Schähe ber beutschen Literatur nicht fehlen. Die "Abendpost" macht es auch bem Unbemittelten möglich, bie beften Schöpfungen bes beutschen Geiftes gu erwerben, inbem fie bie Werte bon Schiller, Gothe, Leffing, heine u.J.w. in guter Ausgabe, schon gebunben, ju 25 Cente ben Band bon burch-ichnittlich 450 Seiten anbietet.

(Gingefanbt.) Gine Entgegnung auf: Emil Rarl Radeders "Zaftenproletarier".

In einer wigigen, aber für DieRunft und Rünftler höchft bemuthigenben Beife bergleicht herr Emil Rarl Rabe= ber in feinem Artitel, betitelt: "Taften= Proletariat", das Klavierspiel und def= fen Pflege mit bem Leierkaftenunfug. Er nennt es einen Gemeinschaben, ber zur Bernachläffigung anderer, wichtigerer (?) Gegenstände wie Turnen, Malen u.f.w. führt, und ermahnt bieRla= vierlehrer talentlose Schiller vom Unterricht auszuschließen. Talent! Das ift Talent? Rann man es etwa bem Rinde ansehen, ob es talentirt ober nicht? Solange sich der Unterricht auf bem rein mechanischen Boben ber Unfangsgründe bewegt, tommt bas Ta= lent (felbst wenn es borhanden ift) überhaupt nicht zur Geltung. Das er= fte Sahr ift bem Notenlesen, ber richti= gen Erfenntnig ber biberfen Noten= werthe und Zeichen und bem Stalen= und Oftavenfpiel, bie ben 3med haben, Finger und Sandgelente gu fraftigen und gelentig zu machen, gewibmet. Es ift felbstredend, daß bas Technische Al= Ien, ob talentirt ober nicht talentirt, gleiche Schwierigfeiten bereitet, und baß gerabe bie Berrn Rabeber fo ber= haften Stalen und Fingerübungen bei Talentirten und Untalentirten gleich miferabel und eintonig flingen. Gelbft Rünftler erften Ranges, wie Paberems= fi. Rosenthal u.f.m. widmen taglich ei= nige Stunden technischen und Finger= übungen, um ihre Finger und Sandge= lente geschmeibig und bie Musteln wi= berftandsfähig zu erhalten. Die rollenden und mogenden Baffagen= und polternben Oftavenläufe eines Babe= remsti mogen martiger, regelmäßiger und fauberer flingen, als bie eines Stu= birenben, iconer find fie nicht, nam= lich bom Standpuntte bes Rünstleri= ichen betrachtet, weil ihnen Form, rich-

fette und last but not least ber lei= tenbe Gebante fehlt. 3ch bin überzeugt, herr Rabeber würde felbft bann fein ungerechtes Ur= theil nicht aufgeben, wenn er mit einem Raberemsti Thiir an Thiir mohnen würde. In höchft felbftfüchtiger Weise bentt herr Rabeber nur an fich und feine Nerben, im Ueben bes Stubiren= ben nur bie momentane Störung er= blidend, nicht bebentend, bag ber Schüler fich baran gewöhnen muß, wie ber Arat an ben Anblick von Blut und Lei= chen, um fpater bie monumentalen Schöpfungen ber Runftheroen von Bach bis Lifgt und feiner Epigonen bemaltigen zu können. Lagt fie nur weiter .tlimbern"! Berben fie bie bodifte Stufe ber Rünftlerschaft nicht erreichen. fo werben fie boch fich und Unbere über trübe Augenblice hinwegtäuschen burch greift und Jeber liebt.

tige Vertheilung ber bynamischen Ef-

Theodor Rohn. \* Der bekannte Mufikalienhandler henry Detmer foll gute Ausfichten baben, bom Mapor gum Mitaliebe bes städtischen Schulraths ernannt zu

#### Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manuer und Anaben. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt: Gin Brotbader als britte Sand, 4930 S.

Berfongt: Ein ftarfer Junge um ein Bferd gu briorgen. 1235 Grace Str., Lafe Biew, ein Blod bitlich von Clark Str. Berlangt: Araftiger Junge für Mafdinen-Shop .- 125 E. Indiana Str., oberer Flur. Berlangt: Carpenter, wm einen Carpenter Chop auf ber Rordfeite aufgufaufen. Abreffe: 2 17, Abpitt

Berlangt: Ein tückster Oufschmied (Horfesboer), nur einer, der längere Zeit in diesem Lande in dies jem Geschäft gearbeitet dat, braucht sich zu mesben. Zu ertragen zwischen 10—12 Uhr morgen. 254 2B. North Abe., nade Afbland Boe. Bertangt: Gin fediger Mann um Pferbe und Ba-gen gu beforgen; muß foin Beichaft berfteben. 2347 E. Canal Grr. Berlangt: Junge, welcher icon mit ber Laubfage gefagt bat. 823 Otto Str.

Berlangt: Anabe für Grocerp-Gefcaft; anftandiger Lobn. 902 School Str., Gde Perry. Berlangt: Volger Mann, Pferbe beforgen und genöhniche Errect thun in Fecercam-Gefcatt; muß englisch precha 403 Blue Island Ave. Berlangt: Ein intelligenter Junge, der Luft bat ein gutes Handborf zu erlernen; Lebrzeit 1—2 Jahre, dem Fleih entiprehond: guter Gehalf ge-sichert. Ashres Sonntag 9:30—11:30, "Levelers School of Engraving", etablirt 1839, 103 State Str. Berlange: Ein junger Mann für ben Lundscounter; nut auch Bartenben fomen und gute Reterenzen haben; nur folde brauchen fich zu melben. 95 Ranbolph Str., R.-W. Gde Dearborn, Bajement. Berlangt: Schneider wud Unvere, Die die Anntt bes Bufdneivens erlevnen wallen. Amerikanisches Spftem. 157 E. Ban Buren Str. imo Berlangt: Ein Schubmader um fetbfindig einem Repairing Chop vorzuftiben, gegen Gefchaftsantheil. Avreife: & 20, Abendpoft.

Berlangt: Ein tilchiger Drn Goods Clert; Platt-beuticher borgezogen. Borguipreden Sonntag Morgen, 836 R. halfted Sir., Ede Centre, Berlangt: Drei Mannet um auf unseren neuen Linien das Lelegruphiren zu erlernen, um gabiende Stellen einzunednuen. Sofort nachzeitagen beim Te-legongbe Superintenbent, in unferem Gebaude, 175 Fifth Ave., Ede Monroe Str. Wijunliv

Berlangt: Anftanbige fleibige Beute finden gute Beidaftigung als Buch-Agenten. Lobn und Rom-mifton. F. Schmibt, 292 Milwautee Abe. Tinbfo3mt Berlangt: Ugenten filr neue Brumten-Berte. M. Gichlers Berlagsbuchhandlung. 140 Wells Str. 3ma,3m

Berlangt: Männer, Frauen und auch Kinder über 14 Jahre alt, fonnen \$25-\$30 die Woche berdienen, mit \$5 Kapital jum anfangen; fein candoffen. Rady-zufragen 583 R. Clark Str., Room I, zweiter Fint. 25julio

(Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bal Bott.)

Läben und Fabriten. Berlangt: Dri Damen, um auf unseren neum Linden bas Telegraphiren zu erfanen, um zahlende Stellen einzunehnen. Sofort nachzufragen beim Testigraph-Suberintervoren im unterem Saufrgedatet, 175 Fifth Ave., Ede Monroe Str. 26junio Berlangt: Fleißige Bertauferin. 261 Rorth Moe. ff Berlangt: 15 gute Majdinen-Madden und 15 gute handmädden an Shopröden; die ganze Mode vorzulprechen. 234 Wellington Str., nabe Cip-bourn Abe.

Berlangt: Moodon um Tabat-Filler gu ftrippen. 247 Fift Moe.

Sausarbeit. Berlangt: Gute Rabden für Brivat-Familien und Gefcaftsbaufer; Stadt und Land. Derrichaf-

ten werden gut bedient. Scholls, Rr. 187 S. Salften Str.

Berlangt: Ein alteres Moden, welches gutes beim wuricht nie die Dausarbeit than kann, bei einem Wirtwer mit zwei Angen. Rr. 306 R. Albeland Boc., niche Milwaufer Ave.

# St Bernard

Musichlieflich aus Pflanzenfioffen aufammengefekt. find das barmlofeste, sicherfte und befte Mittel der Welt gegen

Verstopfung, welche folgende Beiben berurfact: Sallentrantheit. Rervofer Kopfichmarg. Uebelfeit. Allbrüden. Site.

Alporau. Sike. Kurzathmigkeit. Reizbarteit. Allgemeine Schwäche. Gelbindt.
Rolit.
Rolit.
Ertensteden.
Gerbrossenkeit. Denhert Willgemeine
Gerbrossenkeit. Denher Ropfischener Ropfischener Ropfischener Ropfischener Ropfischener Ropfischener Reibismersen.
Belegte Junge.
Beberkarre. Derydriden.
Bebrismersen. Bervosität.
Dämorrhoiden. Edwache.
Müdigkeit.
BerdordenerMagen. GastrischerRopfischener.
Erdberenen. Ratie dande u. Hilbertweckleit.
EstechterGeschand NeberfüllterNagen.
im Munde.
Richnife.
Butdensamersen.
Butarmuth.
Echlaflosigkeit. Ermattung.

Jebe Familie follte St. Bernard Rrauter : Billen

porrathig haben Sie find in Apotheten au haben; Breis 25 Cents die Schachtel, nebft Gebrauchsanweitung; funf Schachteln für \$1.00: fie werben auch gegen Empfang des Preifes, ur Baar ober Brieffunden, trugend wohn in ben Ber. Staaten, Canada ober Europa frei ge-

P. Neustaedter & Co., Box 2416, New York City Berlanat: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Sausarbeit. rgt: Ein Maochen für allgemeine Sausar-ine Familie; Lohn \$2. 341 E. 24. Etr. Berlangt: Gin Madden jum Geichiremafchen in Reftaurant. 2232 Archer Abe. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausar-beit in einer fleinen Familie. 3409 Prairie Abe. Berfangt: Sausbalterin in mittleren Johren einem alleinstehenden Berrn. Briefe erbiten: B. Bog 33, Eimburft, Du Bage County, Il. Berlangt: Gin gutes Doben für gewöhnliche Sausarbeit. 230 Fremont Str. Berlangt: Gute Saugamme, tann ibr Rind mits pringen. 144 2B. 13. Str., oben. Berlangt: Gin gutes beutides Mabden in einer einen Familie. Lohn \$3. Bin. R. Silbebrand, 423 Berlangt: Gin gutes Maoden für Sausarbeit. - Guter Lobn. 216 Gvergreen Abe. Berlangt: Deutides Mabden für allgemeinebaus-irbeit. Lohn \$3. Des. 3. 6. Platt, 1724 Portplace.

Berlangt: Ontes beutiches Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 421 Cleveland Abe. Berlangt: Gute beutiche Saushalterin. 28 Dean

Berlangt: Gin gutes Madchen für leichte Sausar= beit und Baiche. 938 hinman Str. Berlangt: Cuddeutide probeftantifch: Ganshalterin für atteren Geren. Offerten erbeten unter: 3 17, Abenopoft. Berlangt: Gutes Madden für leichbe Sausarbeit. 650 Otto Str.

Berlangt: Montag, für die feinsten Beiwafamilien ver Nordieite, zwei gute Rödinnen, 20 Mönden für Magameine Hausarbeit und drei für zweite Arbeit. Buter Lohn. 605 R. Clart Str.

Berlangt: Ein gutes Madden für allgemeineGaus. Berlangt: Erfahrenes ftarfes Dlanden für allges Berfangt: Gine gute Bafdfront für Dienftags. 785

Bertangt: Gute Köchinnen, Madden für hausar-beit und zweite Arbeit. Die besten Platze bei hoben Lobn bunner zu baben an ber Sitbieite bei Fran Rubn, 2736 Cottage Grove Ebe. Berlangt: Ein gutes deutiches Madchen für all-jemeine Sausarbeit; guter Lohn und Behandlung. 1101 Lincoln Abe.

Berlangt: Dabden für Sausarbeit. 944 R. Sal-Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit n einer fleinen Familie. 310 53. Str., Spoe Bart. Berlangt: Tuchtiges beutiches Madden für allgemeine Saufarboit in Familie bon brei Erwachfenen. Guter Lobn. 1915 Deming Court, nabe Lincoln Bart. Arbeit. 377 Bolt Gtr.

Berlangt: Gine Sansbälterin mittleren Alters ir Meiner Fanilie; 2 Berjonen. Gute Empfehlun-gen. 455 R. Clark Ser. Montag vorzusprechen. Berlangt: Ein ftartes Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 2547 Indiana Abe. Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit. 582 Sogwid Str., 2. Flat. Berlangt: Gin Mabden, in ber Ruche gu arbeisten. 190 G. Ban Buren Str., Saloon. Berlangt: Gin gutes Madchen für Sausarbeit. 583 Milwautee Abe. Berlangt: Ordentliches Mabden ober Frau, bie tochen tunn, für außerhalb, \$4; fowie Saushalterin. 175 Clybourn Abe.

Berlangt: Gin tuchtiges Dienftmadden in einer Familie ohne Rinder. 381 Sebgwid Str., Store. Berlangt: Mooden für leichte Gausarbeit. — 223 Berlangt: Gute Madden in Brivabkamilien und Boardinghäufern für Stadt und Land. Gerricafs ten beliefen borzusprechen. Duste, 448 Milwaute Ave. 30junlut

Berlangt: Ein gutes Madden für Sausarbeit und ein erfahrenes Kindermadden. 716 R. Part Abc., nabe Bisconfin Str. Berlangt: Gin gutes Madden für allgemeine Saussarbeit. 892 R. Salfted Str. Berlangt: Gin Maboon für Sausarbeit. — 191 B. Ranbolph Str. Berfangt: Gin beutiches Madden für allgemein Sausarbeit. 278 Goeibe Str. Berlangt: Ein gutes beutiches Madchen für alls gemeine hausarbeit; fleine Familie und guter Lohn. 91 humboldt Boulevard, nahe Rorth Ave. ff Berlangt: Gin Mabdon, bas alle Sausarbeit bre-vichten fann. Rr. 11 22. Blace. fia Berlangt: Ein gutes beutiches Rabchen, bas gut tochen, waichen und bugeln tann. 335 Sampten Et., nabe Brightwood Wee.

Berlangt: Tuchtiges Madden für Dausarbeit. - Guter Lohn. 1025 Meab Str., Ede Courtland. ffa Berlangt: Gin Mobchen fru allgemeine Dausar-beit. 513 S. Salfted Str. Ju erfragen im Store. ff Mabden finden gute, bouernde Stellen im neuen Bermittelungs-Bureau bon Mrs. Grieger, 153 G. Rorth Abe. Derricopiten belieben borguiprechen. - 13

Berlangt: Röchinnen, Mädchen für hausarbeit und stoeite Arbeit. Lindermädchen und frijch eingewanderte Mädchen, jowie Kellnerinnen und Mädchen für Keftaurations und Hotel-Altbeit erhaften ihofotige Stellen bei gutem Lohn in den feinsten Privation mitten und Schicklich der ber des erhe beutiche Vermittlungs-Inflint, Ods Clarf Str., ribber 593 R. Clarf Str. Sonntags offen die 12 Udr. Telephon: 455 Aorth. Berlangt: Madden für alle Arbeit, Brivits ober Geschäftsbaufer, auch aufgerhalb, im alten Strelows ichen Stellenbermittlungs-Bliera, 175 nicht 361 Co-bourn Abe. Derrichaften gewissenhalt und ichnel be-bient. Manniches Berjonal unentgetrich. Telepbon 152 North.

Mabden finden gute Stellen bet bobem Robn. Rrs. Elfelt, 1913 State Str. Frifd eingewauberte jo-gleich untergebracht. Stellen frei. 13nlj

Berlangt: Cofort Abdinnen, Mabden für arbeit und zweite Arbeit, Kinbernadden die wandertelltäden für die befendliche in ben framilien an ber Gibfelte dei bohm Cohn. Gerfon. 215 32 Ger. nabe Indiaga Ave. Berlangt: herricaften, welche Dienfthofen gebrute den, werden ichnell und gut bedient; ebenfalls ere balten Abdem bie beiten Stellen. Frau Peiers, 422 Ctate Str. Gerichaften beijeben berguiprechen. Stellungen fuchen: Manner.

Gejucht: Ein erfahrener Carpenter wünscht Reparater und Reubauten anzunehmen, Offerten A 9 Abendpoft. 23jun20 Golucht: Ein junger, feifd eingewarberter Blad-fmith, bewandert in Surbeichtag und Abagenarbeit, judt Stelle. Woreffe: 2. Antere, 667 R. Rodwell

\$10 Demjenigen, ber einem fleißigen Mann ein: bauernde Stellung berichafft. Woroffe: A, care of Rems Depot, 282 Rorth Ab. Befucht: Ein junger Mann wunfcht fegend welche Bichaftigung unter beideibenen Anfpriiden; wer febt anch ferbiren. Gefl. Offerten erbittet: Bermann Bineus, 204 G. Clarf Str. im Bejucht: Junger Mann, 20 Jahre, fuht ftetigen Blat, 2 Jahre im Lanto. Moreffe: 390 24. Gtr. Bejucht: Ein erfter Rlaffe Cobinetmafer fucht Be-iconifigung, fet es auch im Sauferbaufach, ba er biele Sabre im felbigen beichäftigt war. Abreffe erbe-ten: Minfter, 326 111. Bace, Rojeland. Befucht: Gin nüchterner, guberläffiger Mann fucht Bejucht: Berbeiratheter Monn, Schreiner, fucht eine Stelle in einem bentiden Saufe, we's mit Bierben Beideib. 196 Angufta Etr., binten, oben. Befucht: Gin gwerlaffiger Bader, Der felbftan: arbeiten fann, fucht Arbeit an Brot. Biener Rof Bisquits und bergleichen. Abreffe: D 14, Abendbo

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Gent bas 2Bort. Gesucht: Starfes ventsches Rädicen such Stille in Brivationisse, wo sie das Achen erlernen fann. — Nachzustagen 790 BB. 12. Sty, Müller. Gesucht: Eine alleinstohents Frau in mittleren Jahren jucht Stelle als haushilterin. 28 Dean Str., unten.

Befucht: Gin Fraulein, val beutich und frango: fijd ipricht, wünscht in guter Famille als Kammer Fraulein einzutreten. 143 3lbi ofs Str., Germfer. Befucht: Frau fucht Baichpate, nimmt auch Ba-Gondt: Bittive mittleres Alters, Schweizerin fucht Stelle in einem befferen Saufe als Saushalterin. Offeren unter D B, 45 R. Clart Str. Gesucht: Anftanvige Frau vünicht einem abigen herrn von Saushalt zu führen. 975 Mitte Abe. Befucht: Meltere Bittme ficht Stelle als Saus-Gesucht: Ein Madden, 2 Bochen von Deutsch-land, fucht Stelle in iner Privatfamilie. 387 Clybourn Abe., 1 Treppe. Gesucht: Erfahrene bentich Frau fucht Blabe Bochnerinnen und Kraufe gurpflegen. Drs. Dabn 57 Burling Str., nabe Nort Abe. Befucht: Bajde in's Saus gu nehmen, billig. 12 Gofucht: Gin gebildetes Dochen in gejestem Alster fucht Stelle als Sausbakerin, 913 2B. Rorih Ave., Apothefe. Gojucht: Gine Frau fucht Dajds und Puhplage .-

Ssiucht: Rodin fuct Plat im Saloon ober Reftaurant; bat wei Jahre an inem Plat gearbeitet. 97 Marvin Sir., nabe Weften Ave.; nohmt Plue grand Mbe. Car. Pferde, Wagen, Sinde, Bogel zc. (Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Bu berfaufen: Gin Gefpara Arbeits:Pferde. 53 Bu faufen gefucht: Ein mirtlichweres Pferb, Gar-reg, feichter Topwagen, Buge Majoinen für Samb-gaunden. 18 Sowe Str. \$40 faufen gutes Pferd, buig für \$75. 991 R. Salfted Str., 2. Flat. \$110 faufen oin 5 Jahre ales Bierb, neues Lebertop-Buggu und Geidirr. 318 Cheffield Abe., erftei \$50 fauft ein gutes Pferb, billig für \$80. 318 Muß vertaufen: 3mei gute Pferbe, billig wegen Todesfall. 484 R. Baulina Str., hinten. \$40 faufen gefunde Mahre Lober-Topbugab, Gar-neh, bichten Bagen und fart. Billig. Gebrauche Belo. 554 Didjon Str. Bu verfaufen: Gutes Bjerd, amei Geichirre, Top-3n bertaufen: 8 Bochen after meißer Bubel. 342 Milmonte Abe., oben. Bu verfaufen: Billig, 2 Et. Bernhardiner, 15 Monate, reip. 5 Wochen alt: auch deutsche Maftisis, Pad und Tan und ein Regianblander. 389 E. Dioisson Etr. Bu bertaufen: Drei Bull Dogs, ein For Terrier, guter Rattenjanger. 355 Clybourn Abe.

Soeben angelangt: 500 Stild iprebende Papageten, ille Sorten Singwögel, Rufige und Scamen, feinfte Tauben, alle fportbillig. 104 Bin Island Abe. Sonntags offen. Bu verlaufen: Einzelnes Top-Bugg, beinabe neu. 3n verfaufen: Schoner Top-Diliveruvagen, biffig. ine Bermendung bafur. 272 Biffell Etr., nab.Gar-

In vertauschen: Guter Topwagen geget einen leiche en Wagen over Buggh. 3601 Lowe Abe. man fomme Sonntag Morgen. Bu vertaufen: Sehr billig, zwei gute Top-Bagen. 991 R. Salftes Str., zweites Flat. Bu berfaufen: Gin zweifigiges Buggt, ober umgus fauiden gegen ein einfigiges. 74 Berry Str.

(Ungelgen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Bier=Bimmer-Cinrichtung; febr billig. 790 28. 12. Str., hinten. frfa Ju verfaufen: Mobel von 20 3immern; febr biffig. 916 Duning Str. 30ma, misamolnut 3u verfaufen: Möbel von 4-Jimmer-Flat, gufam-men oder einzeln, wegen sofortiger Abreife. 192 La Salle Ave. —ja

3n bertaufen: Bollftändige fleine haushaltung, billig. 1721 School Str., Late Biem. Bu verlaufen: Gin großer iconer Barlor-Ofen. In vertaufen: Richofen, mit Einrichtung für beibes Waffer, Gasofen, 4 Brenner und Badofen. fraft neu. Billig. 1736 Datoale Abe., bitlich von Clark Str.

Gefdaftstheilhaber. (Angelgen unter biejer Rubrit, 2 Cents bas Bort ) Berlangt: Pariner mit \$1000 bis \$1500 für Wholes fale Bein und Liquor-Geidaft. Abreffe: C 12, Abondpoft.

Eine Bittwe fucht einen Bartner mit \$100, in Canbos, Raarrens und Delifateffen-Store. Abreife 5 .19, Abandpoft. Berlongt: Bartner in ein legitimes Geschäft mit etwa \$200; Mann ber willig int mit mir zu arbeis ten. 42 Remton Str. Kommt Sonntags. Berlangt: Bartner, junger Geschäftsmann, mit ungefahr \$300 Rapital für gut zahlendes, icon eta-blietes Geschäft. Worffle: B 15, Abondpoft. —mo

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Berloven: Gine "godbilleto" herren-Uhr en Orecharb, woijden Clart und Belmont. Gute Belobnung für ven Frieder. Abgugeben 565 Didion Str., nabe Divifion.

Aceratliches.
(Angeigen unter diefer Aubrit 2 Cents das Wort.) The Metropolitan Sanitarium für Grauen, 286 B. Abams Str.

Beftes Deim in ber Stadt fur Frauen bor und nach ber Entbindung; private Jimmer. Mütterliche Bifege und ausgezeichnete arstliche Behandlung, Biebliche Leiben und Antegelmäßigfeiten gebeilt.— Consultation und Rathertbeilung frei. Das Sanita-rium ift umgeben von iconen Rajenplagen. 29malj Denktwalter Springs, Spencer, Indiana, Sanita-rium, Aneibpiche Wasserbeilanstatt, Sobentuffturort, Mintralquellen, Kindecheisstäte, prachtige, billige Sommerfrische. hran C. E. Saeujer, Franenarzt und Geburtsbel-ferin, ertheilt Rath und Sulfe in allen Franen-transpeiten, 291 Wells Str. Office-Stunden: 2-3 Uhr Racmittags. 27fbljodboja Bribatheim für Damen mabrent und nach ber Ent-bindung. Rath und hilfe in allen Frauenangeligen-beiten. Mrs. Boder, Dr. ber Geburtshalfe, 512 Roble Str., nabe Milmaute Ape.

Rorth weftern Dental 3 m-firm ert, 510 Chicago Opece House, Jahne gezogen uhne Schnetzen. 25 Eis. Abends offen bis & Afbil

Mr 5. 3 b a 3 a b e l , Seburtshelferin, Nr. 277 Sedgwid Str. Behandelt alle Frauenkrankheiten. Erfolg garantirt. Wjunlme Frauen trantbeiten erfolgreich behandelt Bjädrige Erfohrung. Dr. Rosich, Jimmer 29, 113 Roms Er., Ede von Clark. Sprechfunden von 1 dis 4. Conntags von 1 dis 2. Aljusio

Ru bermiethen. (Angeloen unter Diefer Rubrit, 2 Gents bas Bort) Bu bermiethen: Der britte und Dierte Sied bis lbendboft-Gebaubes, 203 5. Abe, einzeln ober ju-anmen. Borguilich geeignet jur Mufferlager ober eichten Gebrifbertieb. Dampfeigung und babftubl. fabere ausfunft in ber Gefchafts-Office ber abend

Bu bermiethen: Ein feiner bentider Barbier-Shot nit Bobnung; billig. Raberes 65 Berth Etr., bin-Bu bermiethen: Freundliche hinterwohnung, Bimmer, an rubige Leute. 503 Glenwood Ave In bermirben: Guter Butder Chop mit Figtures. 738 Elfton Mbe. Bu vermiethen: 8-3immer-Flat mit Bab. 1378 R. Galfted Str., nahe Diverjey. Bu bermiethen: Gin Barbier-Gefchaft mit Gine detung, jebr billig. Ede himman Str. und Lincoln tung, jehr billig. Str., im Saloon. Bir bermiethen: Bier ebrgante Bimmer. 86 Bell; Jamos and Mohnung. 5129 Affi-

Rimmer und Board. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents Das Bort.) In bermiothen: Schlafzimmer an einen jungen Mann. 47 Orchard Str. Bu permiethen: Schones Frontzimmer. 349 Rorth wee, eine Treppe.

Bu vermiethen: Ein Schlafzimmer an einen Ar eiter: feparater Eingang. 183 Mohawt Str., Sin Bu bermiethen: Gin icones großes Frontbetrifms ner mit Bab und Ruche an gwei Frauen ober Mann nid Frau, \$2.50 per Boche. 633 Wells Str., erfter

Bu bermiethen: Möblirtes Bimmer an einen vei herren, mit ober ohne Roft. 652 Bells Str Bu bernriethen: 3mei Mabden ober Gerren finden gutes Debn mit ober ohne Board. 234 Morgan Str., nabe Garrifon.

Bu vermiethen: Gin Schlafzimmer mit Raffee, \$1.50 bie Boche. 353 Geogwid Str. In vernriethen: Billig, icones, möblirtes Fronts gimmer für einen ober gibel herren, bei beutider Bittwe. 480 B. Indiana Str. Bu bermirthen: Schones, fubles Front= und hins bergimmer, billig. 395 B. Raudolph Str. Berlangt: 3wei Boarders bei alleinftebenber Frau. 1053 Lincoln Abe., oben. Bu bermiethen: Sauberes möblirtes Frontzimm r \$1.50, 277 Sebawid Str., an Divition Str., 2. Gla:

Bu vermiethen: Gin Front-Schlafzimmer. 72 Cor-nell Str. Bu bermiethen: Möblirtes Frontgimmer an eine: anftanbigen berrn, 207 Wells Str., zwei Treppen. Bu bermiethen: Bimmer, \$1.25. 109 Clybourn 215 Bu bermiethen: Schones Frontzimmer. 321 Bar-

Bu vermiethen: Möblirtes Bimmer mit Board \$4. 219 Cipbourn Mpe. Berlangt: Gin Boarder in Brivatfamilie, Front gimmer. 925 Dbiftvaufte Ave., eine Treppe. Bu bermietben: Möbikrtes Frontslimmer an einen ober zwei herren, mit ober ohne Board. 462 R. Chibland Abe. Bu bermiethen: Doblirtes Frontgimmer. 276 &

Berlangt: Boarbers, 511 Parrabee Str. Bu bernviethen: Gin Front-Bettgimmer an 1 ober 2 auftanbige Leute. 652 Schamid Str., Ede Centre. Bu vermiethen: Schlofgbmmer. 97 Fremont Str. 2. Glat. Berlangt: Ein ober zwei junge Leute in Board .-Berlungt: Gute beutiche Leute in Roft und Logis 613 28. 12. Str., im 3. Stod. Bu brmiethen: Schones Zimmer mit Board, \$4. Bu bermiethen: Anftandige Deutich: finden Zim-mer und Board billig. 581 Wells Str. 22junlmt

35mmer und Board \$3.50. 137 McGenty Str., nab. 3u bermiethen: Selle, fein möblirte Zimmer mit Bad, per Boche \$1.50 bis \$5.00. 175 S. Salfted Str. 31ma, 2m, bojb Bu bermiethen: Anständige Leute finden gute 3im mer, mit ober ohne Board. 75 La Salle Ave. 27junlu

Ru miethen und Board gefucht. Ju miethen gesucht: Eine achtbare finderlof: Witiwe wilde für einen Argt zwei 3:muner möbliren und beforgen fit ben Gebrauch von vier unmöblirten Jimmern. Offerten F 17, Abendpoft.

Bu miethen gejucht: Bimmer mit Frühftud von nt Deren, Bittibe borgegogen. Abreffe: & 14, Bu miethen gefucht: Rubles, moblirtes Bimm:r für einen einzelnen herrn, Rorbfeite, ober Lafelliew. Breisangabe erbeten, unter: P 20, Abemopoft.

Mageigen unter diefer Aubrit 2 Cents das Wort.)

Gründlicher Zither-Unterricht wird in und außer ein Saufe ertheilt. Ebu. Sabrecht, 521 R. Martet Str. 28junlmt Ein junger Mann wunfcht Unterricht in Chemistro, Abends; man gebe Preis. Abresse: I 16, Abendopoft.
Englischer und frangofischer Unterricht, Preise machig, beginnt josort, M. Soufup, 59 Fist Str., nabe 18. Str. nabe 18. Str.

Englid Bejen, Schreiben und Sprechen in 3 Betionen lebet Berren und Dmen feinzeln und in Rluffen) ber erfahrene Sprachlebrer Moeller, 548 Larvabee Str.

Ferien-Schule. Eine beschränfte Angahl Schüler respectivaler Eltern finden Untereicht in allen Schulstächern vom 5. Juli die 1. September im Norden ich in germen der Aben, wie scheine Golffage, 922 Mismatte Abe, zwischen Afdland und Baulina. Annetdungen baligst erbeten. Englische Sprache; sowie alle Pandelssächer für Gerren und Damen wie gewöhnlich, Tags und Menos. Preise mäßig. Prof. George Jensen, Bringipal.

Berfontliches. (Engelgen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Biener Damenidnetber. Etabemte, 599 Rord Clart Straße. Alexanders Gebeim vollige iA genstur, 93 und 95 difth Ave., Jimmer y, dringt irgend etwas in Erfahrung arf privaten Mege, untersivate unglidlichen Familienverhältnisse, Ebetandsfälle, u. i. v., und saumelt Beweise. Diede fähle, Kändereine und Schwindeleien werden unterziucht und die Schalbigen zur Archenischaft gezogen. Undrichte auf Schabeneriak ihr Verlekungen. Unspieles und Schabeneriak ihr Verlekungen. Unspieles und Schabeneriak ihr Verlekungen. Unspieles und Schabeneriak ihr verlekungen. Unspielsstägen und Schabeneriak ihr verlekungen. Die einzige denricht Rath in Rechtsighen. Bir fahren Generale offen die III. Die Mittags.

Röhne, Roten, Boarde, Saloone, Grocethe, Rent-Bills und ichtecht Schulden aller Art joser bollet-tiet. Konftader immer an Hand, die Arbeit zu thun. 76 und 78 Sijth Abe., Jimmer & Offen Sonntags die II Uhr Bormittags. Schuldes dies auß. Jacob Kinsay, Konftabler. Es wird die beutsch gelprochen.

Abone, Roten, Miethe, Schulben und Anipruche aller Art ichnell und ficher folleftert. Reine Gehibe wenn erfolgios. Allektechtsgeschäfte toegfälig beiorgt. Burcau of Law and Collection, 12mall 16-10 Bajbington Etr., nabe 5. Ab., Jimme 15. John B. Thomas, County Confable, Manag.r.

Cefmaftsgelegenheiten. In wertween: Guter Salson, mit ober ohne Bu berfanfen: Ed-Salvon in Lafe Biem, after Biag; bibides Lofal; billig: Methe; tange Lagis; nehme auch Ernubeigenthum in Tanich. 6 15 Abpft. Ju verfanfen: Grocery-Store mit bier Rimmern in benricher Begend; nuch wegen amberer Gefhafte wer-faufen. 917 Central Bart Abe., nache Rorth Ane. Bu berfaufen: Gin Fleischergeichaft in ber Bor-ftabt, fammtliches Sandwertzing und Gisbog. Ange-bote erbeten unter: R 16, Abendpoft. Bu berfauf n: Begen anderen Geichaften, mein nites altes Geichaft in Delifateffen und Groceries, feine Lage, magige Diethe. Reine Agenten. 677 Bells Etr.

bes hans, \$20-\$25 verdent, 651 Is. 18. Sir. Seitene Gelegenheit! In verlopier: Zpotibillig, mein Zigaren, Ganon, und Badeen-Gefdelt, großgarige Lodon-Gineichtung, vollftindiere eligartepilise Grant Barlor und donach neur, vollftänige Codar Fortaute, alles für unt \$25, dellig für \$700; auch an monottiger Boggen, Kommt ichneil, 1539 R. haffied bere Gaugen, Kommt ichneil, 1539 R. haffied Sie. Kommt Sonnag Morgen und Montag. 3u verfaufen: Gin guter Gd-Saloon mit Boarding jans, meter Umffanden auch Chiengoer Gigenthuen Tauid, Raberes B. Bauftian, Rr. 3152 Shieles perfanjen: Caloon; frantheitshalber. Moreffe:

In verlaufen ober zu vermieten: Edialoon, gwi-den 4 gabriten. Egenthümer gebt aus bem Ges datt. 990 Rimball Ave., westlich von Qumbolbt

Muß fofort verlaufen: Spottbillig, auch auf Absahlung, Cigarens, Canbps etc. Store; Miethe unr \$16. 329 Marrabee Str. Bu berfanfen: Gin in befter Lage, nabe Rubus Bart, gelegener Bigarrene, Candor-Ctore und 3ce Cream Bartor, wegen Rrantbeit jojort. 1703 Ditte maufer Abe.

Seletene Golegenheit. Caloon und Boardingbans fpottbillig gu übernichmen. Raberes 320 garrabee St. Bu verfangen: Gin Afftaurant und D.Afateffens, Badereis und Sigaren Store, Rrantheitshalber. -Bu berfaufen: Grocery, Biedo, Magen, Tob-Bugab, the billig. Store ju bermiethen, guter Pfan für Butder. 1263 R. Paulina Str. \$75 fanfen ein feichtes Dondergabrif-Geichaft. — Dier bietet fich eine gute Gelegenbeit, als ift ein Attifel für jede Sonsbaltung und gwar fehr faldt verfahrlich, Raberes bei d. Richter, 234 S. Solifte Str., oben, gwijchen 8-12 Uhr Morgens.—

Roine Mgenten. In verlaufen: Billig, Retoil Dels und Gafolines Ronte. Baar. 3559 Sonne Abe. frig Bu bertrufen: Gin Butcher Shop mit Bferd und Bagen; Brois \$150. 67 Waller Str., amifchen Mag-Bu verlaufen: Türfifde und ruffifche Bebeanftalt nit Schwimmbad, frantheitshalber. Abreffe: B 13,

ertaufen: Gine 4-5-Rannon Mildroute. 84) Bu vertaufen: Grocery=Stove und Raffe:=Route; billige Mliethe. Offerten I 20, Abendpoft. ffa

Bu bertaufen: Saloon; gute Ede. 85 Fremont Bu bertaufen: 30 Bimmer Boarbingbaus in befter age ber Rorbfeite; Blan beiet; billig wegen das ever Beichafte. 117 Bells Gtr., Apothete. 25ilm Bu vertaufen: Guter Bajoment-Saloon; billig, meil Eigenthilmer die Stadt vertaffen muß. Radyu-fragen 314 G. State Str., Bajement. Bu vertaufen: Gute Baderei; febr billig wener Abreife nach Deutschland. Bu erjengen D. Geft, 29: Sedgwid Str., Salvon. Sogwid Str., Solvon. ——ja Ju berfaufen: Igaarten., Tabafs, Consfections Stakionerp. Spielwaarens, Sova-Wasser und Ers tream-Griedstr. aute Aunoléaast, billye Wiether vers aufe sie einem Baraain, wenn diese Woche genome ren. 200 C. Tibision Str.

Begable Baar und die hochten Areife für Erocres Sores oder Maaren irgend welcher Art. Berichwies politi garantiet. Offerten erbeten: E 10, Abendopolit.

Soujebold Loan Mijoctatton. 85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Vincoln Wbe., Simmer 1, Late Biem Gelbauf Dobel

Reine Megnahme, feine Deffentlichfelt ober Bergdgerung. Da wir unter allen Geschichaften in ben Ber, Staaten bas größte Kapital beifigen, jo Können beir Euch niedrigene Matien um längere Zeit getodpren, als irgend Jemand in ber Stadt. Uniere Gesellichait ift organifier und mach Geschöfte nach vem Baugesellichait ift organifier und mach Geschofte nach vem Baugesellichait inderstellen. Darieben gegen leichte wöchentliche ober nonatliche Midgahiung nach Bequentlichfeit. Sprecht uns, bevor Ibr eine Untelbe macht. Bringt Eure Röbel-Quittungen mit Euch.

- Es wird beutich gefprocen. Sonfehold Loan Affoctation, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. 534 Lincoln Ave., Zimmer 1, Lake Biers. Gegründet 1854.

Benn 3hr Gelb ju teiben municht auf Mobel, Pianos, Pferbe, Bagen, Rutichen u.i.w. fprecht vor in ber Pfi jice ber Fibelity Mor: gage Voan Co. Gelb gelieben in Beträgen bon \$25 bis \$10,0000, ju ben niebrigften Raten. Brompte Bebienung.obne Defentlichtet und nit bem Borcecht, bag Guer Eigenthum in Carem Befig berbleibt.

Gibelith Mortgage Roan &c. 3 ncorporirt.
94 Bafbington Str., etter Giut, swijden Glart und Deatborn, ober: 351 63. Straße, Engelewoob.

ober: 9213 Commercial Abe., 3immer 1, Columbia Blod, Sub-Chicago. 14abom Geld ju verleihen,
auf Möbel, Pianos, Pieve, Majen m. f. w.
Reine un in ein bei ben
Bie nehmen Ihnen die Röbel nicht weg, wenn wir
Die Anleibe machen, indern laffen biefelben in Ihrem
Bir haben das
größe be utiche Gelchäft
in der Sobel

größte beurice Ge eindaft in ber Ebalt in bei bergen wollt. 3br werbe te ju Eurem Bortbeit finden, bei mit borznibrechen, ebe 3hr andermeitig bingebt. Die Scheffe und zuverläftigie Bebandlung augesichet.

2. 3. French.

19mall 128 La Salle Str., Jimmer L.

19mil 19mil 180 eine go Voan Company 20mil 20mil

Geld ju berleiben in Suntmen von \$1000 und mehr gegen Chicagor Grunde gent dunis Scherbeiten an ben beiten Beingungen. Grundeigenthum ju verlangen, joute Gedaulichfeiten verwaltet und ftenne colletior.

Garl Log & Co., Jimmer 627, Chicago Opera Soufe Blod.

melde Geld borgen wollen auf Robel, Bianas, Bau-tralagericheine, wollen geft, bouiprecen bet 3 eim er. 119 Dearborn Str., Zimmer 53. 11mail

Wogu nach ber Sid jeite geben, wenn 3hr biligeres Geld haben könnt auf Röbel, Pianos, Pjerde und Wagen, Lagerhaus-icheine, don der Rort hwe fern Moert auf Coan Co., 319 Milmanke Ave., Jimmer 5 und 6. Offen bis 9 libe Abends, Geld ricksahldar in be-tiebigen Beträgen.

onfibentiell bon ber A. D. Balb win Laan G., in Beträgen von 210 bis 210,000. Officele Gbicago Stod Cychange Bing., Gudwelte fic Mathington und La Salle Str., 4. Flur, Jime mer 214, 415 und 416. Bels ohne Kommission, ein gepfer Betrag an a.t. leiben an G Brag, ebenjo Gelb ib 3 und af Erft. Baartaelben num übligten Anfeites. Innahde D. D. Singa & Ko., 206 Li Caft Str.

Crunbeigenthum und Baufen. (Angeigen unter Diefer Aubrit 2 Cents bas Mart.4

Bu bertaufen: Bei G. DRaper, 220 G. Rorth werne: Str., 2podiges Frame-Daus . . . 3,000 Berry Str., Lot, 373 ber 125, 2pod. Frame-\$ 3.500 rrabee Err., 3ftodiges Brid- paus, permies thet für 1176 jahrlich Bridgans, bermies \$8,500 (Spiffield No., 380d.gr. Bridhans, mosbern, bermiethet für \$1200 jährlich \$10,500 (Votten in Mayer & Yondorfs Subbivifion, nur Bliods dom humbolit Bart, bon \$550 animaris; \$50 baar, \$10 monatlich.

ffa Submeft-Cde Redie Ave. und 38. Str.

Bu bertaufen: Cottages.

Bargains auf febr leichte Bedingungen.

383 Fairfield Ave., 13thöd Brid . \$1.750 Rormood Ave., nahe dumboldt Part . \$2,00 50. Sit., nahe dort Mer . \$1.250 Blanchard, nahe 51. Sit. . \$800 und vide andree. \$200 bis \$500 baar, und vide andree. \$200 bis \$500 baar, \$20 eft et & Jan der, @ Dearborn Str., Dentiches Grundeigenthums: Gefchaft. Dentiches Grundeigenthums:Gefdaft.

Heie Jahrt om 4. Auli, sowie eine freie got. — Diejenizen, welche Farmen zu \$7.50 per Ader, nur \$2 per Ader bax, Aeft in frichen Edizablungen, oder Hotten zu 25 bis \$25 bas Stüd im mittleren Bisconfin wünschen, offeriren wir extra Bortfeile am 4. Juli. 6000 Ader verlauft, ebonjo 1200 Volsten. Empfodlen von über iechzig Archonen, meiche bas Lund am 22. Juni belichtigten. Wir kiefern freie Fahrt von Chicago voer Velivoulee und eine freie Vot allen Känfern von Lund vor einer \$16 Vot. Man mende sich an G. S. Graves, Sefreiar. The Columbia Improvement Co., 218 La Salle Str., Zimmee 513.

Grundeigenthum verlangt.
Gefucht: Ich habe verichiedene Rachfragen nach verschieftertent Grundeigenthum und leeren Bauftellen auf der Roordeite und Lafe View. Jeder Tigenthümer in diesem Diftrift, der sein Grundeigenthum zu verstaufen winisch, wied gut thun, seldiges dei mir aufangeden.

—30jun 152 E. Rorth Abe. und 300 Clybourn Abe.

cagos, with portofrei an jede Abriffe verjandt oder an Alle gegeben, die es in der Haupt-Office abbeten. S. G. Groh, 602, 603, 604 und 605 Majonic Rembles, State und Randolph Str. Eine Keine Sunwe Geld reicht weit bei mir dis gum 1. Juli. Ich muß sie daben. Bestige eine Grove Lot, die ich zu meinem Hein Lustre. Zahlte 8100 vor drei Jahren. Ich offerire sie sit \$250, wenn ich \$75 baar Anzahlung erbalte, Rest in mos marlichen Abgablungen. Abresse: D. 6, Aberndysk. 22-30/s

Billige Saufer und Lotten

Bir bauer dinge Dunfer und botten an Roscoe Boulebard und Groß Abe.
Wir bauen häufer bon Blanen in unserer Office und verfaufen biefelben auf leichte Abzahlung.

Breife \$1800 bis \$2500.

\$300 bis \$500 baar, Reft monatlic.

Roeft er E Z an der,

W Dearborn Str.

Deutsche Srundsigenthungs-Geschäft.

Geld zu verleihen. Erfte Hypothefen zu verlaufen.

Ju berkaufen: Argend Jemand, der mit einer fleinen Anzahlung und monartichen Rocknabtragungen ein Grundegenkhun mit vorr ohne Wohnbaus auf der Rockfeite, volse Alten Anvenswood, Rojes hill oder Rogers Nark gelegen, zu koufen gebenkt, wende fich wegen belanderer Bargains an T. 28. den ac.

200 Ethbourn Abe. 152 G. North Abe., Brands Mich (Brundeligenhum und Refischenna. Cibbourn Abe., 152 G. Rorth Abr., Brands Blod, Grundeigenthum und Berficherung. -30in Bu bertaufen: Farmen und Land in Rebrasti,

Minnejota, Wisconfin, Jowa, Sido-Dofota und Ars lanjas und anderen Stuaten zu niedeligen Breifen und leichten Bedingungen. Touide and um gezen gutes Edicagoes Grumbeigenthum. Bender fund an henry Precht, Agent, Union Lond Company, Jim-mer 9, 163 Behbington Str. doordoo Roftete \$7000, verfauje für \$5100, feine Brid-Res foen und gwei Bauftellen. Radgufragen 1145 Lawis bale Bee., nabe 24. Str. Robut Ogben Ave. ober 22. Str. Car.

"Re-bras-fa-"
Gebt farmen. Berbet freie Manner. Länder fo gut wie in Jova und fin beinen. Genug Regen. Regestnäßiges Ations, fein Malaria. Genug Airchen und Schulen. Wochentagen 9-5, Sonntag 10-12. J. 3. Roppert, Ginvanderungs-Kommisser, 181 Alassington Str., Chicago.

3u berkaufen: Saus mit Salvon nebft Sommer-Garten, iconer Stall, fofort, billig. 1130 School Str., Lafe Biem.
3n berkaufen: Gine Cot in ber Haupistraß: bon Saumond, Ind., wegen Abreise nach Deutschland billig. 438 Bells Str., unten. Bu berfaufen: 3weiftodiges Frame-Saus. 1113

Rwongsverkabren. Um einen Zwangsverkuf ju bermeiden, will ich mein noues sichs Zimmer und Bab deim — alle Berbeftemagen-opien. Sprecht vor Sonntag und modt Offerte. 1027 Wolfram Str., balber Blod weftlich von Lincoln Ave. 3u berfaufen: 27. Barb Lotten, Subbibifion en Milwoute Boe, \$250 aufm. Rur \$25 baar, Reft \$5 monattich. Beventt, es find Stotis Volten; feine beffere Gefegenebeit. Perry Auffell, Zimmer 48, 162 Bails lington Str. Bu verkaufen: Saus und Lot, biflig. 3u erfragen 1049 Bolfram Str., nabe Lincoln Abe. Bu berfaufen: 4 Jimmer-Cottage, Jimmer mos bern; \$300. 1640 Fletcher Etr., Late Bieto. 3u verfaufen: Clifton Abe., 3 Stagen Brid: Ges banbe, Bot 25 bei 125; \$6500. Andrejen, 158 Centre Bu verlaufen: Schone Farm, 140 Ader, 12 Meilen wehtlich bon Chicago. Rachaufragen beim Eigenthatener, John Ravanagh, 22 Artefian Abe.

Billig! Billig! Lotten an Warner Abe., ein Blod bon Gifton Abe. Electric Car. \$275 und aufwärts. 225 Angahing, Balance lange Zeit. G. Reims, Priabs Milmaufte Abe. Ju berkaufen: 16 Ader Farmland, billig, 16 Reisten von Chicago, 14 Meilen von Einchurft, Beite von gwei Devots, moverne Gedube und Reuerungen. Ric. Effig, Einhurft. 11jn2mtmmif Ju verlaufen: Billig, schöne 4-3immer-Cottages ge-gen fleine Anzahlung und leichte Bedingungen. X. B. Boste, Eigenthümer, 2955 Emerald Abe. ja, bw

Rauf= und Berfaufs-Angebote. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Wort.) Bu berfaufen: Spottbillig, Grocety-Figtures, Raf-femuible, Scales, Counters, Show Cajes u. i. 19 901 M. Dalfeo Str., 2. Flat. 3rd bertaufen: Spottbillig, Grocety-Figtures, als Bins, Shivings, Counters, Scales, Cis-Bor, Raf-feemüble u. j. m. 318 Shefficto Ave., erftes Flat.

Bu bertaufen: Gute Rahmaidine \$5, Rochof m \$5. Rerofin=Dien \$4, neue Bither \$3. 295 Sogmid Gir. Berfanje billig, ju irgend einem Profie: Ein fleines Lager Broceries fowie eine elegonte vollftansbige Greereb-Ginrichtung, im Ganzen voer auch einzeln. Rommt Sonntag und Montag. 272 Biffell Ste., nabe Garfield Abe.

Bu berkqufen: Billig, Bullcafes, Showcafes und Counters, wonig gebraucht. 190 Clybourn Abe., im Mufif-Store. Bu vertaufen: Gin Baide-Mangel und Jor Bag. 253 G. Rorth Abe., 2. Flat. \$20 faufen gute, neme "digs Arm"-Rabmafdine mit fünf Schubladen; fünf Jabre Gorantie. Domefte \$3. Rein Some \$35. Singer \$10. Wheeler & Billion \$10. Girbide \$15. Boutefic Office, 216 Salies Str. Schunger \$15. Domefic 25.

Alte inm neue Caloone, Stores und Office-Cia-richtungen, Ball - Cajes, Schaufaften, Lobentifde, Scholbing und Groceth - Bind, Cisichinte, Illium Millmante Abe., nabe halben, Union Store Fic-ture Co.

In verichenten: Gin Featherftone Dute aber Inde Bievele. Wegen Gingelbetten iprecht ber bei: hermann Alfchuler, 749 Lincoln Ave. Saloons, Stores und Office-Sixtures, Ball Chom Cafes, Counter's und Shelving, jowie al tures gekult und vertauft. 283 Turraber Str. Shebourn Uter. B. Schmidt.

Man brandt fein DYNAMIT um ben Schmut los ju werben.

Zahnärzte zum Retnigen talfder Zähnte. Chirurgen zum Soliren ihrer Instrumente. Zuderbäder zum Scheuern ihrer Pfannen. Danbwerfer zum Blantmachen ihres Wertzeugs. Maschinisten zum Kuthen von Maschinentheilen. Pfarrer zur Kenobirung alter Kapellen. Küster zum Keinigen von Grabsteinen. Jedermann gebraucht

Knechte an Pferbegeschirren und weißen Bferden. Sausmädchen zum Schenern der Marmorböden. Anftreicher gum Glattmachen ber Banbe. Rünftler zur Reinigung ihrer Baletten. Röchinnen gum Reinmachen von Ruchen-"Sinie

# CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

"Castoria empfehle ich, weil es ein gutes Mittel für Kinder ist und besser als alle anderen, die ich kenne."

H. A. ARGHER, M. D.,

111 So. Oxford St., Brooklyn, N. Y.

"Castoria kurirt Kolik, Verstopfung,
Magensäure, Diarrhoe, Aufstossen,
Tödtet Würmer, verleiht Schlaf und befördert Verdauung.
Ohne schädliche Argneistoffe.

#### Böchentliche Brieflifte.

tadftebenb veröffentlichen wir die Lifte ber auf bem Chicago, Den 30. 3un: 1894.

1 Abendroth Antonie Mrs, 2 Abraham Salomon, 3 Wramjon S M, 4 Wannejesti Jujef, 5 Albrath Albertine (4), 6 Antesgfiewice Stonistum. 3 Mbramion & M. 4 Mbannelesti Mief. 5 Albrath Mortine (4), 6 Anteshgekeine Geweistum.
7 Bedzing Minna, 8 Balha Aldvinir, 9 Barfowsth M. 10 Barner David, 11 Bauer Eng, 12 Bauman Guilland, 13 Vebrenbruch M. 14 Bebrenk Scharle, 15 Beinde Gd, 16 Bejenta Wollend, 17 Biatas Jastud, 18 Biatas Tomistow, 19 Plant L. OLDumberg M. 21 Bobat Paulkine, 22 Bolts Chas, 23 Bondy Comard, 24 Bornider Will, 25 Desjowies Amer, 33 Burdder Gd, 21 Bobat Paulkine, 32 Bolts Ghas, 23 Bondy Comard, 24 Bornider Will, 25 Desjowies Amer, 31 Bronn Comard, 21 Bornider Mil, 25 Desjowies Amer, 31 Bronn Span, 32 Brogovskynt Frank, 33 Buerdorffgers marm, 34 Bulger Chifa Chijabeld, 35 Burger Retha, 36 Engler Marian Gnoff.
37 Canal Wife, 38 Cairlin & 39 Chemecra Untoi, 40 Gilf Koganevsk, 41 Clayien Wilchelmine, 42 Cohan M, 43 Cohan G, 44 Con Yvan, 45 Coskithan Dr Q, 43 Gallen Michael, 47 Chulaja Jan.
48 Dahmann Chra Mrs, 49 Dahr Anna, 50 Dombonsti Wiccord, 47 Chulaja Jan.
48 Dahmann Chra Mrs, 49 Dahr Anna, 50 Dombonsti Wiccord, 51 Dichulfftein Mr M, 52 Dorowolsti Jan, 53 Dovott John, 54 Doner Chas T, 55 Dongierd Franz, 56 Doabtim Berthols, 57 Descholi Simon, 61 Dzievał Jan,
62 Cidmeier Gremann, 63 Cifenfact Jihor, 64 Cmerich Jayoffus, 65 Gry Otto, 66 Ceriffen James F. Grief Barry, 68 Forfotoskina Marvectori, 69 Calido Serva Ob. Formitich Bail 71 Sakiriskir-Wiff

67 Hied Mart, 68 Holfobskinna Bowectowi, 69 Haild Franz, 70 Frantijel Hojt, 71 HaktreiberMid, 72 Hint Mart, 73 Hautel Mr., 74 Heuring Mrs, 75 Frankeit Asjef, 76 Fredber D, 77 Fritag Kifter, 78 Friedmann S, 79 Friidjæ Robert. 80

gener, 28 gereinaam S, 29 geringe Koort. 20 genadelt Marie atts.
21 Godynista Victoria, 82 Gafan Jojef, 83 Gebun Frind, 84 Gergyzjin Fonu, 85 Guech John, 85 Gofomart Abr, 87 Gofonfone Morris, 88 Greensberg L, 89 Grin Bertram, 90 Großman S, 91 Grubyner Afols, 92 Grypf Worlcho, 93 Gundelt Priedwich, 94 Guner Mrs G, 95 Gunther Friedrich, 96 Gunther Paris, 97 Gulmann Frant A, 98 Gutefunft Woolf.

Guirhber Boiri, 97 Gutmann Frant u, vo Suteinung Mooff.

99 Hoffner A, 100 Holcev M, 101 Hammert Mag,
102 Hampel Karl, 103 Hampet Tomas, 104 Sarbaum
Bertha, 105 Ham M, 107 Harber,
tor, 108 Hein August, 109 Beren M, 107 Harber,
tor, 108 Hein August, 109 Hernen, 112 Hochmen
mann Albert, 111 Hightondy Minna, 112 Hochmen
Heit, 113 Holica Ann Swalf, 114 Hoch Alfred B,
115 Hornof Hoffe, 116 Hubner Mrs Emma.

117 Idras D 118 Jen Antie, 119 Idente Gustab.
120 Idras Marel, 121 Jamelon, 3, 122 Janowiaf Rose
hampuickel Bernann.
123 Jassuspinkelt Bernann.
126 Kabludowski Josef, 127 Kaglin Robt, 128

Junguidel Hermann.
128 Kablindonski Josef. 127 Kaglin Kobt. 128 Katolibonski Josef. 127 Kaglin Kobt. 128 Katolibonski Josef. 127 Kaglin Kobt. 128 Katolibonski Josef. 128 Katolibonski Kablindon Josef. 128 Katolibon Josef. 139 Kanner K.
121 Kabing M. 122 Katolibed Josef. 139 Katolit Tr.
123 Kaufmann H. 125 Katolimon Josef. 136 Kull
Jafob. 137 Kendref Bildelm. 138 Kieter Keinhold.
139 Keiner Dora M. 140 Kindreg D. 141 Klein S.
124 Klunet Badvezgric. 143 Kindipski, Damian.
124 Klucet Jugyzeb. 145 Kund Ceitie. 146 Kobn
Chaje. 147 Koldonicisti Barthonica. 148 Konent
Chaje. 147 Koldonicisti Barthonica. 148 Konent
Chaje. 147 Koldonicisti Barthonica.
139 Kajinski Dorilowid R. 153 Kozzimski!
Nicozom. 154 Kosfa G G. 155 Kondelda Marie. 156
Kodec Jafob. 157 Kondelm Jafob. 158 Krodi Chos.
159 Krafiel Jugie. 160 Krimichet Johann. 161 Krmi
Zozef. 162 Kucca Mes B. 163 Kuronska Mito. 164 Landhers Mig A C (4), 165 Long Germann 2), 166 Langjabr Subert, 167 Lederer F, 168 Lent-nann Mobt, 169 Benner Anna, 170 Lovin A, 171 Biedelich Grueft, 172 Liebmann B, 173 Finch Sam

elich Erneft, 172 Liebmann B, 173 Linsty Sam, Liebelich Erneft, 175 Lucih M, 176 Lindner Unn, Lif Ferdinand, 178 Loeffler Chas, 179 Luc 17. Als Ferbinand, I's Voeffer Chas, 179 Lud Hormann.

180 Machis Berthoft, Isl Maculewig Stanistaw, Galacina Jan, 125 Marcinst Jose, 183 Marinstein 183 Mahrinst Mandras, 183 Majevski Marthu, 184 Hofivor, 187 Martho Minna, 188 Marums Louis, 189 Martin Chas, 192 Mayres M. 189 Mengel Albert, 194 Markotski Hogaria, 185 Michielovi Yoshi, 195 Michielovi Yoshi, 195 Michielovi Yoshi, 195 Michielovi Yoshi, 196 Michielovi Yoshi, 197 Michielovi Malika, 198 Michielovi Yoshi, 197 Michielovi Machielovi Yoshi, 197 Michielovi Machielovi, 200 Muet Jodan, 201 Miller Hr. 202 Miller Holen, 203 Muter Stepon, 199 Mirros Macie, 203 Muter S.

204 Pachenberg S. 205 Rarbut Martin, 206 Riestudsfi Jan, 207 Kiemann C. C. 208 Kobast Balentin (2), 209 Robista Anna.

310 Deldger Ang, 211 Delfdlager Emma, 212 Dies

3), 209 Rowlad Annu. 210 Deschger Aug, 211 Delichlager Emma, 212 Dies obann, 213 Offiewicz Jan, 214 Osward Jos, 215 Ind Deligier ang, 211 Deringiager umma, 212 Dies Johann, 213 Officipics Jan, 214 Oswafd Jos, 215 Offisiws Joseph 216 Pat Marion (2), 217 Passiedicz Aferander, 218 Pranzer Josef, 219 Barrygnat Jan, 220 Paufer Albit. 221 Pandric Radol, 222 Peterson Amorew, 233 Beterson Aug. 201 Piefest Aust. 228 Paramst Fred, 229 Paparamsti Michael, 230 Preuß U, 231 Pieds Jan.

161, 229 Pojaromsti Michael, 230 Preuß U, 231 Publi Jan.
232 Madoszewski Rozmier, 233 Rabban Martin, 231 Kropußin Alegander, 235 Keften Geo, 236 Kenner C U, 237 Kobel Wojid, 233 Rozenzwii Abrabam, 239 Rozmorsti Anton, 240 Außler C. 241 Kubard V. 242 Kuzansti Jan. 243 Kutter Emil, 244 Kynsti Jalub, 245 Rzegodi Albert.

247 Falamonsti Michaelam, 247 Falamonsti Mr.

222 Mujansti Jon, 243 Mutter Emil, 244 Apnsti Jatub, 248 Regodi Albert.

246 Sgewsth Wladhslaw, 247 Salamonsth Mr.

248 Samusbis Francisch, 249 Sanger Julius, 250
Sauger Mrs Tilh, 251 Samusl Friedu. 252 Samus weber Marie, 253 Schafer Fr. 258 Schafer Fr. 253 Schafer Fr. 258 Schmidt August, 259 Schol, 264 Schaff & R.

255 Schorndr August, 259 Schol, Chas, 260 Schoening Marie, 261 Schoening Oner, 262 Schulze Ab.

263 Schulze Lotic, 264 Schwin Kobert Hub, 265 Schwanz Mrs Julie, 265 Schol Afrech, 267 Schwert Mrs, 268 Schwidt Argust, 276 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 276 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 278 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 277 Schwanz Mrs, 278 Schwanz Mrs,

299 Ulrich Bm, 300 Untermann Minme, 301 Ur-299 Ulrich Bm, 300 Untermann Minnte, 301 Ursbaufst Stamistale.
302 Bagdue Stanled. 303 Beit Bank, 304 Behnostica Gjofu, 305 Bezmar Maximitian, 306 Biffe S, 307 Boyt M, 308 Bojdor Anna.
300 Magner Frants, 310 Wagnener Aarl, 311 Marlevsti Maru. 312 Walter Mrs Mathibda, 213 Manag E W. 314 Barichouske M, 315 Weber Emilie, 316 Beitefinger Theodorske M, 315 Beitefinger Angel M, 315 Beitefinger Theodorski Miller (2018) Beitefinger Thorost, 322 Beitefin Hop. 328 Beitefinger Anders, 322 Beitefinger Angel M, 332 Beitefinger A, 332 Beitefinger M, 333 Beitefin H, 335 Binstanley M, 334 Beitefin H, 335 Binstanley M, 335 Beitefin M, 336 Beitefin M, 337 Beitefin M, 338 Beitefin 331 Jaebuste B, 332 Jahradrid Ricolaus, 333 Jar redam Bumorson, 334 Jibinstes Cimon, 335 Jim-mar Mo's, 336 Jimmermann Germann, 337 Jurer-

#### Bau-Grlaubutfifdeine

vurden gestern wie folgt ausgestellt: Iwetow k Aastan, simt einhöd. Beid-Cortages mit Balement, 1822—192 dambin über, \$5500; Danis Wahreld, 2800 Danis Wahreld, 2800 Danis Wahreld, 2800 Danis Wahreld, 2800 Danis Brown, 2800 Prid-Flots mit Baiement, 50 California We., \$4800; Kasker Timber gate Company, Brid & Waarenspreicher, 286—132 Cherry We., \$9000; John Regdia, Ihöd. Brid-Flats mit Soden und Bosenert, 667 M. Afhland We., \$5000; E. Anhander, Röd. Beid-Flats mit Baiement und Labon, 5210 Albiand We., \$4000; John Kristell, 2800, 2810 Albiand Wo., \$4000; John Ristell, 2800, William Mozlen, 3800; John Bridstell mit Baiement, 408—408 M. Ronroe Str., \$700; Thomas Nore, Italiam Mozlen, 370 Anhander, 3800; William Mozlen, 370 Anhander, 3800; William Rozlen, 3800; John Deinit, Iridd, Brid-Flats mit Baiement, 57 112, Blate, 2200; Rowland, 2800; Flot M. Gallen, 2800; Wander, 2800; William Rozlen, 3800; William Rozlen, 3800;

Die Rechtsfragen beantwortet bee Rechtsanwali &r. Jens L. Chris stenien, Zimmer 12-14, Rr. 95 5. Ave. Fr. Sch. — Die Office bes Boftmeifters befindet fich im Bundesgebande, und zwar im erften Stochvert jur linten Sand bom Abanis Str.-Eingange. Spres chen Sie bort vor.

Seirathe=Licenfen.

Bolgende Beiraths. Ligenfen murben in ber Office

Folgende Heinalbs-Clamfen murben in der Ofiles des Connty-Clarks ausgesiellt:

Ben Dwis, Kora Woerty, 27, 20.
John Stiemer, Selen Bodinska, 23, 19.
Thomas Stiemer, Selen Bodinska, 23, 19.
Artol Baron, Mary Mynys, 28, 22.
Daniel Lanadan, Ellen Cabill, 40, 41.
David Saft, Artha Wolf, 24, 18.
Charles Bick, Madel Boosfford, 24, 26.
Francisca Wiffon, Florence Mace, 31, 28.
Francisca Wiffon, Florence Mace, 31, 28.
Francisca Wiffon, Florence Mace, 31, 24.
Groward Hopenen, Pringer Kelly, 25, 26.
Brilliam Guntel, Ethel Ban der Wert, 21, 10.
William Guntel, Ethel Ban der Wert, 21, 10.
William Guntel, Ethel Ban der Wert, 21, 10.
William Guntel, Grabel Ban der Mert, 21, 21.
William Facht, Mice Bandvien, 33, 33.
William Firence, Wargaretha Lang, 27, 27.
Growe Gilmore, Laura Hop, 25, 20.
Charles Thompion, Hottle Stofter, 46, 30.
Granel Middley Genare Shoof, 39, 34.
Groze Genmeron, Baulins Grad, 30, 29.
Theodor Chiq, Bertha Thompion, 24, 19.
Leter Garlland, Rafte O'Connor, 22, 19.
William Wahrelmer, Ninnie Aufflie, 40, 29.
Penjamin Mandelmer, Ninnie Shiftips, 33, 36.
Souis Peterjon, Annie Karthens, 23, 19.
Grenet Garde, Amie Kulf, 21, 18.
Michander, Micke Brodden, 33, 23.
Peter Bruder, Margarethe Weier, 29, 24.

Scheidungöflagen Folgende Gefchidungslagen wurden gestern eins gereicht: Louisa gegen Charles B. Rewberry, wegen Berlassen; Kennie gegen Hentr Bohle, wegen Ber-lassen; Annie M. gegen Arthur G. Battersh, wegen grausamer Behomblung; Mad gegen Thomas J. Kelly, wegen grausamer Behomblung; Sarah M. gegen William S. Nobinson, wegen grausamer Behandblung. Tolgende Tetrete wurden beholikigt: Kittle Gen-rietta von William S. Williams, wegen Trunk-jucht; Joseph B., von Dora B. St. Cloke, wegen Berlassens.

#### Sobesfälle.

Rachftebend veröffentlichen wir die Lifte ber Dent, den, über beren Sob bem Gefundbeitsamte gwijchen jeftern und beute Mittag Melbung guging: Andreas Streily, 23 Cornelia Str., 54 3 8 M. 23 X. Carl Rumpf, 6351 McGbesneb Woe., 53 3. Garrie Glak, 2 B. 20. Str., 61 3 9 M. Theodor Schulge, 4147 Princeton Woe., 12 3. 6 M.



Goldene Brillen, Augengläfer und Retten, Borgnetten, bwibb? LATERNA MAGICAS und BILDER-MIKROSKOPEN etc. Größte Muswahl - Riedrigfte Breife. N. WATRY, deutscher Optiker, 99 E. Randolch Str.

#### Gifenbahn-Rahrplane.

3llinois Central-Gife	nbahn.	100
Alle burchfahrenben Buge berlaffen !	ben Centi	ndaR-la
hof, 12. Str. und Bart Row. D	ie Riige	nach ben
Guben tonnen ebenfalls an ber 2		
und Opbe Barf-Station beftiegen		
Tidet-Office: 194 Clarf Gtr. und		
Rüge	Mbfabrt	Unfuni
Rem Orleans Limiteb & Memphis	Abfahrt 1.35 N	1 5.00 9
Ch. & St. Louis Diamond Special.	9.00 9	7.35 9
Springfielb & Decatur	9.00 %	1 7.35 9
Rem Orleans Boftzug	3.00 23	112 20 2
St. Louis Tagzug	8.30 23	5.00 9
Bloomington Baffagieraug	3 00 23	* 7.00 9
Chicago & Rem Orleans Expres !	7.45 91	1 7.00 2
Ranfafee & Gilman	4.10 92	110.25 2
Rodford, Dubuque, Giour City &		
Siour Falls Schnellzug	2,00 %	1 1.10 9
Rodforb, Dubuque & Giour City a	11.35 9	6.50 2
Rodford Baffagierjug	3.00 98	110.20 2
prodioro & fereeport	5.00 92	* 7.30 9
Dubuque & Rodford Erpreg		* 7.30 9
aSamftag Racht nur bis Dubuque	. Täglt	d. Täg
lich, ausgenommen Conntags.		
Burlington-Lini		
Sucundent-Sin	16.	

Burlington-Bir	nie.	
Chicagos, Burlingtons und Quinchs Offices: 211 Clark Str. und Unic bof. Canal und Adams Str.	Eifenbahn on Paffagi	Tidet- er-Bahn-
Büge	Abfahrt	MnZunft
Salesburg und Streator		+ 6.25 %
Rodford und Forreston		+ 7.35 98
Cocal-Buntte, Illinois u. Jowa	*11.20 23	# 2.40 92
Denver und Can Francisco	#12.45 92	* 8.20 2
Rochelle und Rocfforb	+ 4.30 98	+10.35 23
Rod Falls und Sterling	+ 4.30 91	+10.35 23
Omaha, Council Bluffs, Denber	# 5.50 92	* 8,20 23
Deabwood und die Blad Sills	* 5.50 %	* 8.20 23
Ranfas City, Ct. Jojeph u. Atchinfor		*10.15 23
Sannibal, Galbefton & Teras	* 6.10 98	*10.15 29
St. Baul und Minneapolis	# 6.15 92	* 9.00 2
Streator und Menbota	* 6.15 92	* 9.00 2
St. Baul und Minneapolis	* 9.30 %	* 7.10 2
Ranfas City, Ct. Jofeph u. Atchinfor		* 6.25 2
Omaha, Lincoln und Denver	411 (10 9)	* 6.45 23

\*Täglich. +Täglich, ausgenommen Countags Baltimore & Ohio. Sahnhöfe: Grand Central Paffagier-Station; Stabt-Office: 193 Clarf Str. Chice: 193 Slarf Str.

Reine extra Jahrviele berlangt auf den B. & O. Eimited Lügen.

Vero York und Wahrington Bestin 10,15 yr 10,00 yr 10

* Adglich. + Ausgenommen Conntags.	11,55
Chicago & Crie-Sifen Iideb-Offices: 242 S. Glarf Str. und 2 Station, Polf Str., Ede Fo	Dearborn
Marion Local 1.00 M Jamestown & Buffalo 2.00 N Jorth Judion Accommodation 5.15 R	*7.55
Rew Port & Bofton	*7.25

-	New Port & Bofton	*7 45 乳	*7,25 29
1	CHICAGO & ALTON-UNION PASSEN Canal Street, between Magison a Ticket Office, 195 South Cla	nd Ada	ms Sts.
	Pality. † Daily except Sunday. Pacific Vestibuled Express. Kansas City & Deaver Vestibuled Limited Kansas City, Colorado & Utah Express. St. Louis Limited. St. Louis "Palace Express".	9.60 PM 6.00 PM 11.30 PM	1.15 PM 9.45 AM 8.00 AM
1	Springfield & St. Louis Day Express*  Bpringfield & St. Louis Night Express*  Jolist & Dwight Accommodation*	8.30 AM 11.30 PM 5.00 PM	7.00 PM 7.30 AM 8.46 AM
1	MONON ROUTE School: Depot: Dep	orium De	lart 61- otel.
I	Indianapolis und Cincinnati * 1 Indianapolis und Cincinnati * 1	. 32 N	5.00 F

Brieffaften. er in mühfam berhaltenem Groll feine und böllig ber Aufgabe gewachfen, Nor= wig eine neue Gefährtin für bas Leben chen Sie dort vor. Jac. D. — Der Amtstermin des Bürgermeisters Soptins läuft im nächsten Frühjahr ab. D. B.—Wenden Sie sich an die deursche Buchande fung Koelling & Klappenbach Nr. 100—102 Randolph Str., ober an Gyler & Co., Kr. 84 5. Abe. Sie voerden dort sicherlich jede gewümschte Austunft und seinem Sohne eine wirkliche Mut= und burfte bon feiner Freiheit ben Bebrauch machen, ben fein Berg ihm vorschrieb. Aber nun war er ja auch

> hatte er gefagt, wohin er fich wenden mollte. Un bem Tage,an bem fie gum erften= mal ihr Bett berlaffen burfte, brachte

für fie berschollen, benn niemandem

schönheitsdurstigen Augen abwenden

Die tolle Komteß.

Roman von Ernft von Zooljogen.

(Fortfehung.)

Mit Mariens überraschenber Berlo=

Es hatte fich in der That eine Ope=

lag fie, fast ohne sich zu rühren — und

babei hatte fie Muße, über bie Bu-

tunft nachzudenten. Gine ftille Beiter-

feit, eine himmlische Rube mar über fie

bung aber hatte es folgende Bewandt=

niß gehabt.

ihr die Schwefter, Die fie bediente, einen prachtvollen Blumenftrauß. "Bon wem?" frug fie froh bewegt. "Der herr hat feine Karte in Die Blumen geftedt. Er fragt, ob er Ihnen pielleicht in ben nächsten Tagen feine Aufwartung machen dürfe. Er hat ei=

nen wunderhübschen Anaben bei fich." Die Romteg hatte einen Blick auf bie verstedte Karte geworfen und rief leicht erröthend: "Bitte, laffen Sie ben herrn fogleich eintreten."

Wenige Minuten später erschien Being Rolf von Norwig auf ber Schwelle und führte an der Hand seinen elfjährigen Bill berein, ein wirklich ungewöhnlich hubsches Kind mit dunklem Araustopf, frischen, gesunden Farben und großen, luftigen blauen Augen. Er berbeugte fich ftumm an ber Thur und bann flüsterte er bem Rnaben in's Ohr: "Go up to this lady, Bill, and kiss her hand — she has been very, very kind to your poor

Und mit ftrammem, ftolgem Schritt ging ber fleine Amerikaner auf Die Romteg zu und ftredte ihr feine Sand entgegen. Gie aber fniete gafch nieber. gog ihn an fich und fagte, indem fie ihm mit überftromenber Bartlichfeit in's Auge fah: "Willft Du mir nicht lieber

ben Mund tuffen, Bill?" Der Rleine füßte fie berghaft auf Die bebenben Lippen - und fie prefte feine fcmächtige, gierliche Geftalt feft an fich und brach in lautes Schluchzen aus.

"Romteg, theuerfte Romteg - was bewegt Sie so?" rief Norwig. "Sie fe= ben, ich lofe mein Wort ein, foweit ich es bermag - Bill gehört Ihnen."

Mafter Bill machte fich ungebulbig aus ber Umarmung los und rief mit poffirlichem Stirnrungeln: "How now! I dont like to see great big people a crying. Pa says, you was rather a jolly woman and would let me have a pony to ride on."

Durch Thränen lächelnb trat bie Romteg auf Norwig zu, reichte ihm beibe Sanbe bin und fagte: "Geien Gie mir berglich willfommen - Beibe! Ihr Bill bat mit feinen unschuldigen Lip= pen bas Mal verlöscht, bas fein bofer Baba..." Sie errothete thef und lief ben Sat unbollenbet. "Wie haben Gie mich hier entbedt?"

"3ch mandte mich an meinen Freund. herrn bon ber Maltig - er hat mir Ihre Abreffe mitgetheilt. Und als ich in ber Zeitung las, bag - fie geftorben ift, ba tonnte ich nicht wiberstehen: ich mußte es magen, ju Ihnen gu bringen, um 3hre Bergeihung gu erfleben!"

Sie bielten einander fo lange um= fclungen, bis ber fleine Bill fie febr energisch auf bie Langweiligkeit ihres Betragens aufmertfam machte. -

"Ja, wir brei maren nun mohl miteinander im Reinen," fagte Being Rolf im Berlaufe bes Gefprachs. "Aber wie werben es bie Eltern aufnehmen? Die werben fie Dich empfangen, wenn Du ihnen ben Mann, ben fie mit Schimpf und Schanben aus bem Saufe gejagt, als Deinen Berlobten wieber bringen millft?"

"Schimpf und Schanbe werben wohl auf mir figen bleiben müffen," verfette Marie, indem fie ihr Saupt an feine Schulter lehnte. "Sie find ja die Tollbeiten bon mir gewöhnt und haben mir schon mancherlei zu verzeihen gehabt, was man für gewöhnlich shocking finbet. Sie baben mich ja immer bamit genedt, bag ich mich wie ein Mannsbild betrüge - nun, ba bin ich ja gar nicht einmal aus ber Rolle gefallen. als ich bamals - ben erften Schritt that." Gie legte ihre Urme um feinen Sals und flufterte ihm erglübend in's Dbr: "Richt wahr, mein Rolf, Du bersprichft es mir, bag zwischen uns nie von viefer Geschichte die Rebe sein foll? Ich wußte ja bamals nicht, was ich Aber feit mich bie Liebe gum Weibe gemacht hat, empfinde ich es erft, daß es solche Dinge gibt, die eine Frau niemals ungeftraft thut! Run - Du baft | -in

mas Du willft - wir können ja fobamit uns bie Zeugen Deiner taufendration als nothwendig herausgestellt und sie hatte sich berselben ohne Zögern unterworfen. Gie war bollftanbig gegliicht und nun lag die Dulberin im Rrantenhause und ließ fich bon ber portrefflichen Tante Auguste und ben Schweftern gefund pflegen. Acht Tage aus bem Sumpfe meiner Bergangenheit berausgeholfen bat." In überftrö= gekommen, so daß Tante Auugste "Die tolle Komteg" von einst gar nicht wie= ber erfannte. Der berühmte Profeffor, ber fie operirt, hatte ihr offen gefagt, baß fie aller Borausficht nach volltom= men gefund werben wurde, aber bie nung, was für ein unwiffenbes, talent-Hoffnung aufgeben muffe, jemalsMutberfreuden zu genießen. Und biefe Er= öffnung, ftatt fie nieberzubrücken, richtete fie vielmehr aus ihrer Verzagtheit auf. Jest tonnte fie fogar ben Rug bergeihen, ber ihm erft jungft fo graufam Die Augen geöffnet hatte über bas traurige Berhangnig ihres reiglofen Befichtes. Gie tonnte bies Geficht nun nicht an ihre Rinder bererben, bie es für einen gang fchlimmen Atheiften, bann bem alternben Bater beständig wie einen Spiegel vorhielten, von dem meift Du!"

.Und obendrin Sozialbemofraten. Nibiliften und Innamitarben am Ende mußte. Sie fühlte fich jett gang frei gar - haha! Nin, ich hoffe ihr mit ber Beit eine gunftigere Meinung bon mir beigubringen - wenn uns bie Gelegenbeit bagu geboter wird. Was wird bie ter zu werben. Und er war auch frei liebe, gute Gräfn — übrigens habe ich bor ihrer Fromnigfeit die größte Sochachtung - nir die Abendandachten ausgeschloffen! - mas wird Deine Mama erft faten, wenn fie meinem Bill bas Glaubeisbetenntnig abnimmt. Come along, Bill, how goes your first article - at school, you know?"

there was the Protoplasm!"

ben feines Alters unterscheiben. gute, ftarte, herrliche - tolle Romtef!"



boarnt, bie gewöhnliches Glauberfals ober eine Miichung bon gewöhnlichem Sciblib. Warre-

baber Salg". "Sprubel-Salg", "Deutiches (German) Salg", "Rünftliches Rarlibader Salg", ober "Juproved Rarlsbader Galt", und unter vielen anberen Bezeichnungen gu bertaufen fuchen, unter ber Anpreb fung, baft "biefe ebenfo gut" feien, wie bie echten Brobufte bon Rarlabab, welche bireft aus ben weltberühmten Quellen gewonnen werben.

Dies beruht nur auf einer Taufdung bes Bublifum bes größeren Berbienftes megen, ben ber betreffenbe Banbler an biefen Falidungen macht. 3ft enn fili. der Bein fo gut wie echter? Burbe irgenb Jemand wiffentlich fünftlichen Wein bem natürlichen Saft ber Reben borgieben? Barum benn fic von biefor Ralfdungen binterfitten laffen. fpegiell wenn bie Gefundheit babei in Frage fommt! Die natürlichen Produtte ber Quellen bon Rarisbad enthalten Beftanbtheile, Die fünftlich nicht bergeftellt werben ton nen. Seit Sahrhunberten find bie Baffer bon Raris. bab wegen ihrer Beilwirfung bei Rrantheiten ber Beber, Rieren und bes Dagens rühmlichft befannt,

Das ecte Rarisbaber Sprubel-Salg wirb bireft aus ber Eprubelquelle unter Leitung ber Stabtgemeinbe Rariebab gewonnen, und burch beren Agenten für bie Bereinigten Staaten, Die Gisner & Mendelfon Company, Mem Port, verfauft. Jebe Flafche bes echt imbortirten Maffere und Sprubel-Baiges muß obigen Stadtfiegel, fowie bie Unterfdrift ber Agenten "Gillner & Menbelfon Co., 132-154 Franflin Str., Rem port", auf ber Stifette haben. Bu haben in allen Mpotheten

Dan bate fic bor Fatioungen.

mich bafür geftraft, und ich habe michts ju bergeben; aber jest, nicht mahr, jest erinnerst Du mich nie mehr daran?"

brieffic

Er ftrich ihr gartlich über bashaar: "Mein gutes Berg, ich berfpreche Dir, gar Potrimpos und Obotrit abichaffen, mal gesegneten Tollheit aus ben Augen tommen. Aber Du fannst mir nicht bermehren, an jene Stunde ewig bantbar gurudgubenten. Sätteft Du nicht bas erlösenbe Wort gesprochen, wie hatte ich armfeliger, fculbbelabener Mensch jemals magen burfen, um Dei= ne Sand zu werben - um Die ftarte, liebreiche Sand, die mir fo unbergagt mendem Gefühle iniete er bor ihr nieber und bebedte ihre Sand mit Ruffen. Und fie briidte tofend feinen buntlen Ropf gwischen ihren Sandflächen und erwiderte glüdlich lächelnd: "Und was habe ich Dir zu banken, mein Freund? Du haft gludlicherweise gar feine Uh= und gedankenloses Frauenzimmer ich im Grunde bin! Geit ich Dich tennen lernte, find mir erft bie Mugen aufgegangen über mich felbst und über noch fo manches andre, Wichtigere in ber Belt. - Dabe fällt mir ein: meine Mama wird nicht eben febr erbaut bavon fein, daß Du mich benten lehrteft! Sie halt Dich, feit Du Dich 'mal fo offen gum Darbinismus befannt haft,

Und ber flein Rerl ließ fofort Raffee und Ruchen womit man feine Ungeduld beschwichigt hatte, im Stich und schmetterte mit gefalteten Händen die Worfe heraus: "At the beginning

"Haben Sie f fo etwas gehört? Ha= haha! - Im Anfang war bas Pro= toplasma! Das hat ber Knirps in ber Schule gelernt! Sein Direttor, mein alter Freund, hat eben auch feinen fleinen Sparret. Er machte fich hier bamit unmöglid — aber brüben hat er es wirklich fertg gebracht, eine bar= winistische Kliposchule in's Wert gu fegen. 3ch möchte wiffen, was fich ber Junge bon feinen heiligen Urfchleim für eine Berftellung macht. Jebenfalls hat er ihn ebensonenig jemals mit Mu= gen geschaut wie mir unfern lieben Serr= gott. Er hat alib feinen Glauben fo gut wie wir, abet ich möchte wetten, er wird fich barum in Worten und Werten burchaus nicht bon ben anbern Bu= wird "ach Gott!" und "Gott fei Dant" fagen wie jeder ehrliche Chriftenmenfch und fich ebersowenig babei benten. 3ch hoffe aber, is foll trot Urfdleim und Uraffe ein o tuchtiger beutscher Gbelmann aus ihm werben, als feine De= scendeng es ihm irgend erlaubt. Seine Seele ift heute noch fo weich wie -Protoplaana; vielleicht bag unfre Gr= giehung eine folche gludliche Schiebung ber Atome in ihm gumege bringt, bag es ihm gelingt, abzuftogen, was etwa ... nun, laffen wir fie ruben! Gie feben. es hat nur jeder Glaube feine befon= bere Sprache. Im Grunde ftreben alle tüchtigen Leute auf ber gangen Erbe nach bem einen Biele ber Berebelung ihres eignen Gelbft, nach Bereicherung ihres Gebanten= und Empfindungs= lebens jum 3mede ber Erhöhung ber eigenen Blüdfeligfeit, ber Gelbfterlofung bon tem bumpfen Drude ber Furcht und Bergweiflung, Die fleinmüthige Menschen angesichts all ber Un= gerechtigfeit und Roth biefer Belt übermältigt. Mus ben Wels-Affen aingen bie erften Menfchen berbor - vielleicht bag aus ben Abels-Menfchen, wie ich fie im Sinne habe, einmal eine neue Gattung berborgeht, bon ber wir mit unfern Begriffen bon Menfchlichteit und feine Borftellung machen tonnen. 3ch glaube an eine solche unendliche Entwidlungsfähigteit - und auch noch an manches anbre: an bie 2011= macht ber Liebe gum Beifpiel, meine

(Fortfehung und Schluß folgt.)

## luft von Kraft und Exergic, Muthlofigleit. Camenichwäche, Impotenz, Weisem fingt und allen Folgen von Jugendjünden, Ausfameifrungen, Neberarbeitung u. f. w. leiden, kokenfret volle Auskunft einer nie fehliglagenden Felhk-kur ichreihung der Campte meine Ausschlaften. dreibung ber Sumptome erwünicht. Abreffirt im Bertrauen: DR.G.H.BOBERTZ. No. 3 Merrill Block, DETROIT, MICH.

Mannestraft



wiedergegeben. Rleine ichmache Organe mie berhergestellt. Musfluffe, Iln: vermögen, Krampfaberbruch, Niebergeichlagenheit und alle Solgen ber Gelbitbefledung Dauernd durch Glettri: gität geheilt. Spphilis, Gonorrhoeg, Gleet, Strice Gonorthoea, Gleet, Stric turen u. alle chronijden Blut

frantheiten. Beilung garantirt. Dr. Batt Dufe, Spezialift, 96 State Str., Zimmer 230. Sprechftunben von 10 Uhr Morgens bis 8 lihr Abenbs. Conntage 10 bis 12.



Dr. H. EHRLICH. Augen- und Ohren-Arz ten de la commencia de la comm

#### Zähne schmerzlos mit Gold aefüllt.

Richard Mohrmann & Co.

Gin neues Weltwunder!

Gurftliche Dantidreiben fur Mohrmanns Bestrebungen auf bem Gebiete ber Seilfunft.

macht den Rundgang über den Erdball, denn sie heitt alle inneren Leiben der tranken Wenichteit, loweit das Meiser des Chirurgen nicht zur Anwendung fommen mich in der ungfandlich furzen Zeit von höchiend zureit Einnden. "DIAMANTINE" macht daher 1000mal ichneiler gefund als alle angedienen Pillen und Mitauren.

Millionen von Menfchen leiden, ohne es ju wiffen, zesten

Willionen von Aadenwiemern (Tacriben). Sieber Kaugeichen finde Der wahrgenommene Abgang nidelartiger oder Aubistörnern ähnlicher Glieder kund soniteren abnlicher Glieder und soniteren Abnlicher Glieder und soniteren Abnlicher Glieder und fonitiger Burmer. Cymptome finde Välffe dei Gefchis, matter Bild dam Engertinge, Abmagerung, Berfoleimung, beteigt dung, Berdomungsigwodge, Appetitoffgleit, abwechfeid mit Geighunget, Uedelfeiten, iegar Ohnmochen mit Schwindel, namentlich dei nichtenem Nagen, Antendeung des Veders, Magenfalur, Sabernen, daufges Auftohen, Kolif. Koliern, weitenspormige Vewegungen, fiederede, sangende Schwezgen und Stide in dem Gedärfich, Gerstobsen, Autschlichtigkeiten der Burterfindig dei Francu, öfterer undermutbet eintretender Kopfidmery, hang zur Welancholie, Ledensuberdung und Tadeswinische

Jobeswinische. Andeine fehr führen schwarzen Kasses gleich nach dem Mittagessen kaden dem Anteresten für Benderen fehr siehen Kasses Kasses fein und dem Mittagessen freten diese Symptome der Wurmfrankseit deutlich hervor.

"Man versuche daher diese leichte Probe."
Taufende, die sich sich blutarm, beleichichtig. magenstrank. lungenseidend und ichwindsüchtig. bielem, ind durch eine Berkuchtur gewein, denn die Wiederherstellung gesuns der Platitistidung ist die naturgenahe Heitigt sie ale teiben.

"DIAMANTINE" beleitigt jeden Bandwurm, wie andere Würmer, gesahre und schwerzslos in Zeit von 10 Minuten die I Stunde. "DIAMANTINE" ist neiner Apothese zu haben, sondern nur in Chicago.

Taglis losensie Auskunft für Bertangs beinetlei Geschlechts von Normittags 9 bis Abend 7.

Täglich lostenlose Auskunkt für Berionen beiverlei Geschlechts von Bormittags 9 bis Abends 7 Uhr, Sountags nur von 10 bis 1 Uhr, North Clart Ttr. 44, Koom 8. zweite Office: Rur für Auswittags Sountags von 10 bis 1 Uhr, an Owen's Electric Building, 207 Tatte Ttr., Gor. Adams, Suite 25.

Ber sich ber Rur unterziedt, erhalt Garantieschen, nud wird bei Richterlog der Betrag ankandssos zurächgezahlt. Das ist wohl Ause, was ein Sterblicher Lieten kaun. ,, Diefresion selbsverkändlich."

tverkändlich." Zausende von Attesten aus der ganzen Welt find einzusehen. Ausstührtiche Krospette gratis und tranto durch

Diefer Mann ift ber berühmte dinefifde Arat

Gee Wo Chan

Gr ift ein geborener Chinefe, lebt aber feit einer

Reihe von Jahren in diesem Lande. Geit er in Chie

cago ift, hat er Zau fenbe bon Rranten und Leibenben

geheilt. Die fürchterlichften Rrantheiten heilt er mit Leichtigleit burch Anwendung feiner wunderbaren

dinefifden Beilmittel, welche in biefem Laube ganglich

find. Die dinefifche Regierung fandte Gee Bo Chan

nad biefem Laube als Weltausftellungs-Commiffan

und auch bamit er unfer mediginifdes Guftem unter-

fuche und beffen Werth abichate. Er errichtete baber

Offices in berichieben Stabten und engggirte mehrere

befannte ameritanische Mergte. Indem er verschiebene Batienten beibe Spfteme probiren ließ, fand Gee Mo

Chan beraus, bag er mit feinem dinefifden Suftem

und feinen Beilmitteln 25 an dronifden Rrantheiten

leibenbe Batienten furiren fonnte, gegen 2 burch irgend

Goe Ma Chan's dinelifthe Seilmittel beilen alle

Krantheiten ber Manner, Frauen und Rinder, find

begetabilifd, rein und harmlos und erfordern nur ein

Fünftel ber bon anbern Mergten gebrauchten Beit. Gr

beilt afle nervofen und fpegiellen Rrantbeiten ber

Menfcheit und furirt Frauen obne Untersuchung und

Ausmarts mahnende geheilt abne bab fie ihren Ort

se verlaffen brauchen. Schreibt an Gee Bo Chan mit

THE GEE WO CHAN

Chinese Medicine Co.

271 Babafh Ave., Ede Fan Buren,

Gin Günftiges

Chicago, 3ll.

Gin alter, erfahrener Argt, ber fich bor

activer Bragis gurudgegogen, erbietet fich allen

Anerbicten!

welche an Rervenfdmache, Ber-

ein anderes Syftem Geheilte.

ohne Juftrumente.

unbefannt, aber in China Taufenbe von Ja

welcher bem Tobe verfallen geglaubte Leute beilt.

RICHARD MOHRMANN'S tat! "DIAMANTINE" Spezialität!

Bahne ichmerglos ofine Ladigas ausgezogen. Wir haben bie einzige mirkfame Methobe Bahne fomerglos ohne Radgas ausguziehen. Alle Anderen find erfolglose Radgah mer. Bitalifirte Luft augewandt, wenn gewünicht.



derr G. Shufeldt. 194 Emerfon Ave., fagt "Nachdem ich meine fämmtlichen oderen Achne in den Bofton Deutal Karfors, 146 State Str., dade ans gieben lassen, dürfte ich jest gewiß befähat kein, ihn Methode zu empfedien, was ich auch prerint thue; sie t völlig ichmerglos."

#### Bollon Dental Parlors 146 STATE STR.

Zwei ganze Stockwerke.-Damen-Bedienung. Bir haben die größte jahnärztliche Praris in Chi-go. Der Grund unieres großen Erfolges find bie on feingebildeten Zahnärzten verrichteten burchweg Difen Abende bie 10.-Sonntags 9 bis 4. TELEPHON: MAIN 659.

Reine Furcht mehr bor bem Stuhl des Zahnarates.



Wir ziehen Jahne battumt ohne Schmerz: fein Sas und feine Gefahr. Volles Gebig \$6; feine besser ven zu irgend einem Preis. Golbfrouen und Bridge arbeit eine Specialität. 20-kardt. Goldplatten \$30. Bir garantiren fie paffent ober feine Beaghlung 10 Procent Discount werben allen Mitgliebern be Arbeiter-Unions nub ihren Homilien erlaubt. Jahn ausgieben frei. wenn anbere Arbeit gethan wirb Bir geben \$1000, wenn Jemanh mit unieren Preifei **NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str** 

Tel. Main 2895. Rommt und last Gud frith Morgend Guere Babne ausgriben und geht Abends mit neuen nach Saufe — Bofies Gebik 66.



gabne ohne Platten. Sie waren die E weld- die Hoben Verle abschaften und sie de che fener zweifelbasten Methoden, um das Put un ihn den. Beste Jähne Is das Cet. Keine S gen. Heinste Gobbildungen zum balden Preis. die Bedienung. Deutsch gesprochen. Abends Bähne ohne Platten.

Mein nem erfundenes Bruchdand, den ichmuttichen derfieren empfohlen, eingeführt in der beutichen Armee, beit jeden Bruch vofitte. Gewis alle anderen radehalter und Armenste für des gewischten der des merifikten Könpers. fitte. Green Bruchbanber, Cerabehalte, trgendtwelche Berfripvbelung bes n in reichhaftngfter Auswahl, au Fabeim allemigen beutichen Fabritant Dr. Robert Wolfertz, 60 Fifth Ave., gde Ranbold Str.

## Brüche geheilt!

Das verbessetze elastische Bruchand ist das einzige, welches Tag mun Rant wit Begneutlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch ber ber fiartsten Rörperbewegung jurudhalt und jeben Bruch beilt. Cat auf Bertangen frei jugefandt. Improved Electric Truss Co., 622 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

Die besten und beiligsten Bruchs bander fanft man beim Kabrie fanten OFTO KALTEICH, Jummer 1, 133 Clark Str., Ede Maditon. Dr. SCHROEDER. Anertannt ber beste, gubertaffigste Zahnargt. 324 Milwaukon Are.. nabe Divition Gr. — Feine Jahre to mit denfractis. Abne fomeralos gezogen. Jahne ohne Platten. Gold- und Silberfullung gum halben Preis. Alle Arbeiten garantiet.—Constags offen. Isolf

Dr. NUTIN HEGNAUER, Dentider Megt. Spezialität: Evankheiten bes Blutes.

Nr. 282 West Lake Str., 2jafbblj Morgan-Station ber Dochbahn, Chicago. Dr. A. ROSENBERC ftigt fic auf Sjährige Brazis in ber Behandlung ge-keiner Kransvetten. Junge Leute, die durch Jugend-finden und Aussicherungen geschrächt find Zumen. die an Kuntstomsfibrungen und auberen Frauenkrans. Benn alle Anderen fehlichlagen, Bonfullirt

brieflich.



#### DOCTOR SWEANY.

ben großen Gelehrten n. bewanderten Spezialiften. Bruch ichnell geheilt ohne Schnerzen. Bertorene Manneskraft und alle dannit verbundenen Keiden für ju nge
forwohl. wie für Perkonen nicht der ihr eine für gie es eine der in borge für ih k en en Alter, eine Stegialität. Die schrecklichten Kolgen den ben frühzeitigten Ausfähreitungen derurschen Schnäche, ner do dies Underendigten derundigte Gegenhaufe, erschödende Ablinde, kuskloge Konnengezogenheit. Bertuft der Energie, Schwäde des Körnerst und des Sehirus, die ieden Neufigen unfähr für Smedium, Seichät und Herurschen Erfolg behandelt. Damen, dein in inererschierbenen Erfolg behandelt. Damen, die dom ihren, den Geschiede unfährigenden vielen Teiben beildfligt merden, wenn zur die die Geschiede über Eine Keiden, wenn zihr utgt in der Stadt wohnt. Tan-gehe find in ihrer Mochung durch Mreieweiglet geheilt worden, und Arzneien werden auf Untersuchungen hin gefandt. Heitung wird garanturt.

Gin werthvoller ,, Gefundheits Balprer. theiten. Geichäftsflunden von 9 bis 12 Uhr Bormittags, 2 bis 8 Uhr Nachmittags und 7 bis 8 Uhr Abends. Linmerkung: Man abreffire alle Briefe an

DR. F. L. SWEANY, 323 Ctate Cir., (Ede Congreß Str.), Chicago, 38.



jomie alle gaute. Blut: und Geschleichistrants beiten und die ichtimmen Folgen jugendlicher Ans-ichmeilungen, Nervenschwäche, verlorene Raus forgreich bon ben lang etabirrten bentiden Mergten bei Illinois Medical Dispensary behandelt und unter Gas rantie für jumer furjet Elektryllät muß in den meisten Frassen angewands erzielen. Wir haben die größte elektriche Batterte bissen Landen. In erzielen. Wir haben die größte elektriche Batterte bissen Landen. Uner Behandlungspreis ist fehr bissig.—Consultationen frei. Ausbatrige werden beieflich behandet. – Drechfunden: 2000 9 Uhr Worgens die 7 Uhr Abends: Conntags von 10 bis 12. Abresse

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, Dl.

Bollfommene\_ mieder erfangen tann. Ein außerordentliges Buch nur für Herren. Gin Probe-Gremplar wird auf Berlangen

Br. Hans Treskow. NEW YORK. 822 BROADWAY.

gratis verfandt.

# DISPENSARY

gegenüber Murora Turn Salle. Deutiche Specialiften für fcnelle und grundliche Beilung aller geheimen, drog nifchen, nervofen, Saut- und Bluttrant beiten ber Danner und Frauen. Mur \$5.00 pro Monat. Mebicin und Glettricitat eingerechnet.

Sprech ftunben: Bon 9 bis 9 Uhr, Conntage pon 10 bis 8 Uhr nachmittags.

## WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Mergte biefer Anftalt find erfahrene beutfche Gpe-Die Aerzie dieler Anftalt find erfahrene deutige Spe-ntaliten und betrochten es als ihre fehre, ihre febenden Mitmenichen fo ichneil als nöglich von ihren Gedrachten au heiten. Sie heiten gerindlich, unter Gerantie, alle geheinzen Arantheiten der Manner, Fraueris leiden und Arantheiten der Monner, Fraueris leiden und Arantheiten der Monner, Graueris leiden und Arantheiten der Monner, der Location, alte offene Geschwäre und Wunden, Anochenfraß ze., Müchrachte Blieber. Soder, Brüche und verwachsene Glieber. Behandlung intel Molannen, nur Behandlung, incl. Mediginen, nur drei Dollars

ben Monat. — Echneidet diefes aus. — Stuns ben: 9 Uhr Wiorgens bis 5 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr.



Reine Boffnung mehr. Steine Diffiellung Mehr und fabrang bei veile Menform gibt es, welche nicht jadwan, derein zu klagen baben, ohne auch nur im Entrutatien ben wohren Grund ihrer Leiben zu abnen. Ballige ind Sopfe und krungismeren, allgemeine Stuntium es, Berpfendheit, nerobjes kitstem, henklopien, Bruftseltemung, Sowere in der Leinen, henklopien, Bruftseltemung, Sowere in der Leinen, henklopien, Bruftseltemung, Sowere in der Leinen, den in der Geben der Erichten und beneinen, derfkentheit, plazifiede Erröhem und Erdiaffen, melde haulen, dab finde Sewen und beneinen lagen, fallig der Dir den in der Erichten auf und frauf, glaucht Du des Lebens Bürbe nicht länger etwagen zu dunnen, fon wirft durch der Sowe der Jungendfreund geneinen Aufhichläge der wohl gemeinten Aufhichläge die wolle Gehundheit num der Frau, sollten es lefen. Jeder eine igener Auft der Der "Jugendfreund" fann für 25 Gents in Briefinanten, wohleerpach, bessen unter en nachten auch erwent kann der krauf glieben keiner auch der eine genere Auft. Wriver Alinik und Pievenfary, 23 Beft 11. Str., Wew Wort, N. J.

TERMINE NEEDS Gin berfehltes Leben ift eine Bie und wodung viesen Reisel sieber alle geholsen werden kum, eigt der "Kocke innagösellunger," ein beutstels Inch mit 250 decien mit abstreisen naturzeinenen Bildern auf der hauf der Che ohne Kinder! 



## Alorreicher Montag

für Alle, die baran theilnehmen. Alles febr berunter. Wir muffen Raum schaffen für 293 Riften beschäbigter Waaren, die jest von Philadelphia unterwegs find .- Räheres fpater. Rom= men Sie Montag.

Mm dritten Wlur.

290 seibene Damen-Maists (J. B. Farwell & Co. 's Wluster), werth von \$5 bis \$9. \$2.39 kaswahl am Montag. \$2.39 ks Dutent bestgrundige Foulard Waists sür Damen. große Armel, gelaltete Front n. Küden, mit Russie fepr betiebte Bulgter, alle Größen. 25c Montag zu .....

140 Dutend rofa und Seliotrope Sairline Baifts für Damen, gebügelte Manchetten und Rragen, Ce-



140 Dukend Kattun-Wrappers für Damen, .wie Abbildung',

Und viele annliche Muster, alle garantirt edifarbia, bolle Musmahl Montag

36 Dugend schwarze Spigen Strob Shapes, in ben neuesten Entwürfen, Auswahl am 10c 700 bolle Groke rein wollene fcmarze Caffme

Shawls für Damen, mit feidenen Franfen 89¢ werth \$2,50, Montag gu ..... 200 fomarafeibene Senrietta Shawle, bie feinsten bie je nach Amerika gebracht \$3.00 1800 ichwarze nahilole gerippte Kinders. Mädechen und Knaden-Strümpfe, Größen 6—8½, Montag, das Paar

Am Saupt-Flur.

No. 11, bas Stück ... (No. 12, bas Stück ... 700 echte Lhons Connenschirme, werth bon \$2 69c 100 Dugend 25c feibene Hallsbinden für Män- 11c
ner, Auswuhl am Montag.
6000 Post 2, 3 und 438A. butterfarbige Spigen, 5c
per Yard.

4000 Dbs. 6, 8, 10 und 123oll. butterfarbige 14c Buswahl am Montag. 14c Boo handgemalte Drapes und Scarfs, werth 19c bis ju 75c, für. 2200 feine Qualität Ale berbefen, werth 15c, für .....

2100 Rollen feines I biletten-Papier, ..... 1c Dalb-Pfund-Stilde feinfte Theer-Geife

> Mm fünften Mlur. b fanch Chebiot-Demden für Dan- 25c

ugend graue Balbriggan-Demben und Un- 25c 5 Dutend fauch Chebiot Anaben-Baifts, 50c 25c

Dritter Flur-Anneg.



3m Bafement.

8 Brenner Summer Ring Del-Dien, bester wie alle anberen Montag.
2 Brenner Fire Kinn Gas-Den.
5 Quart verzinner I Sied Brithpfannen ober Resse Laurt Palis mit Decke, das Stild.
Blad und weiß emallirie Trintbeger.
10. 22 Grant Eijen Machdecken. Shatige Aleiber- und Hutrechen Undirte Washleinen-Daken mit Schrauben. Sogle Wogeltäfige. Lufammenklappbare Lunchbüchsen 

Groceries. Bestes Purity Schmals, bas Pfd... XXX Soba Crackers, bas Pfd... XXXX Ginger Snaps, bas Pfd... Beste Oatmeal Crackers, bus Pfd...

Mehl. Walbburn & Crosbus Superlative. bas 15ah... \$3.92 W. U. M. & G. 'S White Sman Minnelota Pa-tent bem Obigen gleichwertbig... \$3.48 Beftes St. Kouis Winterweigen... \$3.25 Bibmitches Angacumekl... \$2.88

Granulirter Sucter.

84 La Salle Street Wallagelcheine,

fajute und 3wifdended über Samburg, remen, Untwerpen, Rotterdam, Umfter-m. Ctettin, Sabre, Paris, 2c. Deffentliches Notariat. Bollmachten mit tonfularifden Beglaubis ungen, Erbichafts-Rolleftionen, Boftanssablungen ufm. eine Spezialität. Benera l-Algentur ber Hansa-Linie pwijden HAMBURG-MONTREAL-CHICAGO. Crira gut und billig für Zwijdendeds-aflagiere. Reine Umiteigeret, tein Cafile Carben

ANTON BŒNERT, B4 LA SALLE STR.

Rinaldo Küntzel,

FLORENCE (ITALY), 43 Bis-VIA ORIVOLO.-43 Bis. entices Commissions-, Speditions- und Export-Gefdait. Gegründet 1872. ort italienischer Runft- und Landes-Produfte.— alität: Marmor Sculptusen und Ansertigung Barner-Tartnerf-Aliten und Abatographien. (Original-Rorrefpondens ber "Abenbpoft".)

Dem Porter Plaudereien.

New York, 28. Juni 1894.

Bie Blümchenthal & Ca. bineinfielen. - Gine gefcatilide hunoreste. Gerichen Lonvonteis, Sie jollten laufen, aber thaten es micht. Gire Ronfurrent, ber fich in's gantchen lacht. Glofen jum Cangerfoll. Der Johlichlag ber Maffens

Die faure Gurte hat alfo wieber ihren Einzug in New Yort gehalten was übrigens fehr schön gesagt ift. Wenn nicht bas große Gangerfest, auf welches ich weiter unten noch gurudtomme, etwas Leben in die Bube gebracht batte. lägen wir icon längft im Mittsommernachtstraum. Bur Ber= zweiflung aller Gefchäftsleute ift bas Sangerfest auch nur ein Tropfen auf bem heißen Stein gewefen. Es hat bas allgemeine Schlafen zwar für turge Zeit unterbrochen, aber boch nicht berhindern können. Ift es ba ein Bunber, wenn fo ein Gefchafts= mann, besonders wenn er unter ber | von Müller & Co. Allein echt zu ha= Sige leibet, auf bie verrückteften Blane verfällt, um Roufer herbeiguloden? Und fo hat fich benn ein großes Dry= goods-Saus ber oberen Stadt, nen= nen wir's Blümchenthal & Co., Diefer Tage eine Retlame geleiftet, bie an Außergewöhnlichkeit ihres Gleichen fucht, zugleich aber auch fo außerge= wöhnliche Folgen hatte, baß fich fcon mindeftens hundert Leute halbtobt ba=

rüber gelacht haben. Die urtomifche Geschichte trug sich folgendermaßen gu:

Da die guten New Yorker absolut nicht in Blümchenthal & Co.'s Gefcaft tommen wollten, fo hedten bie Inhaber

beffelben ben ichlauen Gebanten aus, bie braben Landonfel ber Umgegend mit fanfter Gewalt zu Gintaufen gu beranlaffen. Blümchenthal & Co. nahmen alfo gunächft bie Bewohner bes Städtchens Bridgeport in Connecticut auf's Rorn. Sie machten bafelbft befannt, baf fie ein Boot gemiethet hätten, mit welchem fie bie lieben Bridgeporter um fonft nach Rem Dort und wieber gurud beforbern wirbern, wobei fie zugleich zu einer Befich= tigung ihres Geschäfts, bas eine Ge= henswürdigkeit, einluben. Das ließen sich benn auch die trefflichen Bridge= porter nicht zweimal fagen. Trog der Warnungen ber Konturrenten bon Blümchenthal & Co. in Bridgeport machten fie fich auf ben Weg, bas fün= bige New Dort mit feinem Lerow-Romite, feinen lebenben Bilbern u. f. m.

Als bas Boot mit ben Bridgepor= tern in New York ankam, ftanben fchon bie Mannen bon Blumchenthal & Co. bereit, Die Landontel in Em= pfang zu nehmen. Aber trot aller Borficht tonnten fie nicht verhindern, daß auch Waihmann & Co. — fo will ich fie bier nennen - bie gerabe ge= genüber bon Blümchenthal & Co. ein dwunghaftes Möbelgeschäft betreiben, ihre Leute abgesandt hatten, die ben Bridgeportern reigende Mächer einhan= bigten, auf baß fie fich Rühlung bamit aufächelten. Daß biefe Fächer neben= bei bie Unpreisung bon Waihmanns & Co. unübertroffenen Möbeln ent= hielt, erschien ben Bridgeportern nicht weiter auffallend, genügte aber boll= fländig, um das Kriegsvolk von Bliim= chenthal & Co. in helle Wuth zu ber= fegen. Den Waihmanns wurde für ihren igemeinen Streich fürchterliche Rache geschworen. Alsbann wurden bie liebensmürdigen Bridgeporter auf Dubend fauch Cotton Worsted Aniehosen 15c bie ihrer harrenden Kabelcars geseht und nun ging's im Galopp, hatte ich beinahe gesagt, Die 3. Avenue entlang ohne Aufenthalt bis bor bas Gefchaft non Blumdenthal & Co., allwo ein riefiges Platat fie grußte mit ber Infchrift: "Welcome citizens of Bridgeport".

Aber wer beschreibt bie Emporung pon Blümchenthal & Co., als urplöt= lich gegenüber bei Waihmann & Co. ebenfalls ein Platat erichien mit genau berfelben Infchrift und beim Musla= ben ber eblen Bridgeporter bie Baih= mann'ichen Reden fich beranbrangten und bie fremben Gafte freundlich einluben, es fich bei Waihmann & Co. bequem zu machen. Halb wurden fie gezogen, halb fanken fie hin. Blumchenthal & Co. fielen erft in Ohnmacht, bann brohten fie mit Berhaftung, aber es war umfonft. Es hatte auch gar feinen 3med gehabt, benn - nun tommt ber Wig von ber Geschichte bie unschuldsvollen Bridgeporter erflärten mit ber folchen Lanbonfels eigenen Geelenruhe, baß fie weber gum Ginen noch jum Unbern geben, fonbern fich erft ben "Glephanten" ansehen wollten. Und richtig, anstatt in die weit geöffneten und schauberhaft leeren Geschäftsräume, wo die hubsche= ften Bertauferinnen ichon mit bem be= ftridenbften Lächeln ihrer harrten, schlugen sich die teuflischen Bridgepor= ter feitwarts in die Bufche bes Central Parts u. f. w.

Blumchenthal & Co. bergoffen nabezu Thränen ber Buth, Baihmann & Co. lachten fich in's Fäusichen, aber noch war Polen nicht verloren. In einer Art buntlen Borausahnung fol= cher lanbontelhaften Gemeinheit hat= ten Blumchenthal & Co. Die weife Einrichtung getroffen, bag bie Lanb= onfels ihre Rudtehr=Rarten am Abend im Geschäft vonBlümchenthal & Co.in Empfang nehmen mußten. Und richtig, fie tamen alle. Wieber ftanben bie Thuren weit offen, wieber lächelten bie hubschen Bertäuferinnen unwiber= ftehlich und bie "Flurtreter" berbeugten sich schmungelnb — aber taufen that Niemand Etwas von ben gottver= laffenen Bridgeportern. D biefe Un= bantbarteit! Blumchenthal &Co. rauften fich bie Saare bor Gram und Schmerz, die ganze schöne und gerie-bene Spekulation war zu Wasser ge-worden, das ganze koschere Geld zum Fenster hinausgeworfen. Und gegen-über stanben Waihmann & Co. und

wälzten sich vor Lachen.

Am nächsten Tage kam die zweite
Ladung Bridgeporter, doch das Resultat war dasselbe. Einer don ihnen kausse ein Schächtelchen Wichse für 10
Cents, doch selbst das erklären Maib-

mann & Co. für eine "faule Retlame" bon Bliimchenthal & Co. Die letteren wollen noch einen Bersuch mit ben Bürgern bon Stamford machen unb bann, wenn auch bas fehlichlägt, bie Sache fallen laffen. Das ift bie Be-

fchichte, wie bie fchlauen Bribgeporter fich auf Rosten bon Blumchenthal & Co. in New York amufirten - eine Gefchichte, über bie fich, wie ich bereits erklärte, hundert Leute nahezu todtge= lacht haben. Und die Moral von der Geschicht: Bu schlaue Schläue nütt

Dir nichts! Uebrigens erinnert mich bas an einen ähnlichen Borfall, wo ein Schlautopf bon einem Theater=Direttor, ber eine berühmte Sangerin anfündigen wollte. wochenlang geheimnifvoll in ben Beitungen anzeigte: Gie tommt,fie tommt! Gines Morgens hatte jedoch ein noch größerer Schlautopf angezeigt: "Sie ift ba - Die berithmte Glangftarte ben bei . . . . . . \* \* \*

Alfo bas große siebenzehnte San-gerfest bes norböstlichen Sangerbunbes ift nun ebenfalls vorüber. Es ift im Großen und Gangen nach Außen bin ein glängender Erfolg gewesen, obgleich bas Festliche bes Unternehmens in ei= ner Riefenstadt wie New York natur gemäß nicht recht gur Geltung tam, und ben Karafter bes allgemeinen Weierns einbufte. Um fo gemuthlicher geftaltete fich bas Feft unter ben Deut= ichen felber, wobei ber naibe Sumor oft foftliche Blüthen trieb. Go hatte ein Landsmann bor feiner Rneipe ein Transparent angebracht, welches lau-

A great people are the Irishmen.

But just as great are the Britishmen! Mohl bie tollfühnfte Ueberfehung bes Wortes Baier, welche man sich porstellen kann. Die Gegend bes Landsmannes muß offenbar ein ftartes bairisches Glement enthalten. Das Gine freilich hat bas Fest auch bies= mal wieber ergeben, bag bas Gingen berartiger Maffencore ein abfoluter Reblichlag ift. Das mar tein Gin= gen mehr, fondern ein Briillen, ohne jede Feinheit, ohne Schattirung, ohne Ausbruck, bilettantisch und unfünft= lerifch. Wie ift bas auch anbers moalich bei Gangern, bon benen bie meiften bies nur bem Namen nach find und gewöhnlich ber einfachften mufi= falischen Bilbung ermangeln. Mit biefen Maffenchören follte ein für alle Mal aufgeräumt werben. Gie find böllig zwedlos, ein Sohn auf allen Runftgefang und ftoren ben fünftleri= fchen Gesammt-Gindruck eines Ron= gertes empfindlich. In ben Rahmen eines folden paffen fie gang entichieben S. Urban.

Salber Sahrpreis nach Alsburn Bart und gurud über Die B. & D .- Gifenbahn.

Infolge ber National Educational Affociation Meeting wird bie Balti= more & Ohio Gifenbahn Ercurfionsti= det nach Asburn Bart und gurud, ben 7. 8. und 9. Juli gur Rate bon \$22 für die Rundreise verfaufen. Aufent= haltsberechtigung unterwegs in Phila= belbhia, Baltimore und Bafbington, ebenjo in Deer Part, Dafland und Mountain Late Part, ber berühmten Commerfrische in ben Alleghenn=Ber=

Tidets gillig gur Rudfahrt über bie Niagara=Wälle, ohne Ertratoften. Wegen Gingelheiten fprecht in ber Stadt Tidet Office, Rr. 193 Clart Str. bor.

\* Salvator-Bier ber Conrad Seipp BrewingCo. wird in Flafchen Familien in's haus geliefert. Tel. South 869.

Shlane Chetet Eparer;

Sandfefte, Sartarbeitende, Seimathlofe Sandwerfer;

Bermögende Berlangende Binangiers; Miether:

Diefes find Die Loute, welche bereits brei Biertel

Königin der Vorstädle.

fuchen. Biele fehr icone Lotten noch vorhanden unter benen 3br auswählen tonnt. 3br feib eingefaden, irgend einer meiner Frei-Greurfionen

beigutvohnen, welche wie folgt ftattfinbens heute, Camftag, ben 30. Juni; Ponntag, den 1. Juli; Dienftag, ben 3. Juli; Donnerftag, ben 5. Juli; Camftag, ben 7. Juli und Countag, ben 8. Juli.

Sprecht in meiner Saupt-Office war ober fcreibe Frei:Tidets.

Hit die Sonntags-Erdursionen werden kime Tidets mehr wie disher am Bahndossgitter ausgezehen, dach kann man sie während der Woche aus mindstäcks oder schriftisches Ersuchen in meiner Hauptschiftisc erkal-ten, welche auch am Sonntag dis 1 Uhr Nachmitrags au ihrer Berthorlung offen in. Alle Jüge geben vom Union-Bachndof, Canas und Brams Str., um 2 Uhr Nachm. ab und batten an der 16. Str., Blue Island die, und Western Ave.; sie suhren od Regen oder Sonnanschein.

S. G. Groß, 602, 603, 604 u. 605 State und Randolph Str.

Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Alaichenbier für gamilien-Gebrauch. haupt-Office: Gde Indiana und Desplaines Gte.

obibojalj H. PABST, Manager. MCAVOY BREWING COMPANY,

Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Gräßbent. Highimbh Adam Ortseifen, Bice-Präßbent. H. I. Bellamy, Gefreids und Schappieifter. Wacker & Birk Brewing Co.'s
"PERFECTO".
In mind Shalp a Contending Defined as complete.

# Der Goldene Adler Store,

JULIUS KOOP.

495-497 28. Chicago Ave., Rumfen Str. gegenüber.

für nächste Woche offeriren wir folgende Bargains in unserem

# Dry Goods-Depart.

Gine besonders gute Ausmabl in Damen-Taillen (Waites) gu fold's facelhaft bittigen Breifen, daß Sie sich wurdern werben, wie es möglich ift. etwas berartiges für die nachfiehenden Breife zu tiefern: Satines Warfts, alle Farben, fo gut gemacht 29¢ wie die Besten, das Stüd. Brinteb Jrifb Lawn Baifts, ein Dollar-Arti- 50c Eeige Mull Waifts. wurden arfänglich mit 35c Weiße Wall Maists, practitoll mit Siedereien garnirt, alter Pres \$1.50, geben jest das Stück fur 75c

Und hunderte von fonstigen Buise seento bilig, wie die obigen, die wir jevoch Reumes wegen nicht alle anführen tönnen.

Sou breit, für, bas Siud.

Ginen Rug, 65 Jou lang und 30 Jon breit.

Be fürd beine türtische ober verfische handgemachte Sachen, jeboch immerbin Rugs, wosur fein dans zu gut ift, um sie zu benuten.

Buc ift, um pie gu benutien.
Wir afferiren alle unfere frangöfischen Satines. 18c eigt für, die Harb.
Wir empfehlen Ihnen eine Partie hosenträger als besonders billig.—Sie finden Sachen darunter, die für Soc und 75e nicht zu teiner wären. Tagen Sie Ende gebonter Braces? Sie finden fie unter die 25c fer 201. Jete Ensbady, das der Aligham, die merfte: sind blau farrirt; alle majdecht. 12c Montag für, die Yard.
Indem wir winkden. daß alle unsere Kunden Gelegenbeit haben, biervon zu befommen, so werden wir biele Maaren nur in fleineren Onantitäten abgeben und uns gleichsam darnach richten, wie groß der Einfauf von seufigen Ir Goods der Kundin ist.

Spezieller Verkauf bon leichtem Sommer-Unterzeug für Manner; fragen Sie nach 25c unferem Balbriggan Derrenhemb für Fragen Sie nach unferem Damenhemb, 5c

Unser Grocery Dpt. ist sels voran mit bisligen Preisen.

Sefen Sie, bitte, die untenftehenden:

Gerite. 4 Phund für.
Corn Meal, weiß ober geld, 9 Phund für.
Souterblen, 4 Kinnd für.
Sin guter imporiterer Thee, das Pinnd für.
Ein guter Kord gefeuerter Javan. Thee.
Unfer bester gemichter Kaffer, das Ph. für.
V Bocklaskaffer, das Phund für.
O G Kaffre O G kaffee Dr. Adam's Root Beer, 3 Flaschen für... American Root Beer, 5 Flaschen für... Wild Cherry Phosychate, 2 Flaschen für... California Grape Quice Taiche 

Spezial-Verkauf zu berabgletten Preisen von Thee u. Kaffee nächten Dienstag, 2. Juli.

Beit 35 Minuten. electrifche Babn

Letten nur \$200. Werden bald doppelt fo viel

Rirden, Souffan. fer und feine Wohnhäufer.

Poir faben

Gine hubiche anzigende Subbinifion an ber Kreuzung ber Chicago u. Northwestern= unt Bisconfin Central-Gifenbahnen, anflogend an bas

DESPLAINES. Lotten nur \$200. Erft Angahlung nach Belieben bes Raufers.

Reft \$1.00 per Boche. 

Rommt nachfter Countag mit und nit wollen Guch etwas geigen bas 3hr ficher bimunbern merbet. Wir peranftalten tägliche Er=

Unfere Sonntagszige verlaffen ben Chicago & North Bestern Bahnhof, Ede Wells und Kinzie Str. (halt auch an Elpbourn Junction) 1.30 Radm. jeden Conntag, ob Regen oder Connenschein. Freis Eidets in unferer Office oder am Bahnhof, 15 Min. vor Abgang bes Juges. Rommt Alle.

TTTZ & HEIMANN531 bis 535 UNITY BLDG. ober 619 MILWAUKEE AVE.

Das einzige Geschäft dieser Art



APOLLO Beinkleider - Jabrikanten, 161 5. Ave.

hofen auf Beflellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Seit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Maß gemachter Hojen von irgend welchen Stoffen

Upollo Beinkleider-fabrikanten, 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON. Edreibt wegen Camples.



"Die \$1,000,000 Kur" beilt nicht Alles. Rheumatismus aber beilt fie jebes Dal,

Glaubt, glaubt 3hr, bas ein Beilmit bat venn Seute die Wochen lang net mit Hille von Arüden geden tounten, und auch dann nur unter den größten Schmerzen, ihre Krüden hinwerfen und der Welt verfinden, daß sie durch den Gebrauch don SCHRAGE'S RHEUMATIC CURE in ein vaar Tagen geheilt wurden! eignaffe liegen in der Office auch Preis \$1.50 die Flosche. Jum Berkauf det der SWANSON RHEUMATIC CURE CO. und ihren Ngen-ten, 167 Dearborn Str., 2. Flux. 23jussa

Schöne, große Lollen, Beimftätten, troden, central und boch gelegen, a 150 bis 250 Dollars.

DESPLAINES,

cages beste Geschäftsvorstadt. Dies 40 Minuten her vom Depot. Teutiche und englische Schulen, den Wolkens und Baptermählen, Jahriten, ufw. letttrende Kanfer fönnen sig jeden Zag und Sond vor 1 Uhr freis Fahr-Billette holen bei Bönpbw EDMUND C. STILES. 180 Dearborn St., Room 12.

Periffer Watthater Part F. Perner.

Schiffs : Karten am Billigsten Kopperl & Co.,

General-Paffage-Ugenten, ISI WASHINGTON STRASSE. (TIMES BLDG.) Geldfendungen, Bollmachten, Grbichafte-Collettionen.

Offen Countags von 10 Uhr Borm, bis 1 Uhr Rachm

Norddeutscher Lloyd Baltimore nach Bremen Commer- und Serbft-Abfahrten

| Don Baltimore:
| D. D. Reier\* . Juli 18. | Sept. 19. | Oft. 3
| Beimar\* . | Rug. 1. | Sept. 28. | Roo. 2
| Dresden\* . | Rug. 29. | Oft. 10. | Roo. 2
| Ctuttgart\* . | Sept. 5. | Oft. 17. | Roo. 2
| Gera\* . | Sept. 12. | Oft. 24. | Dept. 25 | Oft. 24. | Erste Rajute \$50, \$65, \$80. Rad Lage ber Blate. Die obigen Dampfelt find fimmitig neu, don borzfle lichter Banarh und Einrichtung. Salond und Kazirtenjammer auf Bed.— Celtrische Beleuchtung in allen Käumen.— Britchended unähigen Preisen.— Weiterer Anskunft ertheiten

21. Chumader & Co., 3. Bm. Cidenburg, 18 Fifth Abe. Chies

CHICAGO.

# Seft, was diefer Montag für Euch bringt.

muß jum niedrigften Buntte reduzirt werben, bevor wir bie Rimmerleute gur Arbeit feben tonnen. Golgende außerft niedrige Preife erzwecken dies am foneliften. Reine gausfrau follte diefen Montag verfehlen, uns zu befuchen.

1 Rifte feiner Bleiber-Dud, die best geeignetste Waare für Commerfleiber, bittig gu 15c, Montag, per Parb	Arocery-Departement
Mie von unferen seinen französischen 121c Catecus, nie unter Wo vertaust. 121c sur Wontag, per Jard	Anh & Co. beltes Patent-Mehl, per Bri Tafel-Zalz, per Sad. Safel-Zalz, per Sad. Suefel-Zalz, per Sad. Suefel-Zalz, per Sad. Buritan Zeife, volles i Pid. Stüd. Theer-Zeife Tardinen, per Büche Bolwichtige Mild, per Büche. Morwegische Heringe, per Duhend. Wester American Käse Limburger Käse Beste Gream Butter, per Ffund Leite neue Nartosselu, per Ped. Hoann Meissna Cistronen.
Sange Unterhemden für Dianner, alle Größen. Uontag	per Dugend. 5 Flaschen gutes Root-Bier für 6 Büchsen importirter Senf für.
gute Cualität. 23t Sur A Baar für. 25t Sute Cotton Batting, per Rolle 5t	Hausausstattungs - Waar Departement.
300 gebugete und ungebugete Beite Semden für Serren, leicht deschauset, werth die zu \$1.00 160 Munnt Recties für Herren, werth die zu 60.c. für Montag 160 Onten 2 Duhend 100 100 Onten 100	Prahtgewebe, alle schwalen Breiten, für Montag per Quadratsuß
3. C. Lun & Co.'s  Gefte Toilettene Zeife, für Montag bas Stud.	Uniere toe Befen, Montag. Celofen - Brathfannen, polirt, werth 15c, Montag. Thee: und Suppenlöffel, per Dyb.

#### Departement. ... 21/4€ olles 1 Bib. Stud. .. per Büchje. ..... inge, per Dugenb. er, per Pfund .... fieln, per Bed .....

Senf für ..... ilungs - Waaren-

artement. fomalen Breiten. Gisfdrante .... \$4.48 aclbretter, Montag .... 50 ueu, polirt, werth

## Aröfles deulsches Möbel-Aeschäft.

# FRED. J. MAGERSTADT.

Brofes Lager aller Sorten Möbel, Teppiche, Draperien, Dilcloths, Campen, Porzellansachen und Eisschränke gu erstannlich billigen Preisen, gegen baar oder gegen monatliche Abzahlung von nur \$5.00. Dersäumt es nicht, bei uns vorzusprechen. Es wird Euch selten die Belegenheit geboten, so billig und unter so portheilhaften Bedingungen zu faufen, als gerade jest. Wer viel Geld sparen will, spreche vor bei

## FRED. J. MAGERSTADT.

Größtes deutsches Möbel-Geschäft, No. 280 und 282 WEST MADISON STRASSE.

Bild Cherry Phosphate,

Lebens-Verlidjerungs-Gefellichaft.

Gegründet 1859. Aefammtvermögen . . . \$169,059,396.90 Unvertheilter Neberschuß \$32,366,750.33

Borum bebeutenbften Geschäftsleute, bag bie ficherfte und vortheilhafteste Lebens-Berjadnunder Welt ifts "Weit der Ardisten Ueberschung hat und nach 20 Jahren das einbezahlt: Geld mit den höchsten nach 20 Jahren das einbezahlt: Geld mit den höchsten Justen gurudbezahlt. Eine Bersicherung in der "Equitable" ist die sicher Sparfasse üur's Alter."

Man wende fich an ben bentichen General-Agenten MAX SCHUCHARDT,

207 Chamber of Commerce Building, Ecke Washington und La Salle Str. Terfelbe wird auf Berlange. ju Euch tommen und näheren Aufichluft geben. 27ifalj

Notariats = Amt gur Ansertigung von Bollmachten, Testamenten und Urfunden, Unterindung von Abstracten, Ausfielung von Reifebässen.
Erbschafteregutirungen, Bormundschaftsachen, sowie Collectionen und Rechtsfachen ber Urt.

urt. Für Unbemittelte gratis. A. W. Kempf,

KONSULENT 155 Wafhington Etr. Diffice: Rempf & Lowis.

Somutag Bormittage gcoffnet. Imilj

155 Washington Str. billigfte Blat, Schiffskarten

Bollmachten, Erbickafteregulirungen, Geldfendungen, ber Poft, Wechfel und Kabel, prompt und bittigft beforgt. Guropaiiche Werthpapiere, Deutiches und anderes ausändich; & Geld ge- und verlauft. Sparbank: 5 Prozent Binfen.

General-Agentur: KEMPF & LOWITZ. 155 WASHINGTON STR., gwifchen 5. Abe und BaCalle Ctr. Sountag Dormittags geöffnet.

Rajuten- und 3mischendeck - Billete über alle Ginten gu billigsten Preisen.

Bedfel und Poft-Mudjahlungen, Rollettion bon Erbichaften, Deffentliges Rotariat. C. B. RICHARD & CO.,

MAX EBERHARDT, Friebensrichter, 142 Met Mabifen Str., gegeniter Union Gir.

Bank-Beschäft. Wasmansdorff & Heinemann.

Geld 3u verleihen auf Grundeigenthum. MORTGAGES auf Grundeigenthum flets in perfaufen.

Depositen angenommen. Zinfen, bezahlt auf Sparctulagen. Bolimachten anögestellt Erbicatiete eingezogen. Bastageicheine bem und nach Euroda 22. — Sonniags offen von 10—12 Bormittags. LOEB & GATZERT,

125 La Salle Str.

Erfte Sypotheten in fleinen und grofen Beträgen ftets an hand. Geld gu verleihen auf Grundeigenthum.

ADOLPH LOEB 152 LA SALLE STR.,

Geld auf Grundeigenthum. Siderheiten gu vertaufen.

berleibt

WILLIAM LOEB & CO. Nachfolger von A. Loeb & Bro., 120 LA SALLE STR. Verleihen geld auf Chicago Grund-Verkaufen erfle Morfgages. Doppelte Sicher beit garantirt.

E. G. Pauling, 145 ga Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

GELD

en verleihen in beliedigen Summen von 1500 anfwarts euf erfin Sppotheten auf Chicago Grundeigenthum. Dapum pur ficern Capital - Anlage immer vorräthis. E. S. DREYER & CO., 11036 Nord-Ost-Eeko Dearborn und Washington Sts.

Geld zu verleihen In Beträgen bon S1000 bis ju S50,000 auf bebautes Chicagoer Erundeigenthum, sowie auch jum Ed Bauen.

gum Es Sauen.
6. S. Oscar Matthäi,
Real Estate & Loans.
Teutonic Building, 172 Bafaington Cir.
6de S. Abe., Room 505 und 508.
28,30ja

Schukverein der Hausbesiker gegen schlecht gahlende Miether, 271 Larrabee Str.

Eranch
Termiliger, 794 Milwaukes Are.
4. Weiss, 614 Racins Are.
A. F. Stolte, 3554 S. Halsted Str. JOHN L. RODGERS.

Coldzier & Rodgers, Redgie Building, 120 Mandolph Cie.